

LOVE NATURE
LIVE GREEN

Olang wird grün!
Gemeinsam für eine bessere Zukunft!



Liebe Olangerrinnen und Olangerr

„Olang wird grün“ – nun wird sich der Eine oder Andere fragen, was das nun bedeutet – ist Olang nicht schon grün? Schließlich haben wir grüne Felder, grüne Parkanlagen, grüne Wälder usw.

Der Titel ist sicher sehr weitläufig und jeder wird grün anders interpretieren und seinen Schwerpunkt beim Thema Umwelt anders setzen. Darauf kommt es auch gar nicht an, Ziel muss es sein, die Menschen für das Thema Umwelt zu sensibilisieren und das Bewusstsein zu schärfen, dass wir nur diese eine Welt haben und nicht das Recht haben, durch unser Tun zerstörerisch darauf einzuwirken.

Auch wir als Gemeinde haben wir im Umweltbereich eine Verantwortung zu tragen.

Kleine, aber wirkungsvolle Maßnahmen wie z.B. die Dorfsäuberungsaktion werden bereits alljährlich durchgeführt. Durch das vermehrte Anlegen von Blumenwiesen, versucht man, den Lebens-

raum und die Artenvielfalt der Insekten zu fördern. Plastik bei Festen soll in Zukunft vermindert werden. Dies sind nur einige kleine Ansatzpunkte – es gibt aber noch viel mehr, worüber man nachdenken kann und sollte und wo jeder Einzelne von uns gefordert ist, seinen Beitrag zu leisten.

Ich schließe mit einem afrikanischen Sprichwort:

„Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

Die Referentin
Barbara Jud



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.08.2021

Beiträge und Fotos bitte immer separat und nicht eingebettet schicken.

Die Fotos müssen bei Originalgröße mindestens 300 DPI aufweisen!

Schwefelquelle@olang.eu

INHALT

Editorial	2
Schwerpunkt	3 – 12
Echo & Kleinanzeiger	13
Politik und Verwaltung	14 – 36
Wirtschaft und Umwelt	37 – 49
Schwerpunkt	50 – 53
Vereine und Verbände	54 – 57
Gesellschaft und Menschen	58 – 62
Bildung und Schule	63 – 67
Kirchliches	68 – 70
Sport und Freizeit	71 – 82
Veranstaltungskalender	83

Müllkalender in der Mitte der SQ zum Heraustrennen

Impressum:

SQ Schwefelquelle . Informationsblatt für Olang
schwefelquelle@olang.eu
www.gemeinde.olang.bz.it



facebook.com/schwefelquelle

Eintragung Landesgericht Bozen:
Nr. 27/95 vom 12.12.1995

Erscheint dreimonatlich

Herausgeber: Gemeinde Olang

Presserechtlich verantwortlich:

Dr. Oktavia Brugger

Die Redaktion: Barbara Pöder, Barbara Jud, Anna Elisabeth genannt Annelies Hopfgartner, Neunhäuserer Kassian Johann, Reden Christoph

Freie Mitarbeiter/innen: Lehrer/innen und Schüler/innen der Olangerr Schulen, Bibliothek Olang und verschiedene dörfliche Vereine

Konzept und Layout: EG&AL GRAPHICS Bruneck
Bildnachweis: Sofern nicht anders angegeben, wurden die Bilder von der Redaktion, den Autoren der Artikel, den Zuständigen für Layout bzw. den Vereinen, bereitgestellt.

Druck: Kraler Druck, Brixen . Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier, nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft.

Liebe Olanderinnen und Olander,

langsam, Schritt für Schritt, einhergehend mit dem Beginn der Sommermonate, fast gleich wie letztes Jahr, bekommt unsere Gesellschaft die Verbreitung des Corona-Virus wieder in den Griff. Es wirkt sehr beruhigend auf die Menschen, wenn das gesellschaftliche, soziale und wirtschaftliche Leben nach und nach hochgefahren wird.

Corona-Pandemie

Wie überall, macht die Corona Pandemie uns auch bei der Gemeindegarbeit zu schaffen. Zwar hat das Virus die Welt digitaler gemacht, das Arbeiten aber nicht unbedingt erleichtert. Der Parteienverkehr im Rathaus mußte eingestellt bzw. auf Voranmeldung umgestellt werden und die Mitarbeiter*innen waren und sind zum Teil in Homeoffice. Hinzu kommen nicht geplante Abwesenheiten durch Krankheit und Quarantäne. Trotzdem bemühten sich alle den Dienst am Bürger aufrecht zu erhalten und die notwendigen Aufgaben und dringenden Projekte weiterzuführen. Mit dem Verlauf der Pandemie musste die Verteilung von Gutscheinen für Lebensmittel an bedürftige Personen organisiert werden. Im Auftrag der Provinz Bozen sowie des Sanitätsbetriebes organisierte die Gemeinde mit Mitte November die Massentestung im Kongresshaus und jetzt ab Mai in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rasen die Nasenflügelteststation im Bahnhofgebäude. Durchgeführt wurde auch die Ausschreibung von Verlustbeiträgen vom Staat für Handwerks- und Handelsunternehmen.



Gemeindesekretärwechsel

Mit 01. März ist Herr Aichner Artur in den Ruhestand eingetreten. Herr Aichner Artur hat seit 22 Jahren (Eintritt 01. März 1999) den Dienst als Gemeindesekretär in Olang ausgeführt. In seiner Dienstzeit hatte es Herr Aichner mit 4 verschiedenen Bürgermeistern, einem Kommissär und 6 verschiedenen Gemeinderäten zu tun. Aufgrund der Pandemie (mehrmalige Verschiebung des Wettbewerbes) war eine zeitgleiche Übergabe des Dienstes an den neuen Gemeindesekretär Dr. Mutschlechner Manfred nicht möglich. Schließlich fand der Wettbewerbsprüfungswettbewerb am 15. März statt und mit 01. Juni wurde die fixe Annahme des Dienstes unterzeichnet. Dankeswerterweise hat Herr Dr. Mutschlechner Manfred eine Woche nach dem Wettbewerb amtsführend den Dienst in der Gemeinde Olang neben seinem fixen Arbeitsverhältnis in der Gemeinde Terenten übernommen. Vorher hat uns für einige Wochen amtsführend die Gemeindesekretärin von Percha Dr. Verena Frötscher unterstützt. Ich bedanke mich auf diese Weise bei

Herrn Aichner Artur für den 22 jährigen Dienst in der Gemeinde Olang und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute. Viel Erfolg, alles Gute und ein glückliches Händchen wünsche ich auch dem neuen Sekretär.

Bauamt

Zu einem Mitarbeiterwechsel wird es demnächst auch im Bauamt der Gemeinde Olang kommen. Nach mehr als drei Jahren Arbeitszeit im Bauamt der Gemeinde Olang hat uns mit Ende April der Bauamtsleiter Herr Wisthaler Michael aus Innichen verlassen.

Gleichzeitig hat nach sieben Monaten Arbeitszeit im Bauamt der Mitarbeiter Herr Egger Friedrich aus Olang gekündigt. Bis zur Nachbesetzung dieser zwei freien Stellen werden uns Herr Niedermair Armin (Vollzeitarbeitsverhältnis) und Frau Jud Kathrin (Teilzeitarbeitsverhältnis) behilflich sein, diesen unerwarteten Engpass zu überwinden.

Bei der nächsten Gemeinderatssitzung im Juni wird der Gemeinderat auch die Zusammensetzung der Gemeindebaukommission für Raum und Landschaft beschließen. Das neue Gesetz für Raum und Landschaft sieht vor, dass die Baukommission aus Technikern in den verschiedenen Fachbereichen zusammengesetzt ist. Gleichzeitig muss auch die neue Musterbauordnung vom Gemeinderat genehmigt werden. Ziel dieser Musterbauordnung ist es, dass in allen Gemeinden Südtirols die gleiche Bauordnung ist.

Bauleitplanänderungen

In den letzten drei Gemeinderatssitzungen haben wir uns vor allem mit Bauleitplanänderungen beschäftigt, welche der vorhergehende Gemeindeausschuss schon im Jänner und Juni 2020 an das Amt für Natur, Landschaft und Raumentwicklung weitergeleitet hat. Nach deren Begutachtung müssen die Anträge im Gemeinderat behandelt werden. Bei einem positiven Gutachten der Kommission für Natur, Landschaft und Raumentwicklung sowie einem positiven Ratsbeschluss wird die Bauleitplanänderung durchgeführt. Bei einem negativen Gutachten der Kommission und einem positiven Ratsbeschluss muss die Landesregierung die endgültige Entscheidung treffen. Bei jedem negativen Rats-

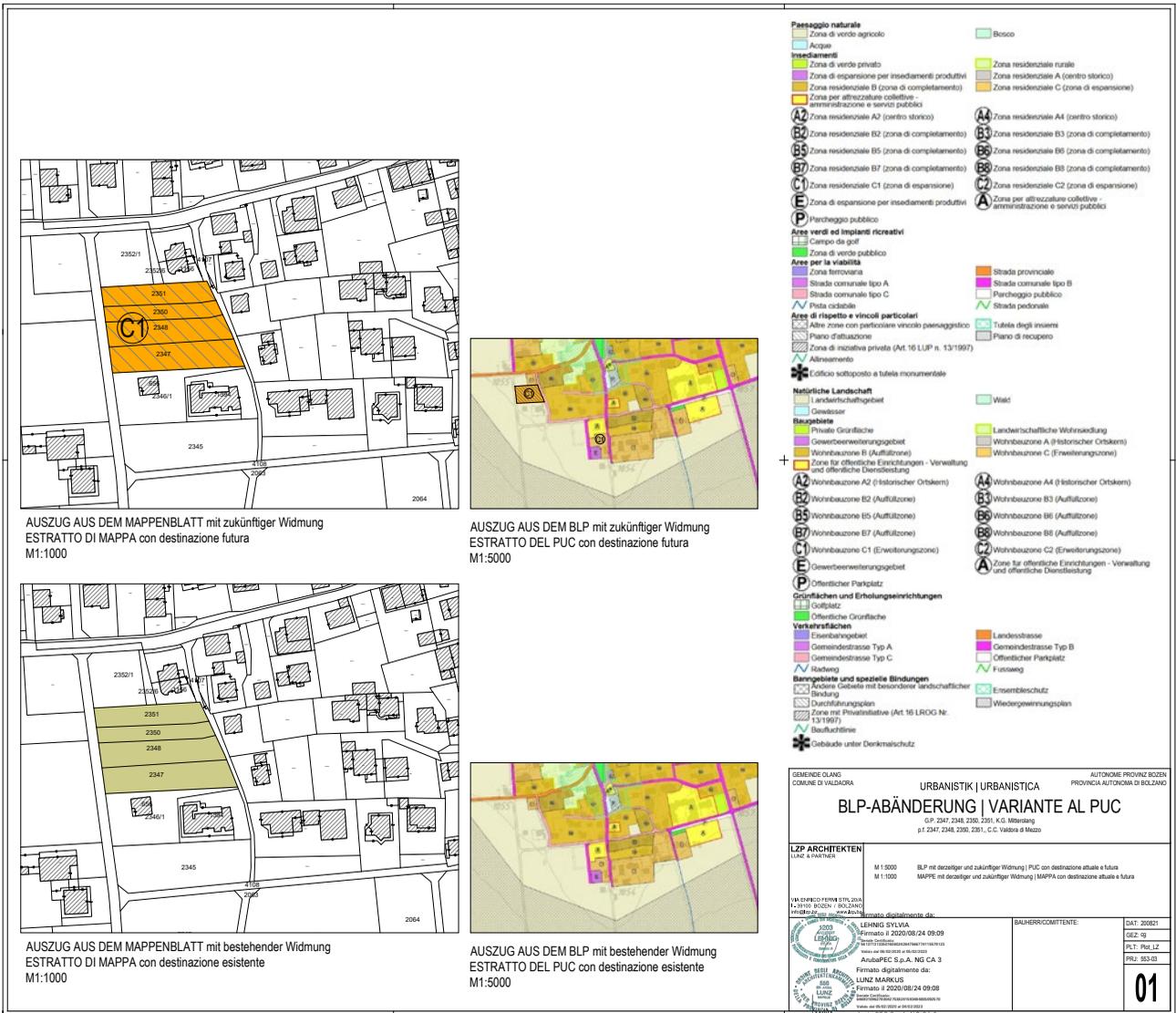
beschluss wird die Bauleitplanänderung archiviert. Nicht von Erfolg gekrönt sind momentan Bauleitplanänderungen welche den touristischen Bereich betreffen. Ganz intensiv diskutiert wurde auch im Gemeinderat über die Ausweisung einer Wohnbauzone nördlich des „Tharerhofes“. Die Nähe zum ausgesiedelten Bauernhof empfinden viele Gemeinderäte als ein zukünftiges Problem sowohl für die Bewirtschaftung des Hofes als auch für die zukünftigen Wohnungsnachbarn. Dennoch hat die Beschaffung von geförderten Bauland in Mitterlang für junge Familien für die Gemeindeverwaltung höchste Priorität. Man sieht die Wichtigkeit auch in den angesetzten Kapiteln im Haushalt 2021 als auch bei der Verteilung des Verwaltungsüberschusses von 2020.

Hofaussiedlungen in Mitterlang

Beschäftigt hat sich der Gemeinderat auch mit möglichen Hofaussiedlungen aus Mitterlang. Um dies zu ermöglichen, muß zuerst die Bannzone abgeändert werden. Zu diesem Anlaß wurde die zuständige Landesrätin Kuenzer Maria nach Olang eingeladen und mit ihr die weitere Vorgehensweise andiskutiert. Als ersten Schritt muß die zuständige Sonderkommission die Hofaussiedlungen positiv begutachten. Dann als zweiter Schritt kann erst der Antrag auf Abänderung der Bannzone gestellt werden (gleiches Verfahren wie bei einer Bauleitplanänderung).

REFERENTEN

<p>AUSZUG AUS DEM MAPPENBLATT mit zukünftiger Widmung ESTRATTO DI MAPPA con destinazione futura M1:1000</p>	<p>AUSZUG AUS DEM BLP mit zukünftiger Widmung ESTRATTO DEL PUC con destinazione futura M1:5000</p>	<ul style="list-style-type: none"> Flächenzweck Zone di verde agricolo (coltivazioni) Zona di verde privato Zona di espansione per insediamenti produttivi Zona residenziale C (zona di espansione) Zona residenziale B8 (zona di completamento) Aree verdi ed impianti ricreativi Campio da golf Aree per la viabilità Pista ciclistica Aree di rispetto e vicoli particolari Piano d'attuazione Zona di iniziativa privata (Art.19 LUP n. 13/1997) Edificio sottoposto a tutela monumentale Quattro d'azione dei piani urbanistici Quadro d'Unione
<p>AUSZUG AUS DEM MAPPENBLATT mit bestehender Widmung ESTRATTO DI MAPPA con destinazione esistente M1:1000</p>	<p>AUSZUG AUS DEM BLP mit bestehender Widmung ESTRATTO DEL PUC con destinazione esistente M1:5000</p>	<ul style="list-style-type: none"> Residenziale Gemeindeerweiterungsgebiet Wohnbauzone C (Erweiterungszone) Wohnbauzone A2 (Historischer Ortskern) Wohnbauzone B3 (Aufüllzone) Wohnbauzone B7 (Aufüllzone) Wohnbauzone C1 (Erweiterungszone) Gemeindeerweiterungsgebiet Öffentlicher Parkplatz Öffentliche Grünfläche Öffentliche Grünfläche Landesstrasse Gemeindestrasse Typ B Öffentlicher Parkplatz Ständegarten und spezielle Baulinien Andere Gebiete mit besonderer landschaftlicher Bedeutung Baufußlinie Restriktionen der Bauvorschriften Blattschnitt Wohnbauzone B (Aufüllzone) Wohnbauzone A4 (Historischer Ortskern) Wohnbauzone B6 (Aufüllzone) Wohnbauzone B5 (Aufüllzone) Wohnbauzone C2 (Erweiterungszone) Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung Gemeindestrasse Typ A Gemeindestrasse Typ C Ensemblechutz
<p>GEMEINDE CLANG URBANISTIK URBANISTICA AUTONOME PROVINZ BOZEN COMUNE DI VALDORA PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO</p> <p>BLP-ABÄNDERUNG VARIANTE AL PUC G.P. 2062, 2345, 4105, K.G. Mitterlang pl. 2062, 2345, 4105, C.C. Valdes di Mezzo</p> <p>LZP ARCHITECTEN Lutz C. Fritzsche</p> <p>M 1:5000 BLP mit derzeitiger und zukünftiger Widmung PUC con destinazione attuale e futura M 1:1000 MAPPE mit derzeitiger und zukünftiger Widmung MAPPA con destinazione attuale e futura</p> <p>VIA ENRICO FERMI 8/10, 22044 31044 BOLZANO (AUTONOME PROVINZ BOZEN) PROVINZBOZEN.IT</p> <p>Firmato digitalmente da: LEHNIG SYLVIA Firmato il 2021/04/09 09:03 PUBBLICITÀ AnubPEC S.p.A. NG CA 3</p> <p>Firmato digitalmente da: LUNZ MARKUS Firmato il 2021/04/09 09:26 PUBBLICITÀ AnubPEC S.p.A. NG CA 3</p> <p>Firmato digitalmente da: LUNZ MARKUS Firmato il 2021/04/09 09:26 PUBBLICITÀ AnubPEC S.p.A. NG CA 3</p> <p>01</p>		



Unwetterschäden und Schneefälle

Die starken Unwetter (Starkregen und Hagel) im letzten Sommer und Herbst haben auf dem Gemeindegebiet von Olang sehr große Schäden angerichtet. Vor allem kam es zu Abbrüchen von Straßenfahrbahnen und Unterspülungen (Goste, Sallerstraße, Seefeld, Bad Schartl, Prackenweg, Eggerweg, Badbergfallstraße und Wolfensgrube). Die Schadenssumme beträgt fast 220.000 Euro. Die letzten Arbeiten wurden mit Ende Mai abgeschlossen. Ein Dank geht an die ausführenden einheimischen Unternehmen Kofler & Rech AG, Karl Wieser OHG, Brunner & Leiter OHG, Laner Alexander und an den Forstbezirk Welsberg.

Viel Arbeit und Einsatz verursachten in den ersten Wintermonaten die starken und verhältnismäßig vielen Schneefälle. Unsere Bauhofmitarbeiter und beauftragten Schneeräumer waren fast dauerhaft im Einsatz. Dementsprechend hoch sind die angefallen Kosten für die Schneeräumung (80.000 Euro). Noch nicht dazugezählt sind die Schäden an den Einsatzmaschinen und die Winterschäden an den Straßen.

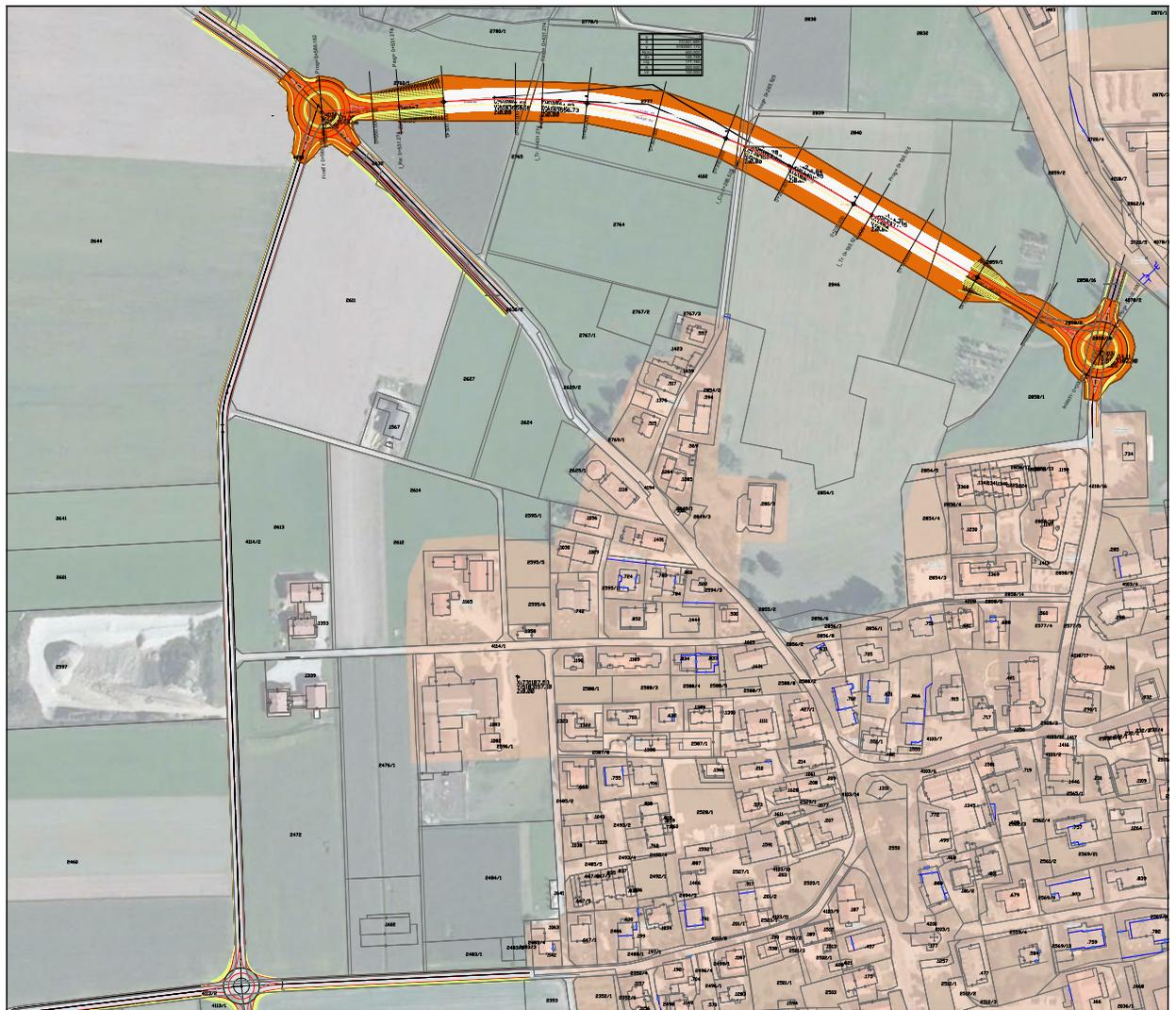
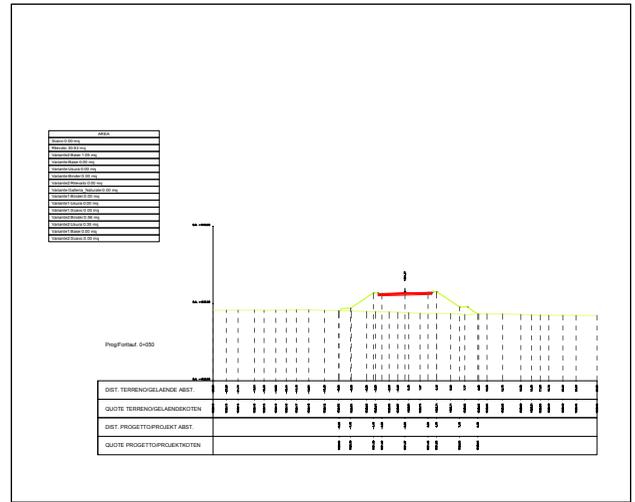
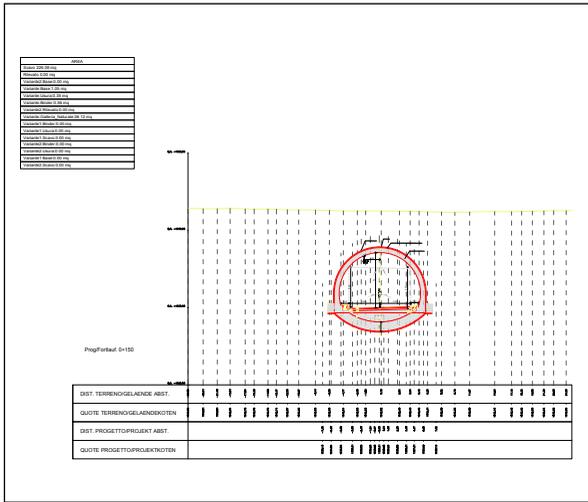
Die Mobilität

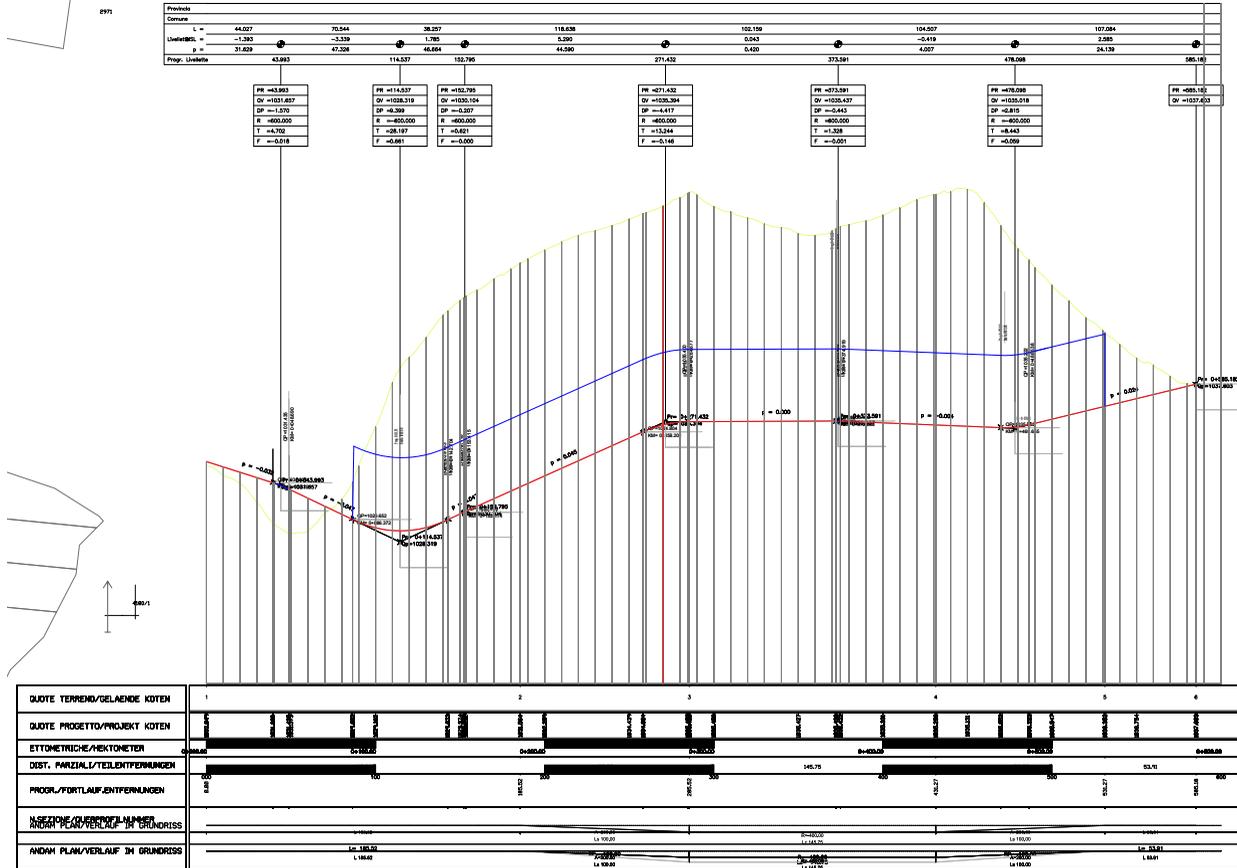
Seit dem Monat Dezember fährt in Olang eine zweiter Dorfbus. Aufgrund der Initiative des Olander Tourismusvereins und einer besseren Anbindung der einzelnen Ortschaften und durch Optimie-

rung des Schibusses wurde dieser zweite Dorfbus eingeführt. Die Mehrkosten werden zur Hälfte vom Tourismusverein und der Gemeinde getragen.

Im Zuge der Ausrichtung der Olympischen Winterspiele 2026 Mailand-Cortina soll auch Olang eine neue Einfahrt bei der Kreuzung „Dolomiten“ erhalten. Da auch die Gemeinde Rasen-Antholz eine neue Einfahrt erhält, wird von der Provinz Bozen ein gemeinsames Projekt erstellt. Die vorgeschlagenen Kosten betragen 15 Mio. Euro und werden mit Olympiegeldern aus Rom finanziert.

Ebenfalls vorgestellt im Gemeinderat wurde eine ausgearbeitete Machbarkeitsstudie von der Provinz Bozen





IMPORTO COMPLESSIVO DELL'OPERA

INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISIVE	IMPORTI PARZIALI	IMPORTI TOTALI
A) LAVORI		
Lavori a misura	11,898,155.04	
ONERI GENERALI E PARTICOLARI DI CONTINERE	5,000.00	
LAVORI PRELIMINARI E CONCLUSIONI	207.20	
MOVIMENTI DI TERRA, DEMOLIZIONI	2,430,135.34	
AGGOTTAMENTI, ABBASSAMENTI DI FALDA, POZZI IDRICI	45,336.00	
OPERE IN CONGLOMERATO CEMENTIZZO ARMATO E NON ARMATO	8,900,000.00	
CRIGLIE, CANTONI, GRIGLIE, CANALLETTE PREFABBRICATE, ACCESSORI PER POZZETTI	11,262.20	
PAVIMENTAZIONI	311,332.55	
MANUFATTI TIPO ED ACCESSORI STRADALI, SEGNALETICA VERTICALE E ORIZZONTALE	108,964.55	
LINEE ELETTRICHE, ILLUMINAZIONE PUBBLICA	38,162.20	
IMBENDIMENTI E LAVORI DA GIARDINIERE	47,655.00	
IMPORTO LAVORI Euro		11,898,155.04
Importo dei lavori soggetti a ribasso d'asta Euro	11,898,155.04	
B) SOMME A DISPOSIZIONE		
Alloccamenti e cablaggi Euro	10,000.00	
Collaudi Euro	15,000.00	
Esportati Euro	90,000.00	
IVA sul preventivo Euro	2,617,594.11	
Spese tecniche Euro	515,000.00	
TOTALE SOMME A DISPOSIZIONE		3,247,594.11
IMPORTO COMPLESSIVO DELL'OPERA Euro		15,145,749.15

GESAMTBETRAG DES BAUWERKES

ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	TEILBETRÄGE	GESAMTBETRÄGE
A) ARBEITEN		
Maßarbeiten	11,898,155.04	
ALLGEMEINE UND BESONDERE LASTEN DER BAUSTELLE	5,000.00	
VORBEREITUNGS- UND ABSCHLUSSARBEITEN	207.20	
ERDBEWEGUNGEN, ABRUCHARBEITEN	2,430,135.34	
WASSERHALTUNGEN, GRUNDWASSERABSENKUNGEN, NUTZWASSERBRUNNEN	45,336.00	
BETON UND STAHLBETON	8,900,000.00	
SCHACHTABTECKUNGEN, EINLÄUFE, RÖSTE, RISOLEN, SCHACHTZUBEHÖR	11,362.20	
BELAGSARBEITEN	311,332.55	
STRASSENREGELBAUWERKE, STRASSENREINIGUNG, STRASSENREINIGUNGSSCHIEDERUNG UND ROCKENREINIGUNG	108,964.55	
ELEKTRISCHE LEITUNGEN, ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG	38,162.20	
BEGRÜNUNGS- UND GÄRTNERARBEITEN	47,655.00	
BETRAG DER ARBEITEN euro		11,898,155.04
Betrag der Arbeiten, die dem Abschlag unterworfen sind euro	11,898,155.04	
B) VERFÜGBARE BETRÄGE		
Abnahmeprüfungen euro	15,000.00	
Anschlüsse euro	10,000.00	
Entgeltnungen euro	90,000.00	
MWST euro	2,617,594.11	
Technische Beiträge euro	515,000.00	
GESAMTBETRÄGE ZUR VERFÜGUNG		3,247,594.11
GESAMTBETRAG DES BAUWERKES euro		15,145,749.15

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
 PROVINZIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
 Abteilung 10 - Tiefbau
 Ripartizione 10 - Infrastrutture

PROVINZIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL
 Ripartizione 10 - Infrastrutture

Projekt: Variante L243 Mitterlang und L244 Niederrang zur Entlastung des Ortskerns
 Projekto: Variante 10/43 Olang centro e SP 61 Olang de Sotto per l'alleggerimento del centro di Olang

MACHBARKEITSTUDIE - STUDIO DI FATTIBILITA'

Planinhalt: Lageplan-Längs-Querprofile | Planimetria-Profilo e sezioni tipo 1:200/2000
 Plan Nr. | Tavola n. **S1**

Planer | Progettista: **Geom. Luca Toso**
 Abt. 10.0 - Tiefbau
 Rip. 10.0 - Infrastrutture

Mitarbeiter/ Collaboratore: Datum/ Data: 03.2019, Datei Name/ Nome File: Disegno1.dwg

Änderungen und Ergänzungen/ Modifiche ed integrazioni

Rev. Datum/ Data: Änderungen und Ergänzungen/ Modifiche ed integrazioni, Erstellt/ Elaborato, Geprüft/ Esaminato, Freigegeben/ Approvato

Genehmigungen/ Approvazioni

zur Verlegung der Landesstraße aus dem Zentrum von Mitterolang. Die angestrebte Lösung würde 2 Kreisverkehre (Bahnhofstraße und Mitterfeldweg), sowie eine 450 Meter Untertunnelung (Pichl) vorsehen. Der Kostenpunkt wurde mit 15 Mio. Euro geschätzt.

Haushalt und Verwaltungsüberschuss

Wer die einzelnen angesetzten Kapitel aufmerksam durchliest, wird feststellen, daß sehr viele finanzielle Mittel die Erstellung von Planungsunterlagen betreffen. Um die Ausweisung der Siedlungsgrenzen vorzunehmen, (vorgeschrieben im Neuen Gesetz für Raum und Landschaft) muss ein Gemeindeentwicklungskonzept erstellt werden. Dieses Konzept enthält einen genehmigten Gefahrenzonenplan, ein Mobili-

tätskonzept, ein Tourismusentwicklungskonzept, einen Leerstandsplan von Gebäuden, einen Landschaftsnutzungsplan und einen Ensembleschutzplan. Zudem müssen ein Akustik- und Lichtverschmutzungsplan vorliegen. All diese Fachpläne gilt es in nächster Zeit auszuarbeiten bzw. zu überarbeiten.

Grundlegend für die Gemeindegearbeit sind die vielen Investitionen in die Instandhaltung der Straßen, der Gehsteige, der öffentlichen Beleuchtung (Umstellung auf LED) und die Wasserversorgung. Die intensive Witterung und die Nutzung der Straßen durch schwere Transportfahrzeuge haben enorme Schäden verursacht, die es gilt zu beheben. Um die Wasserversorgung in Geiselsberg weiterhin aufrecht zu erhalten, ist der Bau eines großen Wasserspeichers unbedingt notwendig (600.000 Euro).

Sehr am Herzen liegt uns auch die Unterstützung von Vereinen und Organisationen bei Investitionen. Aufgrund mangelnder Einkünfte aus Veranstaltungen im letzten Jahr sind die Förderungen unerlässlich.

Stark unterstützt wird auch das digitale Lernen in den Schulen durch den Ankauf von digitalen Medien (Laptops und digitale Tafeln).

Öffentliche Arbeiten

Kurz vor dem Abschluß stehen die Hangsicherungsarbeiten beim Gehsteig zwischen Mitter- und Oberolang. Dabei wird auch noch die Beleuchtung auf LED umgestellt.





Begonnen wird nach dem Ferienbeginn mit der Sanierung der drei Wintergärten im Kindergarten Mitterolang. Die Arbeiten werden von der Firma Hoku Holzbau aus Toblach ausgeführt.

Bereits seit mehreren Wochen werden in der Sportzone außerordentliche Wartungsarbeiten durchgeführt (Reparaturarbeiten großes und kleines Schwimmbecken, Montage Wasseranschlüsse Schwimmbad und Tennisplätze, Austausch von Fliesen, Reparatur Alarmanlage des Gebäudes, Ankauf von Geräten).

Für den Neubau der Grundschule Oberolang werden von Frau Architektin Dr. Kofler Gertrud die Kriterien zur Ausschreibung eines Planungswettbewerbes erstellt.

Live-Übertragung der Gemeinderatssitzungen

Nachdem der Gemeindeverband für alle Gemeinden Mitte Februar eine Musterverordnung ausgearbeitet hat, wurde diese Verordnung sofort bei der nächsten Gemeinderatssitzung im März vom

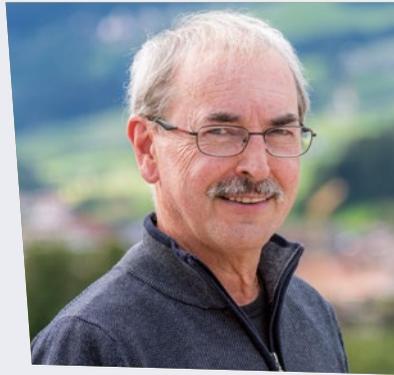


Gemeinderat einstimmig genehmigt. Diese Verordnung sieht eine Audio- und Videoübertragung mittels Live-Streaming der Sitzungen vor (nicht nur der Sitzungen in Videokonferenz als auch der zukünftigen Sitzungen in Präsenz im Gemeindesaal). Dies soll ein weiterer Schritt für mehr Transparenz der Gemeindearbeit sein.

Abschließend wünsche ich uns Allen, dass wir gesund bleiben, den Schulkindern eine erholsame Ferienzeit und den Arbeitslosen bedingt durch Corona die Möglichkeit eines baldigen Wiedereinstieges in die Arbeitswelt. Vor allem wünsche ich mir, dass die vielen ehrenamtlichen Mitglieder in den Vereinen und Verbänden ihre Arbeit wieder aufnehmen und so wieder wesentlich zum Gesellschaftsleben im Dorf beitragen können.

*Euer Bürgermeister
Georg Jakob Reden*

Neues aus dem Bauwesen



Im Bereich der Urbanistik sind bei den letzten Gemeinderatsitzungen einige Bauleitplanänderungen an der Tagesordnung gestanden. Diese schaffen die urbanistischen Voraussetzungen für die zukünftige Bautätigkeit. Alle neun Anträge wurden vor Inkrafttreten des neuen Gesetzes für Raum und Land im Juli 2020 eingereicht, das entsprechende Verfahren eingeleitet und schließlich vom neu gewählten Gemeinderat behandelt. Größerer Diskussionsbedarf ist v.a. bei der Ausweisung der Wohnbauzone Mitterolang I – Schmiedhofer angekommen.

In konkreten Gesprächen wurde bei Landesrätin Hochgruber Kuenzer das Anliegen vier Hofstellen bzw. deren Wirtschaftsgebäude im Raum von Mitterolang auszusiedeln, deponiert. In einem vom Gemeinderat mehrheitlich gefassten Grundsatzbeschluss wurde diese Absicht untermauert und i.d.F. das entsprechende Verwaltungsverfahren vom Gemeindeausschuss eingeleitet.

Für die Wohnbauzone Niederolang – Mairginter konnten in der Zwischenzeit acht der 21 vorgesehenen Wohneinheiten vergeben werden. Die diesbezüglichen weiteren Planungen sind in vollem Gange. Ein/e neunte/r Bauwerber/in könnte sich noch anschließen und im selben Zuge mit dem Bau eines Randreihenhauses beginnen. Bei Interesse möge sich die/der Interessierte bei der Gemeindeverwaltung melden.

Die Gefahrenzonenplanung wurde in den vergangenen Monaten neu aufgenommen. Hierzu wurde Geol. Michael Jesacher mit der Überarbeitung der vor Jahren erstellten Unterlagen zur Phase A beauftragt. Nachdem die notwendigen Finanzmittel im Haushalt vorgesehen wurden, hoffe ich auf ein zügiges Voranschreiten bis zur Genehmigung des Gefahrenzonenplans.

Aufgrund personeller Engpässe im Gemeindebauamt bedurfte es von Seiten der Bürger ein höheres Maß an Geduld und Verständnis für die Genehmigungen der Bautätigkeiten im privaten Bauwesen. Bis die entsprechenden Wettbewerbe zur fixen Nachbesetzung abgeschlossen sind, wurden die vakanten Stellen mit gemeindeinternen und externen Personen besetzt. An dieser Stelle sei all jenen gedankt die sich in kompetenter Art und Weise für die Überbrückung der personellen Notsituation zur Verfügung gestellt haben.

Die Baukommissionssitzungen wurden im gehabten Rhythmus abgehalten. Mit Juli wird die neue Gemeindegemission für Raum und Landschaft ihren Dienst aufnehmen und damit die Überprüfung der Bauprojekte übernehmen.

In einem Gutachten des zuständigen Aufsichtsamtes konnte schließlich auch die mir in verwerflicher Manier vorgeworfene Unvereinbarkeit nicht bestätigt werden.

*Der Referent
Johann Neunhäuserer*

Wir haben einiges vor

Nach dem Amtsantritt am 01. November 2020 ging es gleich zur Sache. Bei der Trinkwasserleitung im Bereich Goste gab es eine Leckage und das austretende Wasser verursachte eine eisglatte und damit gefährliche Fahrbahn. Dank der guten Wetterbedingungen konnte die Trinkwasserleitung auf dem Gemeindegebiet von Olang und Rasen-Antholz noch im Jahr 2020 erneuert werden. Weiter ging es mit den Unwetterschäden im gesamten Gemeindegebiet wie z.B. Achmühle, Goste, Ried und noch weitere. Die vielen Schneefälle im heurigen Winter konnten nur durch den Einsatz der Gemeindearbeiter und die gute Zusammenarbeit mit den privaten Schneeräumern ohne größere Probleme bewältigt werden. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle für ihren Dienst.

Es ist schade, dass die Arbeit der Gemeindeverwaltung noch nicht bei einer Bürgerversammlung vorgestellt und diskutiert werden kann. Somit versuche ich hier die wichtigsten Projekte vorzustellen welche bereits gemacht, in der Ausführung oder geplant sind: Sanierung Wolfensgrube, Gehsteig Mitterolang – Oberolang („Prugger Kurve“), Wasserentnahmestelle für die Feuerwehr für den Weiler Erschbaum, Austausch der alten Wasserzähler mit digitalen Zählern, Sanierung verschiedener Straßen bzw. Straßenbeleuchtungen, Abbruch und Neubau der Brücken Pobist und Wolfensgrube, Gehsteig in Geiselsberg, Wasserspeicher Oberegger und Kauf einer neuen Schneefräse.

*Der Referent
Christoph Reden*

Infos aus dem Bildungsbereich und Kinderbetreuung

Abbruch und Wiederaufbau Grundschule Oberolang

Frau Arch. Kofler Gertrud wurde mit der Koordination des Planungswettbewerbes für den Abbruch und Wiederaufbau der Grundschule Oberolang beauftragt. Frau Kofler ist nun eifrig dabei, die Unterlagen für die Ausschreibung dieses Planungswettbewerbes vorzubereiten; im Sommer über wird man diesen Wettbewerb durchführen und gegen Ende dieses Jahres/Anfang des nächsten Jahres wird es ein Siegerprojekt und damit auch ein Vorprojekt geben.

Grundschulen im Gemeindegebiet

Alle Grundschulen (Niederolang, Oberolang und Geiselsberg) haben gemeinsam ein Medienkonzept ausgearbeitet und die Direktion hat an die Gemeinde ein Ansuchen um Unterstützung dieses Konzeptes und damit zusammenhängend, die Ausstattung der Grundschulen mit neuen Laptops zu fördern. Die Gemeinde wird diesem Wunsch entgegenkommen und wird den Betrag von 27.000,00 Euro für Computerankäufe zur Verfügung stellen. Damit ist in Zukunft auch gewährleistet, dass bedürftigen Familien im Falle des Fernunterrichtes, Geräte leihweise zur Verfügung gestellt werden können.

Wie das Schuljahr 2021/2022 ablaufen wird, ob es wieder "normal" startet oder nicht, weis zum heutigen Zeitpunkt noch niemand. Sollten die Abstandsregeln und die m² Regeln pro Schüler noch so gelten, wird man auch im kommenden Schuljahr auf die Ausweichklassen im Kongresshaus, in der Musikschule und im Vereinssaal der Feuerwehrhalle

in Oberolang zurückgreifen müssen. Die Räumlichkeiten im Widum in Oberolang werden laut heutigem Stand im neuen Schuljahr nicht mehr benötigt. In diesem Zuge sage ich ein grosses DANKE-SCHÖN dem Pfarrer Rüdiger Weinstrauch, dem Pfarrgemeinderat und der Vermögensverwaltung der Pfarrei Oberolang für die unkomplizierte Abwicklung der Benutzung der Räumlichkeiten im letzten Schuljahr – VIELEN DANK.

Kindergarten Niederolang – Sanierungsbedürftige Begrenzungsmauer zur Straße hin

Die Mauer weist wesentliche Schäden auf - der Aussenputz hält der Feuchtigkeit nicht stand. Nachdem der Neubau des Kindergartens nicht allzu lange her ist, hat man sich mit der damaligen Bauleitung und Baufirma bereits in Verbindung gesetzt. Nun wird geprüft, ob die damaligen Bauarbeiten projektkonform durchgeführt wurden. Man wird sich in den kommenden Wochen auch über Verantwortung und der Frage, wer für die Schäden aufkommen muß, intensiv beschäftigen.

Sommerbetreuung für Kinder

Auch in diesem Sommer wird die Sommerbetreuung über den Jugenddienst Dekanat Bruneck abgewickelt. Diese läuft dann über 7 Wochen – vom 28.06.2021 bis 13.08.2021. Auch heuer wieder werden diese Betreuungsformen sehr gut angenommen und sind voll ausgebucht.



Die Referentin
Barbara Jud

Kleinkinderbetreuung (KITA)

Für den Bau der KITA ist es unbedingt erforderlich, dass im Vorfeld die Stromkabine im Mittelschulgebäude verlegt wird. Das Projekt für den Bau der neuen Stromkabine wurde vom Gemeindeausschuss mittlerweile genehmigt und befindet sich nun in der Ausschreibungsphase. Baubeginn der Stromkabine wird im Sommer/Herbst 2021 sein – wann die Verlegung der Stromleitungen erfolgt, muss noch genau mit der Fa. Edyna abgeklärt werden.

Während dieser Zeit wird Ing. Oberjakober Klaus das Projekt für den Bau der Kita im Untergeschoss des Mittelschulgebäudes erstellen. Dieses wird dann durch alle Instanzen wandern – sprich Baukommission und Gemeinderat. Mit der Verwirklichung des Vorhabens ist im Jahr 2022 zu rechnen.

Die Referentin
Barbara Jud

Informationen zu den geplanten und abgewickelten Tätigkeiten im Bereich Soziales, Gesundheit, Müllentsorgung



Die Referentin
Annelies Hopfgartner

Gesundheit:

Aufbau der Teststation im Bahnhof Olang (einen detaillierten Bericht finden Sie in dieser Ausgabe der Schwefelquelle)

Impfkampagne:

Die Gemeinden Olang Rasen Antholz, planen zusammen mit den Hausärzten Dr. Vieider, Dr. Grossrubatscher und Dr. Plaickner eine Impfkampagne vorort. Mit dieser Aktion wollen die Gemeinden und die Hausärzte, den Bürgern die Möglichkeit geben sich vor der Impfung vom eigenen Hausarzt beraten zu lassen. Diese Möglichkeit bietet den unentschlossenen und zweifelnden Bürgerinnen und Bürgern vielleicht die Möglichkeit, letzte Bedenken auszuräumen und sich für die Impfung zu entscheiden. Der Termin dafür muss mit der Verfügbarkeit der Impfstoffe abgestimmt werden.

Soziales:

Die Altenwohnungen in Niederolang bedürfen aufgrund des Alters verschiede-

ner Instandhaltungsarbeiten: Die Dachfenster und die defekten Dachplatten werden ausgetauscht und der Aufzug wird erneuert.

Die Finanzierung der Lebensmittelgutscheine für 2021 läuft mit Juni aus, da die zur Verfügung stehenden Mittel aufgebraucht sind.

Müllentsorgung:

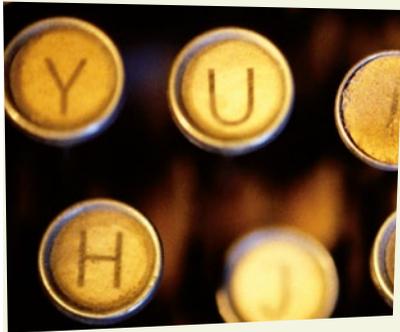
Der Grünschnitt der Betriebe wird ab Juni getrennt vom organischen Biomüll entsorgt. Die Betriebe haben die entsprechenden Informationen bekommen.

Recyclinghof:

Die Neuerungen im Recyclinghof inklusive der neuen Öffnungszeiten sind in der Mitte dieser Ausgabe noch detailliert angeführt.

Die Referentin
Annelies Hopfgartner





Hinweise zu den Leserbriefen

Leserbriefe geben immer die Meinung des Schreibers und nicht der Redaktion wieder. Die Redaktion übernimmt daher auch keine Verantwortung für den Inhalt. Das Thema muss von öffentlichem Interesse sein. Es dürfen keine persönlichen Angriffe, Beleidigungen oder rufschädigende Äußerungen gegen namentlich genannte oder aufgrund anderer Angaben identifizierbare Personen enthalten sein.

Es muss immer Adresse und Telefonnummer für Rückfragen angegeben werden, die Mailadresse genügt nicht.

Pro Ausgabe wird nicht mehr als ein Leserbrief pro Person abgedruckt. Leserbriefe dürfen die Länge von 1500 Anschlägen (Zeichen samt Leerzeichen) nicht überschreiten; nur bei besonders wichtigen Themen behält sich die Redaktion Ausnahmen vor.

Bei Nichteinhaltung dieser Bedingungen wird der Leserbrief nicht angenommen. Die Entscheidung über die Veröffentlichung obliegt in allen Fällen der Redaktion.

*Die Schwefelquelle-
Redaktion*

Ein Gedanke, eine Überlegung

Der City Bus wurde nicht nur Olang auf-diktirt. Ein Abstellen der Realität unmöglich!

Nützlich? Persönlich bevorzuge ich ein Entgegengehen dem Fußgänger, wohl auch um einem Quatscherle offen zu sein.

City Bus. Und doch wird er irgendwann beansprucht, von allen Geisels-

berger- und Oberolanger Volksschüler, denn das Schulzentrum wird Mitterolang sein, ostseitig vom Alten- und Pflegeheim, nicht nur aus ökonomischen Gründen. Als Erinnerung: Die Volksschule in O-Olang würde nun in vier Jahrzehnten zum vierten Mal umgebaut!

*Agstner Johann
Niederolang*

**ELTERN
auf Zeit**
... KINDERN EIN ZWEITES
ZUHAUSE GEBEN

**Wir suchen Familien, Paare oder Einzelpersonen,
welche auf Zeit
ein Kind bei sich aufnehmen würden.**

**Wenn Sie diese
bereichernde Aufgabe anspricht,
dann melden Sie sich bei uns.**

Wir informieren Sie gerne.

Fachteam familiäre Anvertrauung
anvertrauung.affidamento@bzgpust.it | Tel.: 0474 412 925

Bezirksgemeinschaft Pustertal
Comunità Comprensoriale Valle Pusteria
Comunità Comprensoriale Val de Puster

Beschlüsse des Gemeinderates – März bis Mai 2021

zusammengefasst von Barbara Jud - Referentin

Betreff:															
<p>Öffentlicher Wettbewerb nach Bewertungsunterlagen und Prüfungen zur Besetzung einer Stelle als Gemeindesekretär/in 3. Klasse, Berufsbild Nr. 80, 9. Funktionsebene, Vollzeit - Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Prüfungskommission</p> <p>Den Wettbewerb für die Besetzung der Stelle des Gemeindesekretärs hat Herr Manfred Mutschlechner aus Percha gewonnen. Er war der einzige Kandidat, welcher am Wettbewerb teilgenommen und diesen erfolgreich bestanden hat.</p>	einstimmig bei 16 Anwesenden														
Ernennung des Herrn Dr. Manfred Mutschlechner als Gemeindesekretär der Gemeinde Olang	einstimmig bei 16 Anwesenden														
<p>1. Bilanzänderung 2021 - Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses des Gemeindevorstandes Nr. 82 vom 12.03.2021</p> <p>Diese Massnahme wurde im Dringlichkeitswege vom Gemeindevorstand gefasst, um die COVID-Beihilfen für die Klein- und Kleinstunternehmen in den Gemeindehaushalt einzubauen.</p>	mit 13 Ja-Stimmen, 2 Stimmenenthaltungen (Spitaler Nikolaus und Brunner Elisabeth) und 1 Nein-Stimme (Hofer Franz Josef) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden														
<p>Ernennung Arbeitsgruppe Musiksommer und Förderung junger Künstler 2020-2025</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th>FUNKTION</th> <th>NAME</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vertreter der Gemeinde</td> <td>Anna Elisabeth Hopfgartner</td> </tr> <tr> <td>Vertreter des Tourismusvereins</td> <td>Christian Mair</td> </tr> <tr> <td>Vertreter des Bildungsausschusses</td> <td>Nikolaus Spitaler</td> </tr> <tr> <td>Vertreter als Kapellmeister und Experte für Kulturelles</td> <td>Matthias Santer</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Franz Josef Hofer</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Sigisbert Mutschlechner</td> </tr> </tbody> </table>	FUNKTION	NAME	Vertreter der Gemeinde	Anna Elisabeth Hopfgartner	Vertreter des Tourismusvereins	Christian Mair	Vertreter des Bildungsausschusses	Nikolaus Spitaler	Vertreter als Kapellmeister und Experte für Kulturelles	Matthias Santer		Franz Josef Hofer		Sigisbert Mutschlechner	einstimmig bei 16 Anwesenden
FUNKTION	NAME														
Vertreter der Gemeinde	Anna Elisabeth Hopfgartner														
Vertreter des Tourismusvereins	Christian Mair														
Vertreter des Bildungsausschusses	Nikolaus Spitaler														
Vertreter als Kapellmeister und Experte für Kulturelles	Matthias Santer														
	Franz Josef Hofer														
	Sigisbert Mutschlechner														
<p>Ernennung von zwei Ratsmitgliedern für die Kommission zur Aufstellung der Gemeindeverzeichnisse der Volksrichter für den Zeitraum 2020-2025</p> <p>Johann Neunhäuserer Franz Josef Hofer</p>	einstimmig bei 16 Anwesenden														
<p>2. Verfahren zur Änderung des Bauleitplanes im Zeitraum 2018-2020 - Umwidmung von Eisenbahngebiet in Landwirtschaftsgebiet - Bp.en 401, 461 - Costa Christian</p>	mit 11 Ja-Stimmen, 1 Stimmenenthaltung (Elisabeth Brunner) und 5 Nein-Stimmen (Franz Josef Hofer, Matthias Hofer, Helmuth Lanz, Georg Steurer, Christian Töchterle) bei 17 Anwesenden und Abstimmenden														

2. Verfahren zur Änderung des Bauleitplanes im Zeitraum 2018-2020 - Ausweisung einer Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung (1425 m ²) - Bp. 531 - Petrus KG der Simona Preindl & Co.	mit 2 Ja-Stimmen (Markus Agstner, Georg Reden) und 15 Nein-Stimmen bei 17 Anwesenden und Abstimmenden
2. Verfahren zur Änderung des Bauleitplanes im Zeitraum 2018-2020 - Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet in Wohnbauzone – Erweiterungszone C1 Mitterolang II“ - Gp.en 2351, 2350, 2348, 2347 - Gemeinde Olang Wurde mehrheitlich genehmigt unter Berücksichtigung des vorliegenden positiven Gutachtens der Kommission für Natur, Landschaft und Raumentwicklung (KNLR).	mit 15 Ja-Stimmen und 2 Stimmenenthaltungen (Elisabeth Brunner, Franz Josef Hofer) bei 17 Anwesenden und Abstimmenden
2. Verfahren zur Änderung des Bauleitplanes im Zeitraum 2018-2020 - Umwidmung von Landwirtschaftsgebiet in Wohnbauzone – Erweiterungszone C1 Mitterolang I“ - Gp.en 2345, 2062, 2063, Teilfläche der Gp. 4108 - Gemeinde Olang Wurde mehrheitlich genehmigt unter Berücksichtigung und in Umsetzung des des vorliegenden positives Gutachtens der Kommission für Natur, Landschaft und Raumentwicklung (KNLR).	mit 13 Ja-Stimmen und 4 Stimmenenthaltungen (Elisabeth Brunner, Franz Josef Hofer, Helmuth Lanz, Nikolaus Spitaler) bei 17 Anwesenden und Abstimmenden
Beschlussantrag der Gemeinderäte Reinhold Pörnbacher und Georg Franz Steuerer vom 12.03.2021 - Maßnahmen für zusätzliche Sicherheit der Radfahrer auf dem Pustertaler Radweg durch die Ortskerne auf dem Gebiet der KG Olang	mit 17 Ja-Stimmen bei 17 Anwesenden und Abstimmenden
Genehmigung der Verordnung für die Audio- und Videoaufnahmen der Gemeinderatssitzungen mittels Direktübertragung - Live Streaming	mit 17 Ja-Stimmen bei 17 Anwesenden und Abstimmenden
Feuerwehrdienst - Finanzjahr 2020: Genehmigung der Abschlussrechnungen für die in dieser Gemeinde errichteten Feuerwehren	mit 18 Ja-Stimmen bei 18 Anwesenden und Abstimmenden
Genehmigung der Jahresabschlussrechnung der Gemeinde für das Finanzjahr 2020	mit 18 Ja-Stimmen bei 18 Anwesenden und Abstimmenden

Die Abschlussrechnung 2020 der Gemeinde weist folgende Zahlen aus:

	GEBARUNG RÜCKSTÄNDE	KOMPETENZ	Summe
Kassafond 01.01.2020			2.469.493,15 Euro
Einhebungen	2.522.824,56 Euro	7.191.642,03 Euro	9.714.466,59 Euro
Zahlungen	1.429.657,62 Euro	7.005.123,75 Euro	-8.434.781,37 Euro
Kassafond 31.12.2020			3.749.178,37 Euro
Aktivrückstände	298.441,06 Euro	1.310.232,79 Euro	1.608.673,85 Euro
Passivrückstände	18.225,54 Euro	530.658,25 Euro	-548.883,79 Euro
Zweckgebundener Mehrjahresfond für den laufenden Teil	-71.794,22 Euro		
Zweckgebundener Mehrjahresfond für Kapitalteil	-847.624,65 Euro		
VERWALTUNGSÜBERSCHUSS AM 31.12.2020			3.889.549,56 Euro

zurückgestellter Anteil: Abfertigungsfond zweifelhafter Fond für Einbringlichkeiten Lasten aus Rechtsstreit	121.611,62 Euro 31.899,30 Euro 2.600,00 Euro
gebundener Teil: Bindungen aus Gesetzen und Haushaltsgrundsätzen formell von der Körperschaft auferlegten Bindungen sonstige Bindungen für Investitionen bestimmter Anteil:	152.727,18 Euro 166.500,00 Euro 621.645,04 Euro 252.692,93 Euro
Verfügbarer Teil	2.539.873,49 Euro
Übertragung des Verwaltungsüberschusses auf den Haushalt 2021 und den Mehrjahreshaushalt 2021 – 2023	mit 18 Ja-Stimmen bei 18 Anwesenden und Abstimmenden
Beschluss über die Nichterstellung des konsolidierten Jahresabschlusses in Bezug auf das Geschäftsjahr 2020	mit 18 Ja-Stimmen bei 18 Anwesenden und Abstimmenden
Bilanzänderung Finanzjahr 2021 - Abänderungen zu den Kompetenzzusstattungen des Haushaltes sowie des einheitlichen Strategiedokumentes 2021 - 2023 - 2. Maßnahme	mit 17 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Christian Töchterle) bei 18 Anwesenden und Abstimmenden

EINNAHMEN 2021 2. BILANZÄNDERUNG				
Kapitelbezeichnung	Beschreibung	Ansatz	Änderung	Neuansatz
laufende Zuweisung von INPS		0,00	40.664,35	40.664,35
Sonstige laufende Zuweisungen von Unternehmen		59.000,00	2.271,68	61.271,68
Mieten, Leihgebühren und Verpachtungen		102.399,40	2.506,68	104.906,08
Einkünfte aus Verwarngeldern, Geldbußen, Sanktionen und Strafabweidungen zu Lasten der Familien – Einmalig		0,00	3.600,00	3.600,00
Versicherungsleistungen gegen Schäden		0,00	3.459,28	3.459,28
Einnahme für die Neutralisierung der umgekehrten Steuerschuldnerschaft (Reverse-Charge-Verfahren)		50,00	1.698,01	1.748,01
Summe der Einnahmen von Titel 1-3			54.200,00	
Landesbeitrag für öffentliche Bauvorhaben L.G.Nr. 27/75 Art. 3 40%	erhalten nur mehr 30%, anstatt 40%	384.394,24	-96.098,56	288.295,68
Beitrag des Konsortium Weg für öffentliche Arbeiten		761.360,18	45.689,00	807.049,18
Investitionsbeiträge von sonstigen Unternehmen	Umweltgelder	164.400,00	-6.400,00	158.000,00
Verwaltungsüberschuss			2.792.566,42	
SUMME DER EINNAHMEN			2.789.956,86	

Unbewegliche Vermögensgüter - Bau und Instandhaltung Kondominium STEG	Einbau Treppenlift in Wohnung Cardini	0,00	4.000,00	4.000,00
Möbel und Ausstattungen	Schrank und Akustikpaneel, Beschattung TV	4.619,65	8.500,00	13.119,65
Hardware	Breitbandumstellung und Hardware Gemeinde, technische Umrüstung Baukommission-Sitzungssaal, Kamera für Aufzeichnung Gemeinderat	0,00	20.000,00	20.000,00
Altes Gemeindehaus – Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	technische Spesen	0,00	30.000,00	30.000,00
Kindergarten Mitterolang – Ausrüstungen	Spielmaterial	0,00	600,00	600,00
Kindergarten Niederolang – Ausrüstungen	Spielmaterial	0,00	4.500,00	4.500,00
Kindergarten Niederolang - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	Sanierung Mauer	0,00	15.000,00	15.000,00
Sonstige Sachvermögen Kindergarten Mitterolang	Häuschen für KG M0	0,00	750,00	750,00
Grundschule Niederoleng Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, Technisch-wissenschaftlichen Geräten	Möbelstücke	0,00	2.000,00	2.000,00
Grundschule Oberoleng Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, Technisch-wissenschaftlichen Geräten	Möbelstücke	0,00	2.000,00	2.000,00
Grundschule Geiselsberg Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, Technisch-wissenschaftlichen Geräten	Möbelstücke	0,00	2.000,00	2.000,00
Mittelschule Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, Technisch-wissenschaftlichen Geräten	Laptopschrank, Schrank für neues Sekretariat	0,00	6.000,00	6.000,00
Grundschule Oberolang - Anlagen und Maschinen	Waschmaschine	0,00	1.000,00	1.000,00

Mittelschule – Hardware	digitale Tafel	0,00	20.000,00	20.000,00
Grundschule Oberolang Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern		34.732,46	641.261,16	675.993,62
Investitionsbeiträge an örtliche Körperschaften	Musikschule Welsberg – Investitionskosten, Musikschule Bruneck, Schule Bruneck und Stiftungsprofessur, Schulsprengel Olang digitale Medienankäufe	0,00	32.000,00	32.000,00
Kultur - Bau und Instandhaltung des Pavillons Mitterolang	Reparatur der Fliesen	0,00	15.000,00	15.000,00
Kultur - Bau und Instandhaltung des Pavillons Niederolang	zusätzliche Beleuchtung	0,00	4.000,00	4.000,00
Kultur - Bau und Instandhaltung des Probelokals in Niederolang	Heizungssteuerung	0,00	2.500,00	2.500,00
Hardware	Bildschirm für Eingangsbereich Bibliothek	0,00	1.000,00	1.000,00
Sonstige Sachvermögen		8.000,00	6.000,00	14.000,00
Kultur - Kapitalzuweisung an die Pfarrei Oberolang	Neueindeckung der Sakristei und Kirchenfassade	0,00	11.000,00	11.000,00
Kultur - Kapitalzuweisung an die Pfarrei zum Hl. Apostel Petrus u. zur Hl. Agnes Nieder- u. Mitterolang	Friedhofsmauer (14.100,00 Euro) und Schindeldach Kirchturm (15.000,00 Euro)	0,00	29.100,00	29.100,00
Kultur - Kapitalzuweisung an die Pfarrei Geiselsberg	Restaurierung versch. Statuen und neue Alarmanlage	0,00	8.000,00	8.000,00
Aufträge an externe Fachkräfte	Olympia 2026 – Bewerbung	0,00	4.450,00	4.450,00
Investitionsbeiträge an private Sozialeinrichtungen	ASC Olang – Kapitalzuweisung – Bus	0,00	15.000,00	15.000,00
Investitionsbeiträge an private Sozialeinrichtungen	TV Kapitalzuweisung	0,00	15.000,00	15.000,00
Raumordnung - Ausgaben für den Gemeindebauleitplan und Bauprogrammen	Bauleitplanänderung Radweg Oberolang Scharmas - Lipperfeld und eventuelle Bauleitplanänderung Kinderwelt	0,00	20.000,00	20.000,00
Raumordnung – Erstellung von Lichtverschmutzungsplan und Akustikplan		0,00	25.000,00	25.000,00
Raumordnung – Erstellung eines Gemeindeentwicklungsprogrammes		0,00	150.000,00	150.000,00

Erweiterungszone C1 Treyenweg – primäre Erschließung der EWZ C1 Treyenweg		9.595,00	200.000,00	209.595,00
Erweiterungszone Mitterolang - primäre Erschließung der EWZ Mitterolang		0,00	50.000,00	50.000,00
Ausgaben für den Grunderwerb von Bauzonen - Erweiterungszone Mitterolang 1		300.000,00	-96.098,56	203.901,44
Ausrüstungen	Spielgeräte, Reparaturen Kinderspielplatz Mittelschule Käfig	0,00	48.000,00	48.000,00
Unbewegliche Güter	Umweltschutzmaßnahmen Sanierung Müllhalde – Projektierung	0,00	25.000,00	25.000,00
Sonstige Sachvermögen	Zaunpfähle für Umzäunung Wasserquellen, Bretter für Wasserquellen	0,00	5.000,00	5.000,00
Sonstige Sachvermögen	Wassersähler	0,00	15.000,00	15.000,00
Wasserversorgung Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	Austausch der Wassersähler	0,00	14.281,33	14.281,33
Unbewegliche Güter	Reparatur Dach Bahnhof	0,00	9.000,00	9.000,00
Straßenwesen Bau und Instandhaltung von Straßen und Plätzen	Brücke Pobist (75.000,00 Euro), Straße Wolfensgrube (48.000,00 Euro), Leonardobrücke 00 (5.000,00 Euro), Deutschweg (180.000,00 Euro), Reparatur Zaun Höhenweg NO, Markierung und Beschilderung – Verbesserung Radwegenetz (15.000,00), weitere Asphaltierungen und Techniker (370.000,00 Euro + 40.000,00 Euro	407.048,94	737.692,93	1.144.741,87
Ausrüstungen	Frässhleuder, Werkzeugwagen	0,00	61.620,00	61.620,00
Straßenwesen Bau und Instandhaltung von Gehsteigen	Gehsteig Geiselsberg und Instandhaltung Gehsteige Gemeindegebiet	0,00	60.000,00	60.000,00
Straßenwesen Grundankauf für Gehsteige	Enteignung Baumgartenweg	0,00	30.000,00	30.000,00
Straßenwesen Bau und Instandhaltung von Gemeindebauhof	Reparatur Kanette bei Bauhof	0,00	2.700,00	2.700,00
Öffentliche Beleuchtung Bau und Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung	Mehrspesen	120.000,00	10.000,00	130.000,00

Sonstige Sachvermögen	Rundholzpalisaden, Zaun	0,00	1.200,00	1.200,00
Straßenwesen - Erstellung von Teilungsplänen für Straßenablösungen		10.619,36	3.000,00	13.619,36
Investitionsbeiträge an örtliche Körperschaften	Rutschung Straße im Bereich Goste und Sanierung Hozufahrten im Weiler Obergoste Kapitalzuweisung Gemeinde Rasen	0,00	25.000,00	25.000,00
FF Geiselsberg - Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, technisch-wissenschaftlichen Geräten	FF Geiselsberg Reparatur Funkanlage – Versicherungsfall	0,00	2.800,00	2.800,00
Ausrüstungen – FF Niederolang	Austausch Siren FF NO	0,00	8.000,00	8.000,00
Zivilschutz – Erstellung von Zivilschutzplan		0,00	20.000,00	20.000,00
FF. Mitterolang - Kapitalzuweisung - Beitrag FF. Mitterolang	Anhänger	0,00	4.000,00	4.000,00
Fürsorge – Errichtung einer Kindertagesstätte		0,00	250.000,00	250.000,00
Möbel und Ausstattungen	Kühlschrank Altenwohnungen	0,00	300,00	300,00
Anlagen und Maschinen	Austausch Aufzug Altenwohnungen	0,00	50.000,00	50.000,00
Unbewegliche Güter	Zimmermannsarbeiten und Anschluss Raumfühler	0,00	8.600,00	8.600,00
	Darlehen Wohn- und Pflegeheim	0,00	75.000,00	75.000,00
Unbewegliche Güter – Friedhof Geiselsberg	Sanierung Friedhofsmauer	0,00	20.000,00	20.000,00
SUMME DER AUSGABEN			2.789.956,86	

Beschlüsse im Gemeindeausschuss – März bis Mai 2021

zusammengefasst von Barbara Jud - Referentin

Verschiedene Beschlüsse:

Genehmigung der Vereinbarung mit dem AVS Sektion Olang betreffend die unentgeltliche Überlassung und Führung der Bp. 505 KG Olang - Boulderhalle beim Bahnhof Olang für den Zeitraum 01.03.2021 – 28.02.2031.

Bezirksverband der Freiwilligen Feuerwehren Oberpustertal - Gewährung eines Beitrages für die Kondominiumspesen in Höhe von 1.185,46 Euro.

Staatlicher Fonds für die Unterstützung der Handwerks- und Handelstätigkeiten - Beiträge an Kleinst- und Kleinunternehmen zur Deckung Verlusten durch Covid 19 - Genehmigung der Bekanntmachung und der Vorlage für das Ansuchen. Vom Staat wurde der Gemeinde Olang ein Betrag in Höhe von 52.567,14 Euro für das Jahr 2020 zugewiesen, der für diesen Zweck gebunden ist.

Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen - Aufschub des Einzahlungstermins auf den 15.12.2021.

Genehmigung des Entwurfes der Abschlussrechnung 2020 und der Rechnungslegungen der Rechnungsführer 2020.

Genehmigung und Liquidierung von Mitgliedsbeiträgen betreffend das Jahr 2021

Vermietung der Wohnung in der Grundschule von Geiselsberg - Änderung des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 2 vom 09.01.2020 - Änderung der Kondominiumspesen auf eine monatliche Akontozahlung von 40,00 Euro.

Liquidierungen der Müllrechnungen der öffentlichen Gebäude der Gemeinde Olang betreffend das Jahr 2020 – insgesamt 32.194,32 Euro.

Liquidierung der Abwasser- und Wasserrechnungen der öffentlichen Gebäude der Gemeinde Olang betreffend das Jahr 2020 – insgesamt 11.994,15 Euro.

Sekretariats- und Standesamtsgebühren - 1. Trimester Jänner - März 2021 – Aufteilung der eingehobenen Gebühren in Höhe von 121,00 Euro.

Das iPM Ingenieurbüro aus Bruneck wurde mit der statischen Abnahme der Umspannkabine MS/NS in der Sportzone Niederolang auf Bp. 1094 - KG. Olang mit einem Gesamtbetrag von 440,00 Euro zzgl. Fürsorgebeitrag und MwSt. beauftragt.

Beitritt zur Associazione Nazionale Ufficiali di Stato Civile e d'Anagrafe (A.N.U.S.C.A.)

BEGÜNSTIGTER	BETRAG
Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft	14.743,70 Euro
Bezirksgemeinschaft Pustertal	3.169,00 Euro
Bibliotheksverband Südtirol	60,00 Euro
A.N.U.S.C.A.	250,00 Euro
A.I.C.C.R.E	183,19 Euro

Herr Dr. Geol. Michael Jesacher aus Bruneck wurde mit der Überarbeitung der kartografischen Unterlagen und der Kostenschätzung betreffend dem Gefahrenzonenplan der Gemeinde Olang – Phase A für einen Gesamtbetrag von 1.300,00 Euro zzgl. CAP und MwSt. beauftragt.

Kinderwelt Oberolang: Die Firma Sebach Spa aus Certaldo (FI) wurde beauftragt, 2 Toilettenhäuschen zu liefern und für diese die wöchentliche Reinigung für den Zeitraum 15.05.2021 – 30.09.2021 für einen Gesamtbetrag von 1.240,00 Euro zzgl. MwSt. zu übernehmen.

Abschluss eines Vertrages mit der Hofer Real Estate GmbH im Bereich der Erweiterungszone C1 Durnbrunn in Mitterolang - Grundregelung von Teilflächen der Gp.en 2042/4 und 2042/5 K.G. Olang

Gewährung von ordentlichen Beiträgen für das Jahr 2021

- > Die Firma Elektro Gasser Srl aus Innichen wurde mit der Lieferung von 2 Ventilatoren für die Feuerwehrrhalle Mitterolang für einen Gesamtbetrag von 400,00 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.
- > Die Fa. Ilec KG aus Tschermers wurde mit der Wartung der 7 Defibrillatoren auf dem Gemeindegebiet in den Jahren 2021 – 2023 für einen Gesamtbetrag von 7.350,00 Euro, zzgl. MwSt. beauftragt.
- > Ausbildungen und Orientierungspraktikum im Sommer 2021 für die Verwaltung (50% Gemeinde und 50% Bibliothek) - Abschluss eines Abkommens mit Frau Nocker Eva

Tourismusverein Olang – Genehmigung des Ansuchens für die Fahrbewilligung zu der „Lanzwiesen Alm“ und der „Brunstalm“ im Zeitraum von Juni bis Oktober. Dieses gilt für die laufende Verwaltungsperiode.

KÖRPERSCHAFT/VEREIN/VERBAND	BEITRAG
Pfarrei Oberolang	2.300,00 Euro
Pfarrei Geiselsberg	1.800,00 Euro
Pfarrei zum Hl. Apostel Petrus und zur Hl. Agnes NO u. MO	3.800,00 Euro
Zwischensumme	7.900,00 Euro
Kirchenchor Oberolang	550,00 Euro
Pfarrchor Nieder-/Mitterolang	550,00 Euro
Männerchor Olang	350,00 Euro
Schützenkompanie Peter Sigmayr Olang und Frontkämpfer	0,00 Euro
Musikkapelle Peter Sigmayr	3.000,00 Euro
Pfarrmusik Olang	3.000,00 Euro
Oalinga Feirschtamusik	0,00 Euro
Bildungsausschuss	8.902,72 Euro
Umweltschutzgruppe Olang	200,00 Euro
Zwischensumme	16.552,72 Euro
ASC Olang	4.000,00 Euro
Tennisclub Olang	800,00 Euro
Freizeitclub Niederolang	2.000,00 Euro
Fischerverein	500,00 Euro
AVS Olang	500,00 Euro
Zwischensumme	7.800,00 Euro
FF Niederolang	3.650,00 Euro
FF Mitterolang	3.650,00 Euro

FF Oberolang	3.650,00 Euro
FF Geiselsberg	3.650,00 Euro
Bergrettung Olang	500,00 Euro
Zwischensumme	15.100,00 Euro
Elternkindzentrum - ELKI	1.750,00 Euro
Zwischensumme	1.750,00 Euro
Jugenddienst Dekanat Bruneck (2,41 Euro pro EW zum 31.12.2020)	7.622,83 Euro
SKJ Olang	800,00 Euro
Kath. Jungschar Nieder- und Mitterolang	300,00 Euro
Kath. Familienverband Geiselsberg	300,00 Euro
Kath. Familienverband Oberolang	300,00 Euro
Kath. Familienverband Niederolang/Mitterolang	500,00 Euro
KVW Mitterolang - auch Seniorentreff	300,00 Euro
KVW Oberolang - auch Seniorentreff	0,00 Euro
KVW Niederolang - auch Seniorentreff	300,00 Euro
KVW Geiselsberg - auch Seniorentreff	300,00 Euro
Südtiroler Krebshilfe	300,00 Euro
Zwischensumme	11.022,83 Euro
Südtiroler Bauern Senioren Olang	0,00 Euro
Zwischensumme Kap.	0,00 Euro
GESAMTBETRAG	60.125,55 Euro

KÖRPERSCHAFT/VEREIN/VERBAND	KAP.	BEITRAG 2010
Pfarrei Oberolang für Heizkosten	680/22	2.000,00 Euro
Pfarrei Niederolang für Heizkosten	680/22	2.000,00 Euro
Pfarrei Geiselsberg für Heizkosten	680/22	1.500,00 Euro
Pfarrei Mitterolang für Heizkosten	680/22	1.500,00 Euro
Kirchenchor Oberolang	1870/20	450,00 Euro
Pfarrchor Nieder-/Mitterolang	1870/20	550,00 Euro
Männerchor Olang	1870/20	350,00 Euro
Südtiroler Kriegssopfer- und Frontkämpferverband	1870/20	200,00 Euro
Heimatbühne Olang	1870/20	800,00 Euro
AVS Sektion Olang	1870/20	850,00 Euro
Schützenkompanie Peter Sigmayr Olang	1870/20	300,00 Euro
Bildungsausschuss (siehe Landesbeitrag 9.093 Euro)	1870/21	18.000,00 Euro
Umweltschutzgruppe Olang	1870/23	400,00 Euro
ASC Olang	2080/20	4.000,00 Euro
Tennisclub Olang	2080/20	800,00 Euro
Schachclub Olang	2080/20	300,00 Euro

Freizeitclub Niederolang	2090/23	1.600,00 Euro
Elternkindzentrum - ELKI	3450/98	1.500,00 Euro
Jugenddienst Dekanat Bruneck (2,37 Euro pro EW zum 31.12.)	3760/23	7.300,00 Euro
Katholische Jugend Nieder-/Mitter-/Oberolang/Geiselsberg	3760/24	800,00 Euro
Jugendtreff Olang	3760/24	600,00 Euro
Kath. Jungschar Oberolang	3760/24	150,00 Euro
Kath. Jungschar Nieder- und Mitterolang	3760/24	300,00 Euro
Kath. Jungschar Geiselsberg	3760/24	150,00 Euro
Kinderchor (Chorleiterin Fr. Neunhäuserer Theresia)	3760/24	200,00 Euro
Jugendchor Oberolang	3760/24	200,00 Euro
Kath. Familienverband Geiselsberg	3760/25	300,00 Euro
Kath. Familienverband Oberolang	3760/25	300,00 Euro
Kath. Familienverband Niederolang/Mitterolang	3760/25	500,00 Euro
KVW Mitterolang - auch Seniorentreff	3760/25	300,00 Euro
KVW Oberolang - auch Seniorentreff	3760/25	300,00 Euro
KVW Niederolang - auch Seniorentreff	3760/25	300,00 Euro
KVW Geiselsberg - auch Seniorentreff	3760/25	300,00 Euro
EPACA	4480/21	200,00 Euro
Südtiroler Bauernjugend Olang	4480/99	200,00 Euro
Südtiroler Bäuerinnen Organisation (mit Senioren)	4480/99	300,00 Euro
GESAMTBETRAG		49.800,00 Euro

Bezirksgemeinschaft Pustertal: Kostenbeteiligung der Gemeinde Olang in Höhe von 202.351,42 Euro für den übergeordneten Müllabfuhrdienst betreffend das Jahr 2021

Flächendeckende Nasenflügel-Antigentests - Genehmigung eines Verwaltungsabkommens mit der Gemeinde Rasen-Antholz betreffend die Errichtung einer Teststation im Bahnhof Olang. Die Kosten werden im Verhältnis der jeweiligen Einwohnerzahl zum 31.12.2020 auf die Gemeinden aufgeteilt.

Flächendeckende Nasenflügel-Antigentests - Teststation Olang - Verpflichtung der Ausgabe von 15.210,00 Euro für die Beauftragung von Privatpersonen im Monat Mai 2021.

Wartung der Frankiermaschine im Zeitraum 01.04.2021 – 31.03.2024: Beauftragung der Firma Amonn Office GmbH aus Bozen für einen Gesamtbetrag von 360,00 Euro, zzgl. MwSt.

Öffentliche Gebäude: Auftrag an die Firma Elektro Winkler aus Olang für verschiedene Elektroarbeiten für den Anschluss an

das Glasfasernetz - für einen Gesamtbetrag von 19.118,96 Euro zzgl. MwSt.

Wartung von Feuerlöschern, Brandschutz- und Fluchttüren und Hydranten in den Jahren 2021-2023: Auftrag an die Firma Fireservice GmbH aus Bruneck für einen Gesamtbetrag von 17.019,60 Euro zzgl. MwSt.

Die Firma Dyco GmbH aus Frangart wurde mit der Lieferung eines Schrankes und eines Akustikpaneels für das Steueramt für einen Gesamtbetrag von 1.039,00 Euro, zzgl. MwSt. beauftragt.

Bezirksgemeinschaft Pustertal: Kostenbeteiligung der Gemeinde Olang in Höhe von 202.351,42 Euro für den übergeordneten Müllabfuhrdienst betreffend das Jahr 2021

Flächendeckende Nasenflügel-Antigentests - Genehmigung eines Verwaltungsabkommens mit der Gemeinde Rasen-Antholz betreffend die Errichtung einer Teststation im Bahnhof

Olang. Die Kosten werden im Verhältnis der jeweiligen Einwohnerzahl zum 31.12.2020 auf die Gemeinden aufgeteilt.

Flächendeckende Nasenflügel-Antigentests - Teststation Olang - Verpflichtung der Ausgabe von 15.210,00 Euro für die Beauftragung von Privatpersonen im Monat Mai 2021.

Wartung der Frankiermaschine im Zeitraum 01.04.2021 – 31.03.2024: Beauftragung der Firma Amonn Office GmbH aus Bozen für einen Gesamtbetrag von 360,00 Euro, zzgl. MwSt.

Öffentliche Gebäude: Auftrag an die Firma Elektro Winkler aus Olang für verschiedene Elektroarbeiten für den Anschluss an das Glasfasernetz - für einen Gesamtbetrag von 19.118,96 Euro zzgl. MwSt.

Wartung von Feuerlöschern, Brandschutz- und Fluchttüren und Hydranten in den Jahren 2021-2023: Auftrag an die Fir-

ma Fireservice GmbH aus Bruneck für einen Gesamtbetrag von 17.019,60 Euro zzgl. MwSt.

Die Firma Dyco GmbH aus Frangart wurde mit der Lieferung eines Schrankes und eines Akustikpaneels für das Steueramt für einen Gesamtbetrag von 1.039,00 Euro, zzgl. MwSt. beauftragt.

Feuerwehrhalle Geiselsberg - Reparatur der Funkanlage und Sirenenanlage: Die Firma Eltronix GmbH aus St. Lorenzen erhielt den Auftrag für einen Gesamtbetrag von 2.142,60 Euro zzgl. MwSt.

Bahnhof - Reparatur Dach-Abdichtung: Die Firma Spenglerei Messner Robert GmbH aus Rasen-Antholz erhielt den Auftrag für einen Gesamtbetrag von 6.897,00 Euro zzgl. MwSt.

Gemeindeeigenes Freischwimmbad Olang - Festsetzung der Eintrittspreise für den Sommer 2021:

	Einzeln	10 Punkte	Saisonskarte	nach 16 Uhr
Erwachsene	7,00 Euro	55,00 Euro	110,00 Euro	5,00 Euro
Senioren 65+	7,00 Euro	55,00 Euro	100,00 Euro	5,00 Euro
Schüler 15 - 18	6,50 Euro	50,00 Euro	100,00 Euro	5,00 Euro
Kinder 6 - 14	5,00 Euro	30,00 Euro	60,00 Euro	2,50 Euro
Kinder < 6	gratis			

Familycard (namentlich und nicht übertragbar)

1 Erwachsener *+ 1 Kind (< 14 Jahre) * Es können 2 Namen eingetragen werden bis zum 1. Grad (Eintritt NUR für 1 Erwachsenen inkludiert)	130,00 Euro
1 Erwachsener *+ 2 Kinder (< 14 Jahre) * Es können 2 Namen eingetragen werden bis zum 1. Grad (Eintritt NUR für 1 Erwachsenen inkludiert)	160,00 Euro
2 Erwachsene + 1 Kind (< 14 Jahre)	190,00 Euro
2 Erwachsene + 2 Kinder (< 14 Jahre)	210,00 Euro
2 Erwachsene + 3 Kinder (< 14 Jahre)	240,00 Euro
jedes weitere Kind (< 14 Jahre)	+ 30,00 Euro
ein zusätzlicher Erwachsener (Eltern oder Großeltern)	+ 60,00 Euro
Preis für eine Liege	3,00 Euro
Preis für einen Sonnenschirm	2,50 Euro

Schulen und Kindergärten – Bildung

Planungswettbewerb zum Neubau der Grundschule Oberolang:

Auftrag für die Erstellung des Einsatzmodells im Maßstab 1:500 an Dott. Arch. Umberto Bonagura für einen Gesamtbetrag von 1.750,00 Euro zzgl. Fürsorgebeitrag und MwSt.

Grundschule Geiselsberg Ausspeisung Schuljahr 2020/21

Genehmigung der Ausgaben in Höhe von 1.000,00 Euro für Ankäufe von Lebensmitteln der Firma Naves.

Zuweisung der Schüler-Pro-Kopf-Quote für das Schuljahr 2020/21 an verschiedene Schulsprengel

Schulsprengel	Anzahl Schüler	Betrag
Deutschsprachige Mittelschule „Oswald von Wolkenstein“ Brixen	1	55,00 Euro
Italienischsprachige schulstufenübergreifende Schule Bruneck-Pustertal	3	165,00 Euro
Deutschsprachiger Schulsprengel Bruneck II	1	55,00 Euro
Deutschsprachiger Grundschulsprengel Bruneck	5	275,00 Euro

Öffentliche Bibliothek Olang

Ermächtigung der Bibliothekarin zum Ankauf von Büchern und Medien - Verpflichtung des Betrages für das Jahr 2021 in Höhe von insgesamt 14.000,00 Euro. Die Bücher werden bei der Firma Buchladen am Rienztor aus Bruneck angekauft.

Bibliothek - Auftrag für die Abhaltung einer Veranstaltung

	Veranstaltung	Betrag
Andreas Bertolin aus Rodeneck	WWWissen zwei Abendtermine	Honorar 471,53 Euro brutto

Kindergarten Mitterolang und Niederolang - Lieferung von verschiedenen Spielmaterialien:

Betreff	Firma	Betrag ohne MwSt.	Angebot	CIG
Kindergarten Niederolang				
Geosmart Magnetbausteine und Space Truck	Rivo Interior KG aus Naturns	498,00 Euro	12.01.2021 [Prot. Nr. 594]	ZD531981FB
Versch. Spielmaterialien	Archimedes KG aus Mühlbach	3.081,92 Euro	11.01.2021 [Prot. Nr. 593]	Z1B31A20B0
Holzhäuschen	Tischlerei Mutschlechner & Egger OHG aus Olang	290,00 Euro	11.01.2021 [Prot. Nr. 593]	Z5F31A215E
Kindergarten Mitterolang				
Truck	Archimedes KG aus Mühlbach	164,00 Euro	17.12.2020 [Prot. Nr. 633]	ZD131A21B3
Sägen und Kindermesser	Radmüller OHG aus Vintl	296,80 Euro	11.01.2021 [Prot. Nr. 593]	Z3A31A222E
Holzhäuschen	Tischlerei Mutschlechner & Egger OHG aus Olang	290,00 Euro	11.01.2021 [Prot. Nr. 593]	Z5F31A215E

Musikschule Bruneck - Investitionskosten für das Jahr 2021: Liquidierung der Ausgaben in Höhe von 1.350,18 Euro an die Gemeinde Bruneck.

Musikschule Welsberg - Investitionskosten für das Jahr 2021: Liquidierung der Ausgaben in Höhe von 450,53 Euro an die Gemeinde Welsberg.

Stiftungsprofessur an der Freien Universität Bozen - Außenstelle Bruneck: Genehmigung einer Kapitalzuweisung in Höhe von 2.000,00 Euro an die Freie Universität Bozen - Jahr 2021.

Grundschule Oberolang - Lieferung einer Waschmaschine: Der Auftrag wurde an die Firma Oberlechner & Messner GmbH aus Rasen für einen Gesamtbetrag von 688,00 Euro zzgl. MwSt. erteilt.

Bibliothek - Lieferung eines Bildschirms für den Eingangsbereich: Die Firma Systems GmbH aus Bruneck erhielt den Auftrag für einen Gesamtbetrag von 787,00 Euro zzgl. MwSt.

Bibliotheksverband Südtirol - Liquidierung und Auszahlung des Mitgliedsbeitrages für Ehrenamtliche für das Jahr 2021 in Höhe von 100,00 Euro.

Wasser- Abwasserversorgung

Trinkwassergebühr Industriezone Olang für die Jahre 2018-2019 - Genehmigung und Liquidierung der Abrechnung der Gemeinde Rasen-Antholz mit einem Gesamtbetrag von Euro 1.230,34, inkl. MwSt.

Trinkwassergebühr Goste 2020 - Genehmigung und Liquidierung der Abrechnung der Gemeinde Welsberg-Taisten mit einem Gesamtbetrag von Euro 2.036,10, inkl. MwSt.

Ladstätter Michael Josef - Auszahlung einer Entschädigung von 781,33 Euro für die besetzte Fläche im Zuge der Sofortmaßnahme „Austausch der Trinkwasserleitung im Abschnitt „Koflerhof“ - „Obergoste“ im Gemeindegebiet von Olang.

Lieferung von Material für die Errichtung und Reparatur von Zäunen für die Umzäunung der Wasserquellen. Folgende Aufträge werden erteilt:

Sofortmaßnahme - Austausch der Trinkwasserleitung im Abschnitt „Koflerhof“ - „Obergoste“ im Gemeindegebiet von Olang:

Auftrag für die Durchführung von dringenden Arbeiten - Firma Brunner Matthias & Leiter Paul OHG aus Weißenbach/Ahrntal für einen Gesamtbetrag in Höhe von 17.099,30 Euro zzgl. MwSt.

Die Firma Tyrolplast GmbH aus Vintl wurde mit der Lieferung von 5 Hydranten samt Zubehör für einen Gesamtbetrag von 4.954,54 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Die Firma Untergassmair GmbH aus Olang wurde mit der Installation von 200 Wasserzählern für einen Gesamtbetrag von 10.000,00 Euro zzgl. MwSt. beauftragt. Nach und nach sollen alle Wasserzähler der Nutzer auf ein digitales System umgestellt werden, welches dann die Ablesung erleichtern soll.

Betreff	Firma	Betrag ohne MwSt.
10 Rundholzpalisaden	Pircher Oberland GmbH aus Niederdorf	906,15 Euro
Bretter in Lärche	Alpenholz Mair GmbH aus Olang	2.800,00 Euro
100 Zaunpfähle	Brunner Josef aus Olang	950,00 Euro

Strassenwesen – öffentliche Beleuchtung – Gemeindebauhof

Die Fa. Baumschule Obojes aus Olang wurde mit der Lieferung von Blumen und Pflanzen für das Gemeindegebiet für einen Gesamtbetrag in von 5.500,00 Euro beauftragt. Der zuständige Gemeindearbeiter nimmt die Bepflanzungen nach Bedarf vor.

Die Firma Kofler & Rech AG aus Olang wurde mit der Anmietung der Kehrmaschine für die Straßenreinigung für insgesamt 25 Stunden für einen Gesamtbetrag von 2.375,00 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Die Firma Hell Profitechnik GmbH aus Eppan wurde mit der Revision und dem daraus folgenden Austausch von verschiedenen Teilen beim Gemeindefahrzeug Multicar M29 für einen Gesamtbetrag von 1.165,91 Euro zzgl. MwSt. beauftragt. Genehmigung der Vereinbarung mit der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol zur Regelung des Citybus-Dienstes im Gebiet Olang (Zeitraum: 19.11.2020 – 11.12.2021) und Genehmigung der Gesamtausgabe in Höhe von 111.118,15 Euro zzgl. MwSt.

Die Firma Prosecure GmbH aus Bozen wurde mit der periodischen Überprüfung der Hebemittel für die Jahre 2021 – 2023 für einen Gesamtbetrag von 487,26 Euro einschl. MwSt. und Zuschlag INAIL beauftragt.

Bauhof - Ankauf für verschiedene Lieferungen

Betreff	Firma	Betrag ohne MwSt.
Hydrauliköl	Nils AG/Spa	777,00 Euro
20 m ³ Stabilisator	Castagna GmbH/Srl aus Toblach/di Dobbiaco	650,00 Euro
20 Auskehren	Leitgeb KG/Sas	1.080,00 Euro
Schürfleiste Schneepflug	Pellegrini GmbH/Srl	620,00 Euro
Schürfleiste Schneefräse	Hell Profitechnik GmbH/Srl	600,00 Euro

Herr Laner Alexander aus Olang wurde falls notwendig und auf Abruf, mit verschiedenen Baggerarbeiten auf Gemeindegebiet im Jahr 2021 für einen Gesamtbetrag bis zu 3.000,00 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Die Firma Daves Segnaletica Stradale aus Capriana (TN) wurde mit der Markierung von Straßen, Parkplätzen und Gehsteigen in den Ortsbereichen im Jahr 2021 für einen geschätzten Gesamtbetrag von 8.000,00 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Die Firma Gasser GmbH aus St. Lorenzen wurde mit den Reparaturarbeiten beim Gemeindefahrzeug Mercedes Unimog für einen Gesamtbetrag von 4.298,44 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Schneeräumungsdienst Winter 2020/2021 - Liquidierung der Ausgabe

- > Monthaler Gebhard: 9.496,48 Euro inkl. MwSt. Abrechnung Januar 2021
- > Monthaler Gebhard: 3.045,73 Euro inkl. MwSt. Abrechnung Februar 2021
- > Arnold Peter: 4.435,92 Euro inkl. MwSt. Abrechnung Januar-Februar 2021
- > Kofler&Rech AG: 2.590,06 Euro inkl. MwSt. Abrechnung Januar 2021

Die Firma Kofler & Rech AG aus Olang wurde mit dem Austausch einer defekten Künette für den geregelten Abfluss des Regenwassers im Mitterfeldweg für einen Gesamtbetrag von 2.200,00 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Die Firma Moser & Co. GmbH aus Bruneck wurde mit der Lieferung von 43m³ Streuschotter, für einen Gesamtbetrag von 1.143,80 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Die Firma Gasser GmbH aus St. Lorenzen wurde mit den Reparaturarbeiten beim Gemeindefahrzeug Ladog für einen Gesamtbetrag von 1.568,06 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Herr Florian Kronbichler aus Reischach wurde mit den Mäh- und Mulcharbeiten in den Jahren 2021 - 2023 längs der Gemeindestraßen und des ländlichen Wegenetzes für einen Betrag von insgesamt 8.100,00 Euro (für 3 Jahre) zzgl. MwSt. beauftragt.

Sanierung der öffentlichen Beleuchtung in der Gemeinde Olang 2021 – verschiedene Teilstücke: Auftrag an Herrn Dr. Ing. Stefan Marcher von der Ingenieurgemeinschaft Team 4

aus Bruneck für die Projektierung, Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitskoordinierung für einen Betrag von 7.616,47 Euro zzgl. Fürsorgebeitrag und MwSt.

Unwetterschäden in der Örtlichkeit „Wolfsgrube“: Auftrag zur Behebung der Schäden an die Firma Moser & Co. GmbH aus Bruneck um den Betrag von 39.344,26 Euro zzgl. MwSt.

Reparatur der befahrbaren Gitterroste bei der Einfahrt Bauhof/Industriezone: die Firma Amhof Günther aus Olang erhielt den Auftrag für einen Gesamtbetrag von 2.180,00 Euro zzgl. MwSt.

Gemeindebauhof: Die Firma Grohe GmbH aus Bruneck wurde mit der Lieferung eines Werkzeugwagens für einen Gesamtbetrag von 1.326,75 Euro zzgl. MwSt. beauftragt.

Gemeindepersonal

Bedienstete/r Matrikel Nr. 30 - Gewährung und Auszahlung des zweiten und letzten Teiles der Abfertigung - Bruttobetrag 40.664,35 Euro

Bedienstete/r Matrikel Nr. 5132 - Gewährung und Auszahlung der Abfertigung - Bruttobetrag 2.221,37 Euro.

Bedienstete/r Matrikel Nr. 5023 - Liquidierung von geleisteten Überstunden und Feiertags- und Nachtstunden im Jahr 2020/21 - Bruttobetrag 6.718,85 Euro.

Bediensteter Matrikel Nr. 5084 - Liquidierung von geleisteten Feiertags- und Nachtstunden im Jahr 2020/21 - Bruttobetrag 2.470,80 Euro.

Verschiedene Kurse/Schulungen betreffend Arbeitssicherheit im Jahr 2021 – Ausgabenverpflichtung in Höhe von 500,00 Euro.

Auftrag für die arbeitsmedizinischen Untersuchungen im Jahr 2021 - Dr. Tassilo Egger aus Bruneck für einen Betrag von 1.000,00 (MwSt. befreit).

Bedienstete/r Matrikel Nr. 5212 - Annahme der freiwilligen Kündigung und Auflösung des Arbeitsverhältnisses mit 02.05.2021.

Öffentlicher Wettbewerb nach Bewertungsunterlagen und Prüfungen zur Besetzung einer Stelle als Gemeindegemeindefunktionär/ in 3. Klasse, Berufsbild Nr. 80, 9. Funktionsebene, Vollzeit - Liquidierung der Spesen der Wettbewerbskommission von insgesamt 154,67 Euro.

Bedienstete/r Matrikel Nr. 5268 - Annahme der freiwilligen Kündigung und Auflösung des Arbeitsverhältnisses mit 02.05.2021.

Gemeindepersonal - Vergütung der Fahrt- und Verpflegungskosten an das Gemeindepersonal für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.03.2021.

Genehmigung des Verhaltenskodex für das Gemeindepersonal - Änderung des Beschlusses des Gemeindegemeindefunktionärsausschusses Nr. 93 vom 06.03.2015.

Ausschreibung eines öffentlichen Wettbewerbes nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer unbefristeten Stelle als Verwaltungsassistent/in, VI. Funktionsebene - Vollzeit (Berufsbild 43) – für das Bauamt der Gemeinde.

Ausschreibung eines öffentlicher Wettbewerbes nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer unbefristeten Stelle als Funktionär/in im technischen Bereich - Bauamt, VIII. Funktionsebene - Vollzeit (Berufsbild 73)

Bedienstete/r Matrikel Nr. 5156 - Liquidierung von geleisteten Überstunden und Feiertag- oder Nachtstunden in den Jahren 2020 und 2021 – Bruttobetrag 1.254,72 Euro.

Soziales, Familie

Unterstützungsmaßnahmen betreffend Solidarität im Nahrungsmittelbereich - Covid 19 Massnahme - Liquidierung der Rechnungen an die Lebensmittelgeschäfte für den Zeitraum Jänner bis April 2021 – Bruttobetrag 11.026,00 Euro.

In den Monaten Januar und Februar wurden insgesamt 485 Einkaufsgutscheine à 10,00 Euro von Bedürftigen in den Lebensmittelgeschäften eingelöst.

Im Monat März wurden insgesamt 339 Einkaufsgutscheine à 10,00 Euro von Bedürftigen in den Lebensmittelgeschäften eingelöst.

Im Monat April wurden insgesamt 278 Einkaufsgutscheine à 10,00 Euro von Bedürftigen in den Lebensmittelgeschäften eingelöst.

Projekt SPRAR 2020 - Genehmigung und Liquidierung des Spesenanteils in Höhe von 1.151,43 Euro zu Lasten der Gemeinde Olang an die Bezirksgemeinschaft Pustertal.

Hauspflagedienst - Genehmigung Endabrechnung 2020 und Liquidierung der Akonto-Ausgabe für das Jahr 2021 in Höhe von insgesamt 21.689,50 Euro an die Bezirksgemeinschaft Pustertal.

Genehmigung und Liquidierung der Kosten in Höhe von 859,15 Euro für die Ausübung von Gewerkschaftsrechten im Jahr 2020.

Liquidierung der Leistungsprämien für das Jahr 2020 von insgesamt 32.057,59 Euro an das Gemeindepersonal.

Nidermair Armin Robert: Aufnahme in den Dienst für den Zeitraum vom 25.05. bis 06.07.2021 - Genehmigung der Anordnung des Bürgermeisters.

Altenwohnungen in Niederolang - Überlassung in Konzession einer Wohnung ab 15.04.2021 - 31.08.2021 an Frau Polat Perihan aus Olang. Die monatliche Konzessionsgebühr beträgt 200,00 Euro und für die Kondominiumsspesen ist eine Akontozahlung von 50,00 Euro monatlich vorzunehmen.

Altenwohnungen Niederolang - Austausch von 2 Dachfenstern: Der Auftrag wurde an die Firma Zimmerei Mutschlechner aus Olang für einen Gesamtbetrag von 3.360,00 Euro zzgl. MwSt. erteilt.

Altenwohnungen Niederolang - Lieferung eines Kühlschranks: Der Auftrag wurde an die Firma Oberlechner & Messner GmbH aus Rasen für einen Gesamtbetrag von 221,31 Euro zzgl. MwSt. erteilt.

Die Firma Kronlift GmbH aus Bruneck wurde mit der Lieferung und Montage eines neuen Personenaufzuges im Gebäude der Altenwohnungen in Niederolang für einen Gesamtbetrag von 37.200,00 Euro, zzgl. MwSt. beauftragt.

Ein voller Erfolg

Dorfsäuberungsaktion am ersten Mai 2021

Die Dorfsäuberungsaktion der Gemeinde Olang am 01.05.2021 war ein voller Erfolg. Nachdem sich Ende April coronabedingte Lockerungen angebahnt haben, haben wir als Gemeindeausschuss kurzfristig entschieden die Dorfsäuberungsaktion zu machen.

Die Feuerwehren aller vier Fraktionen, die Grundschulen, der Tourismusverein und sehr viele freiwillige Helferinnen und Helfer haben diesen Aktionstag für ein sauberes Dorf gelingen lassen.

Die Lehrpersonen und ca. 110 Kinder der Grundschulen Geiselsberg, Nieder- und Oberolang, haben bereits am Freitag mit der Säuberungsaktion begonnen. Ziel dieser Beteiligung, war die Sensibilisierung der Schüler/innen zum Thema Umwelt und sauberes Dorf. Als kleinen Ansporn und als Dank haben die Kinder bunte Handschuhe von der Gemeinde Olang erhalten. Das Feedback der Lehrpersonen war sehr positiv auch die Kinder haben mit viel Enthusiasmus mitgemacht. Ein herzliches Vergelt` s Gott allen Lehrpersonen und Kindern für die wertvolle Unterstützung.

An der Säuberungsaktion haben rund 180 freiwillige Helferinnen und Helfer, darunter viele Kinder und Jugendliche teilgenommen. In allen Fraktionen wurde trotz der coronabedingten Einschränkungen sehr viel Müll gesammelt. Ganz besonders bedenklich sind die vielen Plastikflaschen, die einfach über den Strassen oder Wegrand entsorgt werden und die illegal entsorgten Säckchen mit Hundekot. Ich möchte die Gelegenheit nutzen um einen Apell an die Dorfbevölkerung zu richten, das Dorf sauber zu halten. Ein sauberes Dorf ist die Visitenkarte einer Gemeinde, zu der Jede und Jeder von uns beitragen muss.

Viel Unrat eingesammelt

Nach getaner Arbeit haben sich alle Beteiligten so gegen 11:00Uhr wieder bei den FF-Hallen versammelt um eine kleine Stärkung zu sich zu nehmen. Besonders die Kinder haben sich untereinander über die erzielten Funde unterhalten und das unachtsame Wegschmeissen von Müll kritisiert.

Unter den Teilnehmer/innen wurde in jeder Fraktion eine 10Punkte Eintrittskarte für das Schwimmbad verlost, die Fraktionsverwaltung von Oberolang hat noch zusätzliche eine Saisonskarte für das Schwimmbad spendiert. Die jeweiligen Gewinner und Gewinnerinnen haben sich darüber riesig gefreut.

Abschließend möchte ich mich im Namen der Gemeindeverwaltung von Olang bei Allen ganz herzlichst bedanken. Ein besonderer Dank gilt den Feuerwehren für die tatkräftige Unterstützung in allen vier Fraktionen, dem Tourismusverein Olang für das Sponsoring von Getränken, Broten und den Eintrittskarten für das Schwimmbad, der Fraktion Oberolang für die zusätzliche Saisonskarte für das Schwimmbad, sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern für ein sauberes Dorf.

*Die Referentin
Annelies Hopfgartner*



In Niederolang waren auch die fleißigen Müllsammler unterwegs.



Fleißige Helferinnen und Helfer trafen sich bei der Feuerwehrhalle in Mitterlang.



Das Gruppenbild mit den Mithelferinnen und Mithelfern in Oberlang.

Teststation für Nasenflügeltests in Olang

Eine gute Sache

Am 07.05.2021 wurde im Bahnhofsgebäude von Olang die Teststation eröffnet. Angeboten werden Nasenflügeltests, welche für 72 Stunden Gültigkeit haben. Nach erfolgreichem negativen Test, können sich die Bürgerinnen und Bürger den grünen Pass auf das Handy laden, dieser gilt dann wiederum für 72 Stunden.

Das Angebot wird von Einheimischen und Touristen sehr gut genutzt. Ab 01.06.2021 ist auch das Testen mit Vormerkung möglich. Vorteil dieser Vormerkung ist, dass die Bürger und Bürgerinnen die anagraphischen Daten selber eintragen und diese dann an der Teststation mittels Scanner erfasst werden. Übertragungsfehler werden somit vermieden.

Dank der engagierten Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Teststation kann ein reibungsloser Ablauf vorort garantiert werden.

Öffnungszeiten der Teststation:

- > Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 06:30-09:00 und von 17:00-20:00 Uhr und samstags von 08:00-13:00Uhr.
- > Die Öffnungszeiten werden laufend an die Bedürfnisse der Bürger/innen angepasst.

Die Referentin
Annelies Hopfgartner

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen vom 31.03.2021 bis 31.05.2021

Michael Wisthaler

Arbeiten	Lage Bau	Adresse
Energetische Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses mit Errichtung einer Erstwohnung - 1. Variante (Neuvorlage)	Bp. 925 M.A. 2 K.G Olang I Bp. 925 M.A. 1 K.G Olang	Mitterolang Steinwallweg 2
Neubau eines Wohnhauses mit Errichtung von Autoabstellplätzen als Zuberhör zum Wohngebäude - 1. Variante	Bp. 1664 K.G Olang	Kanonikus-Gamper-Weg - Canonico Gamper I
Teilabbruch, Wiederaufbau und Sanierung der „Tomile Mühle“ (Neuvorlage)	Gp. 1478/4 K.G Olang I Bp. 158 K.G Olang I Gp. 1478/2 K.G Olang I Gp. 4220 K.G Olang I Gp. 1477 K.G Olang	Geiselsberg Bad-Bergfall-Weg 3/A
Errichtung einer Fotovoltaikanlage und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten	Bp. 1300 K.G Olang	Mitterolang Rodelbahnweg 7
Restaurierung Bad Schartl	Bp. 63/1 K.G Olang ffl Gp. 485 K.G Olang	Geiselsberg Bad-Schartl-Weg 3
Errichtung eines Verbindungsganges und Richtigestellung der Betriebswohnung auf Bp. 740 und Bp. 875 - 1. Variante (Neuvorlage)	Bp. 740 E.Z. 656 II K.G Olang ffl Bp. 875 E.Z. 130 II K.G Olang	Mitterolang Rodelbahnweg 2 ffl Mitterolang St.-Ägidius-Weg 13
Qualitative und quantitative Erweiterung des Alpinhotel Keil und Errichtung einer Tiefgarage und Dependance und Sanierung von Teilen der bestehenden Fassade - 3. Variante	Bp. 625 K.G Olang ffl Gp. 1933/4 K.G Olang ffl Bp. 1660 K.G Olang ffl Gp. 1933/1 K.G Olang	Oberolang Hans-V.-Perthaler-Str. 20
Sanierung und Umbau Wohnhaus mit Änderung der Zweckbestimmung und energetische Sanierung	Bp. 973 M.A. 12 K.G Olang	Mitterolang St.-Ägidius-Weg 3
Abbruch und Wiederaufbau der Bp. 843 (Neuvorlage)	Bp. 843 K.G Olang	Niederolang Bahnhofstrasse 30
Sanierung und energetische Sanierung mit Erweiterung des Wohnhauses - 1. Variante	Bp. 959 K.G Olang	Niederolang Feldweg 5
Erweiterung des Wohnhauses - Außerordentliche Instandhaltung und energetische Sanierung - 1. Variante	Bp. 1281 K.G Olang	Mitterolang Durnbrunnweg 16
Umbau und Erweiterung des Wohnhauses im Zuge der energetischen Sanierung	Gp. 964 K.G Olang I Bp. 1193 K.G Olang	Geiselsberg Hinterbergstrasse 9

Abbruch und Wiederaufbau der Aufstiegsanlagen Olang I und Olang II im Skigebiet Kronplatz - 1. Variante	<p>Bp. 1163 K.G Olang Bp. 771 K.G Olang Gp. 4174/10 K.G Olang Gp. 685/4 K.G Olang Gp. 766/1 K.G Olang Gp. 787 K.G Olang Gp. 835/2 K.G Olang Gp. 903/6 K.G Olang Gp. 4155/9 K.G Olang Gp. 760/2 K.G Olang Gp. 805 K.G Olang Gp. 812/1 K.G Olang Gp. 835/1 K.G Olang Gp. 835/5 K.G Olang Bp. 697 K.G Olang Bp. 945 K.G Olang Gp. 685/1 K.G Olang Gp. 760/1 K.G Olang Gp. 761 K.G Olang Gp. 790 K.G Olang Gp. 800 K.G Olang Gp. 815 K.G Olang Gp. 830/1 K.G Olang Gp. 834 K.G Olang Gp. 839 K.G Olang - p.f. 839 CC. Valdaora Gp. 4152 K.G Olang - p.f. 4152 CC. Valdaora Gp. 4156/1 K.G Olang - p.f. 4156/1 CC. Valdaora Gp. 675/1 K.G Olang - p.f. 675/1 CC. Valdaora Gp. 676/2 K.G Olang - p.f. 676/2 CC. Valdaora Gp. 677 K.G Olang - p.f. 677 CC. Valdaora Gp. 766/8 K.G Olang - p.f. 766/8 CC. Valdaora Gp. 791 K.G Olang - p.f. 791 CC. Valdaora Gp. 804/2 K.G Olang - p.f. 804/2 CC. Valdaora Gp. 838 K.G Olang - p.f. 838 CC. Valdaora Bp. 811 K.G Olang - p.ed. 811 CC. Valdaora Gp. 4153 K.G Olang - p.f. 4153 CC. Valdaora Gp. 679/1 K.G Olang - p.f. 679/1 CC. Valdaora Gp. 759/2 K.G Olang - p.f. 759/2 CC. Valdaora Gp. 821 K.G Olang - p.f. 821 CC. Valdaora Bp. 1148 K.G Olang - p.ed. 1148 CC. Valdaora Bp. 947 K.G Olang - p.ed. 947 CC. Valdaora Gp. 820/2 K.G Olang - p.f. 820/2 CC. Valdaora Gp. 903/1 K.G Olang - p.f. 903/1 CC. Valdaora Bp. 1107 K.G Olang - p.ed. 1107 CC. Valdaora Bp. 115 K.G Olang - p.ed. 115 CC. Valdaora Bp. 946 K.G Olang - p.ed. 946 CC. Valdaora Gp. 676/1 K.G Olang - p.f. 676/1 CC. Valdaora Gp. 733/1 K.G Olang - p.f. 733/1 CC. Valdaora Gp. 831/1 K.G Olang - p.f. 831/1 CC. Valdaora Bp. 1067 K.G Olang - p.ed. 1067 CC. Valdaora Bp. 1153 K.G Olang - p.ed. 1153 CC. Valdaora Bp. 768 K.G Olang - p.ed. 768 CC. Valdaora Gp. 4174/11 K.G Olang - p.f. 4174/11 CC. Valdaora Gp. 674 K.G Olang - p.f. 674 CC. Valdaora Gp. 685/11 K.G Olang - p.f. 685/11 CC. Valdaora Gp. 688 K.G Olang - p.f. 688 CC. Valdaora Gp. 690 K.G Olang - p.f. 690 CC. Valdaora Gp. 734/1 K.G Olang - p.f. 734/1 CC. Valdaora Gp. 820/1 K.G Olang - p.f. 820/1 CC. Valdaora Gp. 835/3 K.G Olang - p.f. 835/3 CC. Valdaora Gp. 835/4 K.G Olang - p.f. 835/4 CC. Valdaora Gp. 903/2 K.G Olang - p.f. 903/2 CC. Valdaora </p>	
Restaurierung Bad Schartl	Bp. 63/1 K.G Olang Gp. 485 K.G Olang	Geiselsberg Bad-Schartl-Weg 3
Errichtung eines Verbindungsganges und Richtigstellung der Betriebswohnung auf Bp. 740 und Bp. 875 - 1. Variante (Neuvorlage)	Bp. 740 E.Z. 656 II K.G Olang Bp. 875 E.Z. 130 II K.G Olang	Mitterolang Rodelbahnweg 2 Mitterolang St.-Ägidius-Weg 13
Qualitative und quantitative Erweiterung des Alpinhotel Keil und Errichtung einer Tiefgarage und Dependance und Sanierung von Teilen der bestehenden Fassade - 3. Variante	Bp. 625 K.G Olang Gp. 1933/4 K.G Olang Bp. 1660 K.G Olang Gp. 1933/1 K.G Olang	Oberolang Hans-V.-Perthaler-Str. 20

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger,

für den anstehenden Dienstantritt als Gemeindesekretär der Gemeinde Olang möchte ich mich kurz vorstellen.



Mein Name ist Manfred Mutschlechner, Jahrgang 1972, seit der Geburt in der Gemeinde Percha ansässig, verheiratet, meine Ehefrau arbeitet in der Stadtgemeinde Bruneck, 2 gemeinsame Kinder, Tobias, Jahrgang 2002 und Viktoria, Jahrgang 2004.

Besuch des Realgymnasium Bruneck, Studium der Rechtswissenschaften in Innsbruck, Abschluss des Diplomstudiums im Jahre 1997, Militärdienst in Meran und Innichen, Rechtsanwaltspraktikum in Brixen und Bruneck, Lehrtätigkeit Handelsoberschule Bruneck, vom 05.02.2001 bis 30.04.2009 Grundbuchführer Grundbuchsamt Bruneck, ab Mai 2009 Gemeindesekretär in Terenten.

Im Sinne einer beruflichen Weiterentwicklung habe ich mich entschieden die Möglichkeit zu nutzen und mich für die frei werdende Stelle als Gemeindesekretär in der Gemeinde Olang zu bewerben. Nach mehreren Verzögerungen auch aufgrund des aktuellen Corona Notstandes hat der Wettbewerb am 15. März 2021 stattgefunden, zu einem Zeitpunkt als die Stelle aufgrund der Pensionierung meines Vorgängers bereits vakant war. Mit Montag, den 22. März 2021 habe ich die Amtsführung als Gemeindesekretär in Olang übernommen und bin bis zur Nachbesetzung der Stelle in Terenten in beiden Gemeinden tätig. Ich hoffe, dass es trotz des derzeitigen Mangels an Gemeindesekretären gelingt die Stelle zu besetzen, damit ich mich voll und ganz der neuen Aufgabe in Olang widmen kann. Darauf freue ich mich sehr.

*Manfred Mutschlechner
Gemeindesekretär*

Wichtig! Start der getrennten Sammlung von Küchenabfällen und Grünschnitt bei den Betrieben

Ab Juni 2021 wird es nicht mehr möglich sein, den Grünschnitt in der braunen Biotonne zu entsorgen.

Das Bioabfallkompostwerk in Bruneck wird zu einem Kompostwerk für Grün- und Strauchschnitt umstrukturiert. Die Küchenabfälle werden zukünftig in der Vergärungsanlage in Lana verarbeitet.

Betriebe, welche eine grüne Tonne für den Grün- und Strauchschnitt benötigen, können sich ab sofort im Steueramt der Gemeinde melden.

Gleichzeitig informieren wir, dass es auch die Möglichkeit gibt, eine bereits vorhandene Tonne in eine grüne Tonne umzuwandeln.



Olang wird grün?

Keine Sorge: Das bedeutet nicht, dass nun alle Häuser im Dorf grün angestrichen werden. Es handelt sich hierbei um eine Initiative einer Arbeitsgruppe bestehend aus Mitgliedern vom Bildungsausschuss Olang, der Bibliothek und des Umweltrings Pustertal, die sich bereits im vergangenen Jahr mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ beschäftigt hat. Nachdem es in diesem Kontext viel zu tun gibt, wird die Aktion auch heuer fortgeführt. Konkret geht es darum, verschiedene Bereiche im öffentlichen Raum umweltbewusster anzugehen und zu gestalten.

Was geschah bisher?

Der Bildungsausschuss hat in Zusammenarbeit mit Vereinen und Organisationen bereits einige Projekte in Schwung gebracht oder umgesetzt:

Logo

Für eine bessere Wiedererkennbarkeit wurde für die gesamte Initiative Olang goes green ein übergreifendes Logo entwickelt. Das Logo zeigt eine ein Blatt und einen Tropfen haltende Hand, die in Kombination unser Vorhaben symbolisiert, sich für unsere wertvolle Umwelt einzusetzen. Bei verschiedenen Aktionen und an verschiedenen Orten wird Ihnen das Logo immer wieder begegnen.



Mitmach-Gewinnspiel „Deine Taten für morgen“

Im Vordergrund dieses Gewinnspiels, an denen knapp 100 Olang Familien teilnahmen, stand die Idee, Mitmachende für eine nachhaltige Lebensweise zu sensibilisieren. Wer 10

DEINE TATEN FÜR MORGEN



der vorgeschlagenen Aktionen erfüllte, konnte attraktive Preise gewinnen: Einen Wertgutschein für einen Aufenthalt auf einem Südtiroler Bio-Bauernhof, Wertgutscheine von Olang-Produzenten, wie der Unterhölzl Hof, die Kräuterfachfrau Dorothea Kofler oder die Gärtnerei Obojes, Außerdem einen veganen Kochkurs mit der Umweltaktivistin Magdalena Gschnitzer.

Aktionstage Über-Drüber am 14.05. und 15.05.2021

Wir haben uns zusammen mit der Bibliothek und dem Umweltring Pustertal am Aufruf der OEW beteiligt, auf den weltweiten Überkonsum und die Folgen der Erdüberlastung aufmerksam zu machen. Für zwei Tage haben wir uns ein vielfältiges Programm ausgedacht: Als Auftaktveranstaltung hielt der Alpinist Konrad Renzler aus Rasen einen Vortrag unter dem Titel „Achtsamkeit am Berg“. Im Park von Mitterolang wurden Ideen und Gedichte für eine bessere Zukunft ausgestellt, welche Olang-Kindergarten- und Schulkinder erarbeitet haben. Die Aktion „Unsere Erde: Ausgepresst“ symbolisierte die weltweite Ressourcenverschwendung. Außerdem konnte jede/r Interessierte an diesem Samstag sein Fahrrad kostenlos checken lassen, mitgebrachte Gegenstände von ExpertInnen reparieren lassen und seine Pflanzen mit anderen tauschen. Zwei sehr gelungene Tage, die bei allen, die dabei waren, gut ankamen.

Insektenweiden im gesamten Gemeindegebiet

In Zusammenarbeit mit den Gemeindearbeitern wurden an mehreren Plätzen in Olang für eine Stärkung des Ökosystems Insektenweiden gesät oder bestimmte Plätze nicht mehr gemäht. Zudem wurden interessierten HobbygärtnerInnen Samen zum Säen auf Privatflächen von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Die blühenden Weiden werden nicht nur das Dorfbild verschönern, sondern auch vielen Insekten eine wertvolle Nahrung bieten. Eine Win-Win-Situation für alle!

Insektenweiden werden bald an folgenden Orten blühen: An einer größeren Böschung in den Seefeldern in Olang, oberhalb der Kirche von Mitterolang, bei der Einfahrt zum Schwimmbad, am Bahnhof, oberhalb der Grundschule Oberolang, oberhalb des Friedhofs von Geiselsberg und am Bahndamm Niederolang.



Wie geht es weiter?

Der Weg ist noch lang. Gleichzeitig sind wir aber überzeugt davon, dass es sich lohnt, ihn zu gehen.

Folgende Schritte und konkrete Veranstaltungen sind für die nahe und fernere Zukunft geplant:

Plastikfreie Veranstaltungen

Vom Schützenfest über das Feuerwehrfest zum Standischmaus: Sämtliche Veranstaltungen, die im öffentlichen Raum stattfinden, sollen künftig ohne Plastik und mit angemessenem Mülltrennungssystem über die Bühne gehen. Dafür ist der Bildungsausschuss in engem Austausch mit der Gemeinde sowie mit VertreterInnen von Vereinen, die Feste im öffentlichen Raum organisieren. Umweltbewusst gestaltete Veranstaltungen in Anlehnung an die sogenannten zertifizierten „Green Events“ sollen keine Ausnahme mehr sein, sondern Standard werden.

Workshop: Bienenkultur (Juni / Juli 2021)

Die erfahrenen Olinger Imker Erich Schnarf und Wolfgang Messner erklären Kindern praxisnah, welche große Bedeutung Bienen für unsere Natur haben.

Mädchencamp (17.08. - 21.08.2021)

Eine Woche lang entdecken Mädchen im Alter von 11 bis 14 Jahren den Wald und sich selbst. In Begleitung von Verena Ladstätter üben sie sich im achtsamen Umgang mit sich und der Natur und lernen sie als Freundin, Lehrmeisterin und Wegbegleiterin kennen.





Nähworkshop Verflocht und zugenäht! (Oktober / November 2021)

An zwei Abenden geben Monika und Priska Mutschlechner kreative und praktische Tipps zum Upcycling von Textilien: vom Flicker über die Aufwertung alter Kleidung zum Schaffen neuer Kreationen aus Altem.

Kunstworkshop Upcycling für Kleinkinder (Herbst 2021)

Kinder zwischen drei und sechs Jahren formen nutzlos gewordenen Material wie Plastiktüten und Verpackungen zu Bildobjekten, Skulpturen und Kunstwerken. Angeführt wird der eintägige Workshop von der chilenischen Künstlerin Ivonne Barrera Villanuena.

Workshop Farbextraktion von Pflanzen (September 2021)

Wie kann aus heimischen Pflanzen Farbe gewonnen werden? Luis Seiwald zeigt es Ihnen.



Workshop Wohlfühlen im Alltag (September / Oktober 2021)

Leicht erlernbare Selbstheilungsmethoden in Form von verschiedenen Massagetechniken und Wissen über Heilpflanzen und naturheilkundliche Maßnahmen sind Thema dieses Workshops, geleitet von Lorenz Kofler.

Workshop Grüne Kosmetik (15.10.2021)

Christiane Gruber zeigt allen TeilnehmerInnen, wie Kosmetik leicht zuhause aus saisonalen und lokal verfügbaren Zutaten hergestellt werden kann. Kosmetik ohne ökologischen Fußabdruck!

Musikalisches Gespräch und Wanderausstellung zu den SDGs (27.10.2021 um 18 Uhr)

Vorausgeschickt: Bei den SDGs (Sustainable Development Goals) handelt es sich um die von den Vereinten Nationen gesteckten 17 Nachhaltigkeitszielen. Ausgehend vom Südtiroler Netzwerk für Nachhaltigkeit wird dazu eine südtirolweite Wanderausstellung mit musikalischen Gesprächen organisiert und dient zum Austausch über die Umsetzung der Ziele in den jeweiligen Gemeinden. In Olang wird der Abend von Titlà begleitet.

Umwelttage (05.11. - 07.11.2021)

Eine Initiative des Umweltrings Pustertal. Die während der Umwelttage stattfindenden Vorträge und Aktionen im Schulpark und Kongresshaus sollen vor allem eines vermitteln:

Weniger ist mehr. Es wird Vorträge geben, einen Kleidertausch, ein Repaircafé, einen Bio- und Bauernmarkt, ein Kinderprogramm und vieles mehr.

Einige der oben angeführten Projekte werden zum Großteil von der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol gefördert.

Und wozu das alles?

Ressourcen schwinden, das Klima erwärmt sich, das ökologische System gerät zunehmend außer Gleichgewicht. Es ist höchste Zeit, unsere gewohnte Lebensweise zu ändern. Diese Botschaft ist glücklicherweise bei vielen von uns schon angekommen. Gemäß der SDGs möchten auch wir einen Beitrag leisten, unseren lebenswerten Planeten auch für kommende Generationen zu sichern.

Gemeinsam für eine grünere Zukunft!

Wir würden uns sehr freuen, auch Sie mit im Boot zu haben. Bei Fragen zur Initiative oder Ideen für die Umsetzung melden Sie sich jederzeit gerne beim Bildungsausschuss Olang (bildungsausschuss.olang@gmail.com). Mehr Infos zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) finden Sie unter <https://17ziele.de>

*Ihr Bildungsausschuss Olang
im Auftrag Iris Nocker*

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL



Bildungsausschuss Olang
Weiterbildung in Südtirol



Gemeinde Olang

Abfall trennen! - Aber wie?

	WAS	WOHIN	ANMERKUNGEN
Papier 	<ul style="list-style-type: none"> - sauberes Altpapier - Zeitungen - Zeitschriften - Kataloge 	<ul style="list-style-type: none"> - Wertstoffinseln gelbe Container - Recyclinghof 	Achtung! Keine Kunst- und Verbundstoffe (z.B. Milch- und Safttüten); kein verschmutztes Papier; kein Karton!
Karton 	<ul style="list-style-type: none"> - Karton - Wellpappe - Eierschachteln 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof - für gemeldete Betriebe 1x wöchentlich über die Kartonagensammlung 	Achtung! Kartone müssen absolut sauber, frei von jeglichen Fremdstoffen (Styropor, Folien, Klebebänder, ...) sein!
Glas 	<ul style="list-style-type: none"> - Glasflaschen - Marmeladegläser - Hohlgläser aller Art (sauber und geleert) 	<ul style="list-style-type: none"> - Wertstoffinseln grüne Container - Recyclinghof 	Keramik und Porzellan gehören in den Bauschuttcontainer! Mehrwegflaschen gehören zurück in den Handel!
Tetra Pak 	<ul style="list-style-type: none"> - Tetra Verbundstoffe (Milch-/Saftverpackungen, ...) 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	
Metalle 	<ul style="list-style-type: none"> - Weißblechdosen - Aluminiumdosen - sonstige Gegenstände aus Metall 	<ul style="list-style-type: none"> - Wertstoffinseln blaue Container - Recyclinghof 	Achtung! Spraydosen gehören zu den Schadstoffen!
Bioabfall 	<ul style="list-style-type: none"> - Speisereste - Obst- und Gemüsereste - Kaffeereste - Wischpapier - Blumen - Pflanzenresten - Grasschnitt - Strauch- und Baumschnitt 	<ul style="list-style-type: none"> - Eigenkompostierung - Biomüllsammmlung - Strauchschnitt- und Balkonblumen können 2x jährlich an ausgewiesenen Sammelstellen abgegeben werden (Infos über die Schwefelquelle) 	Biotonne im Steueramt der Gemeinde zu beantragen Betriebe benötigen eine eigene Grünschnitt-Tonne (im Steueramt der Gemeinde zu beantragen)
Nylon 	<ul style="list-style-type: none"> - sauberes Nylon - Folien aus Polyethylen 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	Kein Nylon von Siloballen

Zum Heraustrennen und Aufbewahren

<p>Textilien, Schuhe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Kleider - Woll- und Stoffreste - Schuhe - Decken, ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Altkleidersammlung: Hilfsorganisationen sammeln laufend Kleider (Caritas, Kleiderkammer) - Recyclinghof – Container - schmutzige und kaputte Kleidung/Schuhe gehören in den Restmüll 	<p>Die Caritas sammelt nur guterhaltene und saubere Kleidung/Schuhe!</p>
<p>Kunststoffe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinderspielzeug - Kunststoffrohre/-leisten - Gartenmöbel - Kanister über 25 Lt. - Autostoßstangen - Folien weiß und bunt - Kunststoffpaletten, -boxen - u.v.a. mehr aus Kunststoff 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	<p>Achtung! Bitte vermeiden Sie Kunststoffe bereits beim Einkauf!</p> <p>Kein Sperrmüll!</p>
<p>Fluss.A</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Kanister bis 20 Lt. - Eierschachteln aus Plastik - Einweggeschirr - Deckel von Kübel - Blumenvasen - Kleiderbügel - Spiel-/Werkzeugbehälter - Behälter aus PP und PS 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	<p><u>Behälter aus PP e PS:</u></p> <p>Joghurt-, Sahnebecher, Buttermilchbecher, Untersätze von Obst und Fleisch</p> <p>Verpackungen von Lebensmittel (Reis, Nudeln,...) auch von tiefgekühlten Lebensmitteln</p>
<p>Kisten</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Obst- und Gemüseboxen aus Kunststoff 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	
<p>Styropor</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - nur weißes Styropor 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	<p>Untersätze von Obst und Fleisch zu PP und PS</p>
<p>Batterien</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Knopfzellen - Rund- und Flachbatterien - Akkus 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof 	<p>Geräte mit Netzbetrieb oder wiederaufladbare Batterien bevorzugen.</p>
<p>Schadstoffe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Farbreste - Medikamente - Lösungsmittel - Autobatterien - Chemikalien - Putzmittelreste - Spraydosen - Toner, ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof (nur Haushalte) 	<p>Achtung! Auf keinem Fall in die Kanalisation oder in den Restmüll geben!</p>

<p>Öle / Fette</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Speiseöle und Bratfette - Schmierfette - Ölfilter - Motoröle/Getriebeöle 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof - nur Haushalte - Pusterer Öli (kostenlos im Recyclinghof erhältlich) nur in kleinen Mengen (bis max. 25 Lt. - keine Fässser 	<p>Achtung! Auf keinem Fall in die Kanalisation gießen!</p>
<p>Elektromüll</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Haushaltsgeräte - Staubsauger - Fernseher - Computer - Radio - Drucker 	<ul style="list-style-type: none"> - Rückgabe an den Handel - Recyclinghof 	
<p>Kühlgeräte</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Kühlschränke - Tiefkühltruhen 	<ul style="list-style-type: none"> - Rückgabe an den Handel - Recyclinghof 	
<p>Sperrmüll</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Matratzen - Ski - alte Sofas - sperrige Abfälle, ... 	<ul style="list-style-type: none"> - von der Gemeinde werden in regelmäßigen Abständen Sperrmüllsammungen organisiert - Bezirksmülldeponie Bruneck 	<p>Gebührenpflichtig Achtung! → Die Sperrmüllmenge ist durch unseren Wohlstand ständig im Wachsen. Bitte überlegen Sie daher ob nicht doch etwas Verwendbares darunter ist, manche wären froh darum!</p>
<p>Holz</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - alte Holzmöbel - Pressplatten 	<ul style="list-style-type: none"> - Bezirksmülldeponie Bruneck 	<p>Nähere Auskünfte im Recyclinghof</p>
<p>Bauschutt</p> 	<ul style="list-style-type: none"> - Abbruchmaterial - Betonreste - Keramik - Ziegelreste, ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Recyclinghof: bis zu 0,5 m³/Jahr/Haushalt - Wiederverwertungslager P.R.A. in Bruneck 	

Restmüllsammlung (Hausmüll)

In Ihre persönliche Restmülltonne gehören alle Abfälle, die sich nicht weiter verwerten lassen. Sie dürfen keine schädlichen Substanzen enthalten.

Richtiger Umgang mit der Restmülltonne:

- Machen sie die Tonne so voll wie möglich (nicht hineinpresse!)
- Sie zahlen pro Entleerung!
- Der Deckel muss sich noch schließen lassen.
- Jede Tonne hat einen Erkennungschip, mit dem die Anzahl der Entleerungen elektronisch gezählt und verrechnet wird.

Den Kalender für die Sammlung des Restmülls erhält man im Steueramt der Gemeinde oder findet ihn auf der Internetseite der Gemeinde Olang (www.gemeinde.olang.bz.it)

Bioabfallsammlung

In der braunen Tonne werden organische Küchen- und Gartenabfälle gesammelt und wöchentlich von uns abgeholt. Von April bis Oktober werde die Biotonnen regelmäßig nach der Sammlung gewaschen.

Richtiger Umgang mit der Biotonne:

- Stellen Sie die Biotonne möglichst in den Schatten!
- Wählen Sie den Standort mit Rücksicht auf den Nachbarn!
- Füllen Sie keine flüssigen Speisereste ein!
- Wickeln sie nasse Küchenabfälle in Papier ein!
- Legen sie den Boden der Biotonne mit zerknülltem Zeitungspapier aus!
- Verwenden Sie keine Biosäcke!

Wertstoffinseln (Container)

Die Container der Wertstoffinseln sind für **Glas, Metall** und **Papier**. Bringen Sie größere Mengen der genannten Wertstoffe zum Recyclinghof. Halten Sie die Wertstoffinseln sauber – deponieren sie keine Wertstoffe oder sonstige Abfälle auf oder neben den Containern. Bitte achten Sie darauf, dass nur sortenreines Material in den Container geworfen wird. Diese verwertbaren Abfälle sind Wertstoffe mit Handelswert, sofern sie nicht verunreinigt sind.

Falls ein Container voll ist, bringen Sie die Wertstoffe bitte zur nächstliegenden Sammelstelle oder in den Recyclinghof und informieren Sie das Steueramt der Gemeinde, damit die Entleerung in die Wege geleitet werden kann.

Standorte der Wertstoffinseln:

- Niederolang: In der Länge – Einfahrt Mayerhofweg (Bereich Friedhof)
- Mitterolang: Kanonikus-Gamper-Weg – Parkplatz Altersheim
- Oberolang: H.-von-Perthaler-Straße nach der Bushaltestelle
- Geiselsberg: Furkelstraße – Dorfeinfahrt

Recyclinghof Olang / Rasen-Antholz

Adresse:	Handwerkerzone Rasen 2 39030 Rasen Antholz
Tel.:	+39/04 74/49 63 10
Öffnungszeiten:	Dienstag von 13:15 Uhr bis 17:00 Uhr Samstag von 07:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeit – NUR FÜR BETRIEBE	<u>Donnerstag: 07.30 – 09.30 Uhr</u> vom 01. Juli bis 20. September vom 09. Dezember bis zum 1. Donnerstag nach Ostern

Gemeinde Olang - Steueramt

Adresse:	Florianiplatz 18 39030 Olang
Tel.:	+39/04 74/49 76 50
Fax:	+39/04 74/49 82 92
E-mail:	sabine.pellegrini@olang.eu
Öffnungszeiten:	Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr Dienstag Nachmittag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Intelligente Stromzähler für Olang

Im Juni wird Edyna, der größte Stromverteiler Südtirols, in der Gemeinde Olang die bestehenden Stromzähler durch intelligente Zähler der neuen Generation ersetzen.



Die Stromzähler in Olang werden durch neue intelligente Zähler ersetzt.

Edyna, entstanden aus der Fusion von SELNET und AEW Netz, führt eine Zähleraustauschaktion durch, bei der bis 2024 bei allen 238.000 Kunden intelligente Zähler installiert werden sollen. Die neuen Smart Meter ebnen mit ihren fortschrittlichen Funktionen den Weg für neue technologische Entwicklungen in Hinblick auf Energieeinsparung und Hausautomation.

Die neuen Zähler ermöglichen eine genauere Kontrolle des eigenen Energieverbrauchs – die Verbrauchskurve des Haushalts wird im Viertelstundentakt aktualisiert – und somit Strom zu sparen. Dank der intelligenten Zähler kann Edyna den Betrieb des Stromnetzes und die Erkennung von eventuellen Unterbrechungen optimieren und dadurch die Qualität seiner Dienstleistungen weiter steigern.

So erfolgt der Austausch

Der Austausch des einzelnen Zählers erfordert wenige Minuten. Datum und Uhrzeit des Austauschs werden durch einen

Aushang an der Straße oder am Gebäude mindestens fünf Tage vorher bekannt gegeben. Der Austausch erfolgt kostenlos: Es ist weder eine Zahlung zu entrichten noch irgendein Dokument zu unterschreiben. Nach erfolgtem Austausch hinterlässt Edyna im Briefkasten jedes Kunden eine kurze Bedienungsanweisung mit den wichtigsten Informationen zum neuen Zähler.

Wichtige Informationen

- > Der Austausch erfolgt kostenlos.
- > Es ist eine kurze Stromunterbrechung erforderlich.
- > Die Mitarbeiter von Edyna sind mit einem Erkennungsausweis ausgestattet, dessen Echtheit die Kunden über die Grüne Nummer 800 221 999 überprüfen können.
- > Die Anwesenheit des Kunden ist für den Austausch nicht erforderlich, es sei denn, der Zählerraum ist sonst nicht zugänglich.

Weitere Informationen auf www.edyna.net/smartmeter



Unendliche Bergerlebnisse genießen

Einheimische aufgepasst! Die Erlebnisberge 3 Zinnen, Kronplatz, Gitschberg Jochtal, Speikboden, Klausberg und Sillian-Osttirol im Sommer entdecken!

Das Pustertal ist vielseitig, am See, im Wald, am Berg und im Tal. Am abwechslungsreichsten wird es in luftigen Höhen, die dank der Bergbahnen bequem erreichbar sind. Die „Mountain Card Pustertal“ bietet die Möglichkeit die 12 verschiedenen Bergbahnen der teilnehmenden Aufstiegsanlagen zu benutzen.

Es warten atemberaubende Landschaften mit eindrucksvollem Panorama. Oben am Berg angekommen ist das Angebot vielfältig: eine Wanderung für Geübte oder für Familien mit Kinderwagen, ein Besuch im Museum, ein Ausflug in einen der Erlebnisparks oder ein Einkehrschwung in eine gemütlich Almhütte – für jeden ist etwas dabei!

Mountain Card Pustertal

Erwachsen: 120,00 Euro

Junioren (<01.01.2005): 84,00 Euro

Kinder (<01.01.2013): gratis

Hunde, Mountainbikes, Paraglider sind im Ticketpreis nicht enthalten.

Das Ticket kann bei den Kassen der teilnehmenden Aufstiegsanlagen oder online unter www.mountaincard.it gekauft werden.

Für folgende Bergbahnen einlösbar

Gitschberg Jochtal

- > Berg/Nesselbahn Gitschberg: 13.05.–06.11.2021
- > Jochtalbahn: 13.05.–06.11.2021

Kronplatz

- > Kronplatz 2000 Reischach: 05.06.-17.10.2021
- > Ried/Gipfelbahn Percha: 03.07.-26.09.2021

Speikboden

- > Kabinenbahn Speikboden: 05.06.-17.10.2021
- Klausberg
- > K-Express: 22.05.-17.10.2021

3 Zinnen

- > Helmjet Sexten & Vierschach Helm: 05.06.-01.11.2021
- > Stiergarten: 12.06.-10.10.2021
- > Rotwand: 12.06.-10.10.2021
- > Haunold: 05.06.-10.10.2021

Sillian-Osttirol

- > Hohepustertaler Bergbahnen 1+2: 11.07.-05.09.2021
(Samstag Ruhetag)



FÜR einen respektvollen Umgang mit landwirtschaftlichem Kulturgut



Das landwirtschaftliche Kulturgut ist eine der wichtigsten Ressourcen in unserem Land und nur dank des Einsatzes und der Pflege unserer Bauern einer der Hauptgründe dafür, dass unsere schöne Landschaft und die Natur Gäste aus aller Welt zu uns kommen lassen.

Der Tourismusverein Olang hat es sich zur Aufgabe gemacht, unsere Gäste für einen respektvollen Umgang mit landwirtschaftlichen Grünflächen und Privatbesitz zu sensibilisieren. Es geht darum, unseren Gästen mitzuteilen, wie sie sich diesem Kulturgut gegenüber in respektvoller und korrekter Weise verhalten sollen. Aus diesem Grund wurde ein eigenes grafisches Konzept ausgearbeitet und kleine Tafeln gedruckt.

Diese stellt der Tourismusverein gerne landwirtschaftlichen Betrieben, Grundbesitzern, Alminteressentschaften, Fraktionsverwaltungen und Almbesitzern und -pächtern kostenlos zu Verfügung.

Gerne können die Schilder bei uns im Büro abgeholt und an entsprechenden Stellen angebracht werden. Der Tourismusverein hofft dadurch einen kleinen Beitrag für den respektvollen Umgang leisten zu können und möchte den Olinger Bäuerinnen und Bauern für deren täglichen Einsatz und die Arbeit danken!

Umwelt-Check und Klimafit

Wozu?

Mit dieser Auflage der Dorfzeitung „Schwefelquelle“ startet der „Umweltring Pustertal“ ehemals Umweltgruppe Olang eine Kolumne mit dem Ziel, einfach durchzuführende, klar verständliche und alltäglich zu praktizierende Klimatipps zu geben.

Warum?

Die Krise, die uns mehr und mehr zu schaffen machen wird und die größte Herausforderung der Menschheit sein wird, macht sich auch bei uns spür- und sichtbar. Die Klimakrise! Die Menschen versuchen Probleme, die sich abstrakt präsentieren und massiv in Zukunft auf uns zukommen werden, zu verdrängen, oder zu verschieben. Dabei ist es höchst an der Zeit bei jeglichen Handlungen die Frage vorzuschicken: ist mein Verhalten, sind meine Projekte, sind meine Vorhaben klimaneutral, klimafreundlich, nachhaltig?

Unser aller Aufgabe ist es, die Erde für nachfolgende Generationen lebenswert zu bewahren. Deshalb ist naheliegend, dass uns „Schöpfungsverantwortung“ zukommt. Wir möchten mit „Umwelt-Check“ und „Klimafit“ zu nachhaltigem Verhalten, zu vorausblickendem Handeln, zu schonendem Umgang mit den Natur- und Energieresourcen, zur Verringerung des persönlichen und damit des gesellschaftlichen ökologischen Fußabdrucks anregen. Neil Armstrong sagte über seinen historischen Spaziergang auf dem Mond: „Wenn Hundertausende Menschen alle etwas mehr tun, als sie müssten, kommt eine bessere Leistung dabei heraus.“ Gehen wir´s an!

„Klimafit in den Sommer“!

Zwei einfache Schritte für Jedermann/frau um den ökologischen Fußabdruck zu verringern! Für mich ist es wichtig, meinen ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Der ökologische Fußabdruck misst, wie schnell wir Ressourcen verbrauchen und Abfall erzeugen, im Vergleich dazu, wie schnell die Natur unseren Abfall aufnehmen und neue Ressourcen produzieren kann. Ich finde, dass jeder die Pflicht hat, auch aus Respekt unserer Nachkommen gegenüber, den eigenen öko-

logischen Fußabdruck so klein als möglich zu halten. Gemeinsam können wir effektive Maßnahmen ergreifen, um den Planeten zu pflegen und schützen. Nur im Kollektiv schaffen wir es, Klimaziele zu erreichen. Dazu zeigen bereits kleine Schritte Wirkung. Die Sommermonate eignen sich gut, Umwelt- und Klimagedanken in unserem Bewusstsein zu verankern und unser Handeln dahingehend zu prüfen.

Erster Schritt: Kleine Änderung der Gewohnheiten! Der Bestsellerautor Jonathan Safran schreibt: „Der Klimawandel ist die zentrale globale Herausforderung unserer Zeit. Die katastrophalen Auswirkungen der weltweiten Massentierhaltung auf das Klima sind vielfach belegt“. Es gilt den Konsum von Fleisch zu reduzieren! Gerade jetzt im Sommer erfreuen frische Salate, geschmackvolles Gemüse, erfrischendes Obst meinen Gaumen. Ich muss jetzt nicht Vegetarier werden, aber bereits beim Frühstück, wie auch beim Mittag- und Abendessen eine bewusste Haltung einnehmen und Gewohnheitsänderung zulassen.

Zweiter Schritt: Noch eine kleine Änderung der Gewohnheiten! Wir alle wissen, wie gut Bewegung tut und wie schädlich der fossile Brennstoffausstoß ist. Tendenziell, das belegen auch diverse Studien, werden vielfach auch kurze Wegstrecken gewohnheitsbedingt mit dem Auto zurückgelegt. Was liegt näher als bei schönem Wetter, angenehmer Temperatur, frischer Luft unseren gesamten Bewegungsapparat in Gang zu setzen und Sauerstoff für den Tag zu tanken? Gerade kurze Wege eignen sich für einen Spaziergang oder sich auf das Fahrrad zu schwingen und das Gefühl der freien Bewegung, den feinen Gegenwind, die Düfte der Natur zu genießen.

Franz Josef Hofer

Eine wichtige Angelegenheit auch für die Kinder

Müll, Recycling, Regionalität, Rohstoffe usw. sind in der heutigen Zeit Begriffe des Alltags. Auch die fünfte Klasse der Grundschule von Oberolang hat sich im Laufe des Schuljahres immer wieder mit diesen Bereichen auseinandergesetzt. Dabei wurde nicht nur reine Theorie aufgearbeitet, sondern z. B. auch Müll eingesammelt bzw. getrennt, aus Altpapier wurde neues Papier geschöpft und aus alten Sachen Neues gebastelt. Anhand von Plakaten wurde das Gelernte schriftlich und grafisch festgehalten.

Zum Schluss verfasste noch jedes Kind ein persönliches Gedicht zu diesem Thema. Diese sowie die Plakate wurden dann bei den ÜberDrüber-Aktionstagen im Mai im Park von Mitterolang ausgestellt. Wir wollen Ihnen, liebe Oangerinnen und Oanger, diese tollen Gedichte nicht vorenthalten.



Unsere Welt

Wir verschmutzen
indem wir putzen
und indem wir beim Blumen blühen
zu viel Gift versprühen.
Dann ist die Luft
nicht mehr so süß wie ein Kuchenduft!
Und die Welt
verschmutzen wir mit Geld.
Plötzlich wird es brennen
und wir pennen.

Von Julia
GS 00 5.Klasse

Umweltgedicht

Heute ist der Umwelttag,
den ich sehr gerne mag.
Wir sollen helfen die Welt zu putzen,
und sie nicht als Mülleimer zu nutzen.
Alle Masken liegen im Wald,
eine Umweltkatastrophe ist das bald.
Müll sammeln das sollen wir machen,
und nicht darüber lachen.
Im Meer liegen alles Plastiktaschen,
aber auch viele leere Flaschen.
So schön ist die Natur,
lasst ihr das nur.

von Melanie
GS 00 5.Klasse

Gedicht zum Umweltschutz

Ei, ei, ei, vermüllt noch mal,
der Wald ist heut so kah!

Oh, du lieber Schrott,
hier sind so viele Tiere tot.

All das viele Papier,
da ärgert man sich schier.

Alles wird jetzt verpackt,
da hat ein Vogel drauf gekackt.

Es gibt so viel CO²,
da mach ich einen Schutzmaskenverleih!

von Theodor
GS 00 5. Klasse

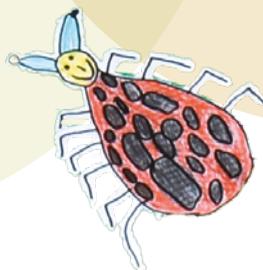
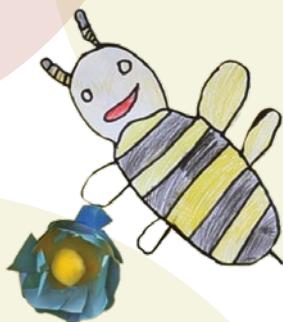
Umweltschutz

Schön ist die Welt,
auf der Erde gibt es Geld.
Kaufen kann ich mir mit Geld,
alles was mir gefällt.

Gut ist das nicht,
die Umwelt zu pflegen, ist unsere Pflicht.
Plastik schwimmt im Meer,
das schadet den Tieren sehr.

Achten muss man auf die Welt,
dann bist du der Held!

Von Anton
GS 00 5. Klasse



Umwelt

Wir brauchen frische Luft,
aber nicht diesen Abgasduft.
Ich liebe das Meer,
aber hasse den Müll so sehr!
Corona 19 war schon dumm,
jetzt liegen die Masken überall rum.
Schildkröten wollen Quallen jagen,
aber verderben sich den Magen.
Auf der Welt,
geht es nur um Reichtum und Geld.
Wir sollen die Umwelt nicht verschmutzen,
das wird nichts nutzen!
Wir müssen Tiere schützen,
man braucht nicht immer neue Mützen.

*Für die Umwelt
Von Mika
GS 00 5.Klasse*

Umwelt

Wir sollen die Umwelt nutzen
und sie nicht verschmutzen.
Es gibt Müll
in Hüll
und Füll.
Plastik schwimmt im Meer,
das schadet den Tieren sehr.
Es gibt Wälder, die brennen
aber wir Menschen pennen.
Deshalb hört alle zu: Wir müssen die Natur schonen,
sonst essen wir nur noch Bohnen.

*Von Ben
GS Oberlang 5. Klasse*

Recycling

Das Geld,
braucht man für die Welt.
Wir können die Natur nutzen,
sie aber auch schützen.
Viele Tiere sterben,
wegen der Verschmutzung in den Wäldern.
Wir sollen nicht immer kaufen,
Sachen die wir gar nicht brauchen.

*von Shemsie
GS 00 5.Klasse*

Recycling ist wichtig

Recycling ist cool und wichtig,
Müll und Plastik produzieren ist nicht richtig!
Die Wälder brennen,
die Menschen pennen.
Alle kaufen neue Bücher
und verwenden immer neue Taschentücher.
Wir kaufen viele Kleider
und verwenden sie nicht oft- leider!
Wir schaden unsrer Zukunft
und bekommen bei geschlossenem Raum keine Zugluft.

*von Sara
GS 00 5.Klasse*



Müll

Müll, du Müll
ich höre ein Gebrüll.
Beim Gebrüll habe ich gepennt
und ich sehe, ein Haus brennt.
Zum Atmen brauchen wir Luft
und es riecht im Haus nach einem guten Duft.
Wir geben mit dem Auto Gas
und das macht Spaß.

*von Erison
GS 00 5.Klasse*

Die Natur

Der Baum arbeitet den ganzen Tag,
deswegen fahren wir mit dem Rad.
Das Flugzeug macht einen giftigen Duft,
der Baum säubert die Luft.
Wir hacken Bäume,
leider nur für Möbel und Räume.
Die Blumen blühen,
die Bauern fahren oft mit Gift und versprühen.

*von Jonas
GS 00 5 Klasse*

Müll

Ich kann nicht mehr sehen,
es tut die Erde beben
und ich kann kaum noch gehen

Es liegt überall Müll, das ist doch nicht gut,
ich verlier den Mut,
wegen der Wut.

Ich werde noch verrückt
und ich habe die Blumen gepflückt.

Gemeinsam heben wir die Zigaretten auf
und wir gehen noch den Berg hinauf.

*Von René Seiwald
GS 00 5.Klasse*

Die Umwelt

Zum Atmen brauchen wir die Luft
und es riecht nach gutem Duft.

Wir geben mit dem Auto Gas
und das macht uns allen Spaß.

Ich freue mich schon höllisch auf Morgen,
aber ich habe noch Sorgen.

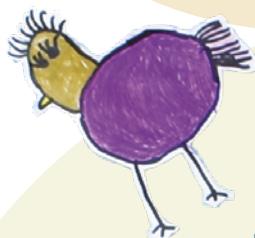
Zum Kaufen brauchen wir Geld,
aber es tut nicht gut, der Welt.

Wir tun viele Sachen trennen
und oft auch pennen.

Wir tun viele Sachen verschmutzen
und müssen mit scharfen Mitteln putzen.

Die Blumen blühen
und wir viele Sachen versprühen.

*von Daniel
GS 00 5.Klasse*



Die Natur

Wir müssen uns um die Umwelt sorgen,
dann gibt es einen schönen Morgen.

Man muss den Müll vermeiden,
zum Beispiel mit Altpapier schneiden.

Im Meer schwimmt viel Müll,
dann gibt es ein Gebrüll.

Ich hätte gerne einen schönen Wald,
aber das kommt schon bald.

Recycling ist so schön,
ich habe ja nur einen Föhn.

Zum Atmen brauche ich die Luft,
die Blumen haben einen schönen Duft.

Der Müll schwimmt im Meer nur bloß,
wie kann man da nur treiben mit einem Floß.

Die Autos verlieren Abgase,
beim Schreiben bekomme ich eine Blase.

*Von Michael
GS 00 5.Klasse*

Unsere Welt!

Zum Atmen brauchen wir die Luft,
denn die Umwelt hat einen guten Duft.

Wir brauchen die Erde zum Leben
sie kann uns sehr viel geben.

Wir gehen oft durch die Felder
und spazieren durch schöne Wälder.

Wir hoffen, dass es so bleibt
für alle Zeit.

*Von Lara
GS 00 5. Klasse*



Rückblick auf ein einsatzreiches Jahr

Am Samstag, den 06.03.2021 fand unsere Jahresvollversammlung statt. Dieses Jahr leider auf eine etwas andere Weise, da die aktuelle Lage, nicht mehr zuließ. Den Feuerwehrmitgliedern wurden bereits im Voraus das Protokoll der Vollversammlung 2020, der Tätigkeitsbericht, die Jahresabschlussrechnung und ein Stimmzettel ausgeteilt. Die Mitglieder wurden gebeten anhand des Stimmzettels, die Berichte zu genehmigen und auch den Kassier bzw. die Kassarevisoren zu entlasten und diesen Stimmzettel in den Postkasten der Feuerwehrrhalle zu werfen. Am Tag der Vollversammlung fand dann lediglich die Auszählung der Stimmzettel statt. An dieser Stelle möchte sich der Feuerwehrausschuss bei allen Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme an dieser etwas außergewöhnlichen Art der Vollversammlung bedanken und hofft natürlich auf bessere Zeiten, da auch die Ehrungen und Neuaufnahmen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden mussten, um dies würdevoll zu gestalten.

Große Herausforderungen

Das letzte Jahr war ein sehr einsatzreiches und herausforderndes Jahr für die neue Kommandantschaft, den Ausschuss und die gesamten Wehrfrauen und Wehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Geiselsberg. Die Feuerwehr besteht momentan aus insgesamt 31 aktiven Feuerwehrmännern und einer Feuerwehrfrau, einem unterstützenden Mitglied und zwei Jugendfeuerwehrmännern. Zusätzlich werden vier Mitglieder außer Dienst geführt.

Regensberger Steven, Plaikner Robert und Mutschlechner Thomas (Hossla) traten 2020 aus der Feuerwehr Geiselsberg aus. Töchterle Florian beendete seinen aktiven Dienst, wird jedoch als Ehrenmitglied bzw. Ehrenkommandant ernannt. Leider verstarb im Februar 2021 unser Kamerad Maurer Michael. An dieser Stelle nochmals großes Mitgefühl an die Hinterbliebenen. Möge „Michl“ über uns und unsere Feuerwehr wachen. Steger Martin, Pineider Peter und Daverda Stefan konnten als Wehrmänner hinzugewonnen werden.



Der letztjährig gewählte Ausschuss: von links Kassier Amhof Alex, Atemschutzwart und Grkdt.-Stv. Pörnbacher Manuel, Kdt.-Stv. Mutschlechner Thomas, Kdt. Töchterle René, Schriftführer und Grkdt. Amhof Hannes sowie Gerätewart und Grkdt. Hainz Erwin.

Im Jahre 2020 rückte die Feuerwehr Geiselsberg zu vier Brand- und 18 technischen Einsätzen aus. Zweimal wurde ein Fehlalarm ausgelöst. Bei den Brandeinsätzen kam es zu einem kleinen, einem mittleren und zwei Großeinsätzen, wobei der Großbrand beim Tratteshof als zwei Einsätze gezählt wurde (Einsatz und Brandwache).

Die technischen Einsätze können in 14 Kleinere und 4 Mittlere aufgeteilt werden. Hauptsächlich wurden diese Einsätze durch die immer öfter eintretenden Unwetterereignisse hervorgerufen. 149 Wehrleute standen insgesamt 600h und 28min im Einsatz.

Acht Brandschutz- und fünf Ordnungsdienste wurden zusätzlich von der Feuerwehr ausgeführt, dabei leisteten 29 Feuerwehrkräfte 127 Dienststunden.

Auch in diesem außergewöhnlichen Jahr wurden zahlreiche Ausbildungen durchgeführt. Die Führungsleute der Feuerwehr organisierten 18 Gruppen- und zwei Vollproben. Hier beteiligten sich 159 Feuerwehrmänner und -frauen bei 286 Ausbildungsstunden. Zusätzlich besuchte ein Wehrmann einen 40 stündigen Kurs an der Feuerweherschule.

Der Ausschuss wurde neu bestimmt

Das Jahr 2020 war für Vereine kein einfaches Jahr: leider mussten wir coronabedingt die meisten Veranstaltungen absagen und unser Tätigkeit stark einschränken.

Nichtsdestotrotz fuhr der Ausschuss Mitte Oktober 2020 nach Ahornach zum Buschenschank Roanerhof. Dort genossen wir gemeinsam ein sehr gutes Mittagessen. 2020 wurde der Ausschuss wieder neu gewählt: Am 20. Oktober trafen wir uns, um darüber zu beraten. Wir entschlossen, die Neuwahl mittels Briefwahl abzuhalten. Das Landessekretariat hat allen Mitgliedern einen Brief mit den Kandidaten zugeschickt. Im Umschlag war ein weiterer Briefumschlag zu finden, damit die Mitglieder ihre Wahl einfach wieder zurückschicken konnten. Die Wahlbeteiligung war sehr hoch: 52 Prozent der Mitglieder haben an der Wahl teilgenommen. Am 13.01.2021 traf sich der Ausschuss im Sitzungssaal der Gemeinde, um das Wahlergebnis zu analysieren und Aufgaben zu verteilen.

Der neue Ausschuss:

- > Obmann: Schnarf Johann
- > Obmann-Stellvertreterin: Daverda Hedwig
- > Schriftführerin: Wieland Margareth
- > Kassierin: Niedermair Trude
- > Ausschussmitglieder: Innerhofer Mariedl, J. und Annelies und Willeit Anna

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Wir hoffen, dass wir bald wieder unsere Tätigkeit aufnehmen können.

Auf diesem Weg möchte ich mich auch bei unseren Sponsoren recht herzlich bedanken: Gemeinde Olang, Fraktion Geiselsberg und Raiffeisenkasse Olang. Für die Organisation und Abwicklung der Wahl gebührt dem Landessekretariat ein großer Dank!

Ich wünsche allen Mitgliedern alles Gute und auf ein baldiges Wiedersehen!

Hannes Amhof
Schriftführer

Johann Schnarf
Obmann



Zahlreiche Unwettereinsätze galt es im August zu bewältigen.



Zahlreiche Unwettereinsätze galt es im August zu bewältigen.

Ein Dankeschön

Die Feuerwehr Geiselsberg möchte die Gelegenheit nutzen und sich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern für ihren unermüdeten und freiwilligen Einsatz, jedoch auch bei der gesamten Dorfbevölkerung für die zahlreiche Unterstützung bedanken. Auch möchte man sich bei den Nachbarwehren FF Mitterolang, FF Niederolang und FF Oberolang für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Zeit für die Steuererklärung

Termin beim KVW vereinbaren

Für die Erstellung der Steuererklärung (Mod. 730/2021 bzw. Mod. Einkommen 21) steht das Steuerbeistandszentrum des KVW gerne zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin in einem der KVW Büros.

Sie können Ihren Termin rund um die Uhr und ohne telefonische Wartezeiten auf www.mycaf.eu selbst vormerken.

Natürlich können Sie auch weiterhin Ihren Termin telefonisch vereinbaren.

- > Bozen Tel. 0471 323 596
- > Brixen Tel. 0472 207 980
- > Bruneck Tel. 0474 413 707
- > Mals Tel. 0473 746 722
- > Meran Tel. 0473 229 540
- > Neumarkt Tel. 0471 820 033
- > Schlanders Tel. 0473 746 720
- > St. Ulrich Tel. 0471 941 704
- > Sterzing Tel. 0472 760 436
- > Toblach Tel. 0474 413 704

Bonus bebè fürs Jahr 2021

Auch für das Jahr 2021 ist es möglich, um den sogenannten „Bonus bebè“ anzusuchen. Dabei handelt es sich um eine Unterstützung für Neugeborene bis zum Erreichen des ersten Lebensjahres. Auch nach Einführung des Einheitschecks ab dem 1. Juli 2021 können Eltern für das Jahr 2021 um den „Bonus bebè“ ansuchen.

Höhe des „Bonus bebè“

Die Höhe des „Bonus bebè“ hängt vom ISEE-Wert ab und kann zwischen 2.304 und 1.152 Euro jährlich betragen. Personen, welche einen ISEE-Wert höher als 40.000 Euro bzw. keine ISEE-Erklärung abgeben, haben dennoch Anrecht auf einen Mindestbetrag von 80 Euro monatlich.

Voraussetzung

Um in den Genuss des vollen Betrages zu kommen, ist es notwendig eine ISEE-Erklärung zu erstellen. Außerdem muss innerhalb von 90 Tagen nach Geburt des Kindes der Antrag gestellt werden. Falls der Antrag um den „Bonus bebè“ nach den 90 Tagen gestellt wird, so verliert man den Anspruch für jene Zeit, welche die 90 Tage überschreiten.

Termin für ISEE-Erklärung vereinbaren
Vereinbaren Sie einen Termin für die ISEE-Erklärung direkt unter www.mycaf.eu
Die Dienstleistung ist kostenlos.

Freistellungen Covid-19 für Eltern

Das nationale Hilfsdekret „Decreto Sostegno“ hat die Sonderelternzeit mit einer Entschädigung von 50 Prozent für lohnabhängige Eltern mit Kindern bis zu 12 Jahren bis zum 30. Juni 2021 verlängert.

Die Freistellung wird für die Zeit der Erkrankung des Kindes an SARS Covid-19 gewährt, für den vom Sanitätsbetrieb verhängten Zeitraum der Quarantäne sowie für die Aussetzung der Präsenztätigkeit der Bildungseinrichtungen.

Informationen und Antragstellung:
Patronat KVW-ACLI.

Osterfreude im Glas



Echte Osterfreude bei Wohn- und Pflegeheim in Olang. Foto: Lukas Neumair

334 Geschenkgläser erreichten in der Osterwoche die Wohn- und Pflegeheime Olang und Bruneck, die Pflegeabteilung im Krankenhaus Bruneck, sowie die Wohneinrichtungen des Sozialzentrums Trayah mit dem Ziel, den Bewohnerinnen und Bewohnern zum Anlass des Osterfestes eine kleine Freude zu bereiten. Die Initiative hat der Jugenddienst Dekanat Bruneck gestartet und zusammen mit Ministranten-, Jungschar und SKJ-Gruppen umgesetzt. Gefüllt und dekoriert wurden die Gläser von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien, sowie auch von ehrenamtlichen Kinder- und Jugendorganisationen. Gerade in der aktuellen Zeit mit Lockdown, Ausgangsbeschränkungen und Kontaktverboten traf die Aktion mitten ins Herz und zauberte den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht. Der Gedanke, dass über 300 Menschen an sie gedacht haben, brachte sie zum Staunen.

Im Monat März bastelten die bei der Aktion Involvierten kleine Geschenke, schrieben Briefe, füllten die Marmeladegläser damit und machten jedes Einzelne zu etwas Einzigartigem und Besonderem. Gefüllt wurden die Geschenkgläser mit unterschiedlichen Dingen: erste Frühlingsboten wie Palm-

zweige, Blumenzwiebeln, sowie Zeichnungen, Briefe, kleine Basteleien und Schokoeier und vieles mehr. Das Befüllen und Dekorieren geschah einzeln oder aber beispielsweise im Rahmen einer Mini-Gruppenstunde online. Sobald alle Geschenkgläser eingesammelt wurden, wurden sie vom Jugenddienst, stellvertretend für die zahlreichen Involvierten, den BewohnerInnen der Pflegeheime und Wohneinrichtungen übergeben. Die SeniorInnen und die Menschen mit Beeinträchtigung nahmen die Gläser strahlend entgegen.

Bei der Aktion mit dabei waren die Ministrantengruppen Antholz Mittertal, Aufhofen, Bruneck, Ehrenburg, Kiens, Nieder-/Mitterolang, Niederrasen, Oberolang, Pfalzen, Reischach, St. Lorenzen, St. Sigmund, Stegen, Terenten, die Jungschar Stegen, sowie die SKJ-Gruppen Dietenheim und Percha. Zudem beteiligten sich auch viele Privatpersonen an der Aktion. Das Team des Jugenddiensts, sowie der Wohn- und Pflegeheime und des Trayah möchte allen Beteiligten ein riesen-großes Dankeschön aussprechen: den ehrenamtlichen Gruppen und jedem Einzelnen, der zu Hause ein Glas gestaltet hat.

Lukas Neumair

60 trotzten dem Virus

Der Bittgang nach Enneberg ist heuer zum zweiten Mal in Folge ausgefallen. Grund dafür ist die Corona-Pandemie. Dass es nicht immer großen organisatorischen Aufwand braucht, um trotzdem etwas in Gang zu bringen, bewies die Tatsache, dass nicht wenige Gläubige allen Widrigkeiten zum Trotz einfach privat gepilgert sind.

Pfarrer Philipp Peintner hatte am Wochenende bei den heiligen Messen verkündigt, dass sich einige Leute am Samstag um 8.30 Uhr am Furkelpass treffen würden, um von dort betend nach Enneberg zu gehen. Wer möchte, könnte sich gerne anschließen. Schlussendlich waren es rund 60 Personen, die sich gemeinsam auf den Weg machten.

Abstände einhalten war kein großes Problem und so ging es betend über Wälder und Wiesen bis nach Enneberg. Dort wurden die Pilgernden mit der großen

Fahne empfangen. Die anschließende Messe, die Pfarrer Philipp Peintner in Konzelebration mit Pfarrer Klaus Sottsass aus Enneberg feierte, stand im Zeichen der Gemeinsamkeiten der beiden Ursparren Niederolang und Enneberg.

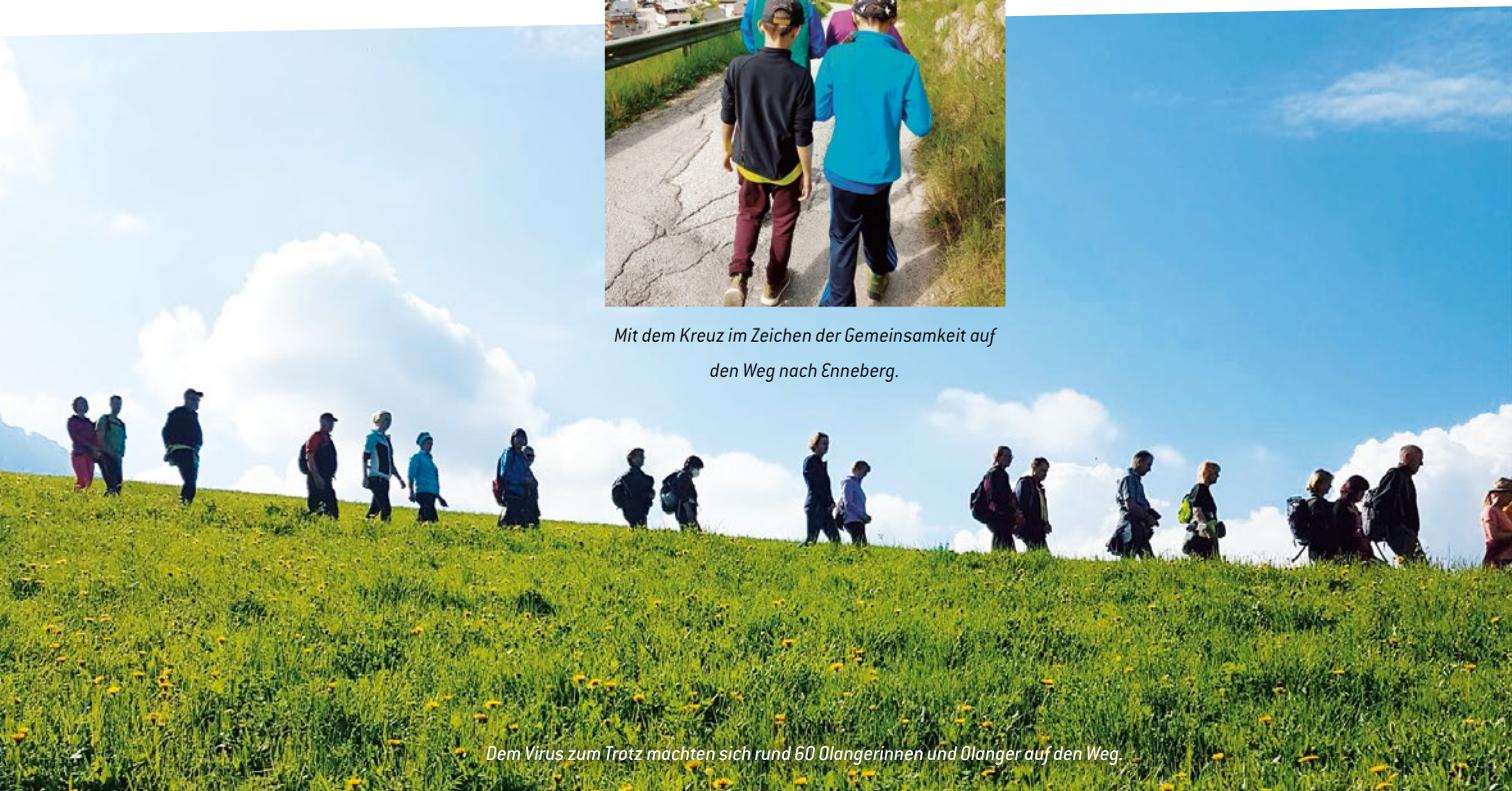
Zu den Pilgern kamen noch weitere Gläubige aus den beiden Pfarreien, aus

Oberolang und Geiselsberg hinzu. Auch die Organisten Sigisbert Mutschlechner und Simon Brandlechner musizierten gemeinsam. Es war ein Miteinander, das gezeigt hat, wie wichtig allen Beteiligten diese jahrhundertelange Tradition ist und wie froh alle darüber waren, wenigstens in kleiner Form diese Tradition hochhalten zu können. Manch einer hat wohl insgeheim dafür gebetet, dass das kommende Jahr wieder einen „richtigen“ Bittgang zulassen möge.

Michaela Grüner



Mit dem Kreuz im Zeichen der Gemeinsamkeit auf den Weg nach Enneberg.



Dem Virus zum Trotz machten sich rund 60 Olangerrinnen und Olangerr auf den Weg.

Eine coole Sache

Für junge Menschen ab 18 Jahren.
Von Oktober 2021 bis September
2022 beim Jugenddienst.
Bewerbungsfrist ist der 9. Juli 2021.

Von Oktober 2021 bis September 2022 haben junge Erwachsene zwischen 18 und 28 Jahren die Möglichkeit im Jugenddienst Dekanat Bruneck den Landeszivildienst zu absolvieren. Junge Menschen haben im Zivildienstjahr die Möglichkeit sich für das Gemeinwohl einzusetzen, sich für den weiteren Lebensweg zu orientieren und gleichzeitig wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Das breite Tätigkeitsfeld des Jugenddienstes bietet die Möglichkeit auf die Interessen und Fähigkeiten der Zivildienstleistenden einzugehen und ihnen somit die Möglichkeit zu geben wertvol-

le Erfahrungen für die persönliche sowie berufliche Zukunft zu sammeln. Angefangen bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, dem Projektmanagement bis hin zu den Jugendtreffs, der PR-Arbeit sowie der Organisation von Aktionen und Veranstaltungen. Das Einzugsgebiet des Jugenddienstes umfasst die Gemeinden Bruneck, Kiens, Olang, Percha, Pfalzen, Rasen-Antholz, St. Lorenzen und Terenten. Die Tätigkeit als Zivildienstler/in wird monatlich vergütet. Bewerbungen können innerhalb Freitag, 9. Juli per Email an Lukas Neumair (lukas@vollleben.it, Tel. 0474 410242) ge-

sendet werden. Nähere Infos rund um die Tätigkeit des Jugenddienstes gibt es unter www.vollleben.it.



Zivildienst im Jugenddienst - voller Begeisterung mit Kindern und Jugendlichen.



Laufen für die, die es nicht können

Am 9. Mai 2021 fand in Olang der Wings for Life World Run statt. Eine Laufveranstaltung der besonderen Art, denn es geht nicht darum der Schnellste zu sein, sondern so viele Kilometer als möglich zu laufen, bis man vom virtuellen Catcher Car eingeholt wird. Das Event fand weltweit zur selben Uhrzeit statt.



Läufer und Rollstuhlfahrer Seite an Seite



In Olang fiel der Startschuss um 13 Uhr, in Sidney um 21 Uhr und in Rio de Janeiro um 8 Uhr morgens. Neben dem Sportlichen, stand besonders der gute Zweck im Vordergrund. Das gesamte Startgeld fließt in die Rückenmarksforschung der Stiftung „Wings for Life“, welche vom Red Bull Besitzer Dietrich Mateschitz gegründet wurde. Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt Querschnittslähmung zu heilen!

Herzstück des Wings for Life World Run sind eigentlich die weltweiten 12 Standorte, an denen die Läufer gemeinsam ins Rennen gehen und gegen das Catcher Car laufen. Das Auto startet 30 Minuten nach Startschuss mit 15 km/h, wird dann immer schneller und sobald man eingeholt wird, scheidet man aus dem Rennen aus. Aufgrund der Corona Krise wurden die Rennen virtuell ausgetragen. Via App auf dem Handy konnte jeder auf dem Globus vor der eigenen Haustür starten und teilnehmen.

Große Beteiligung

In Olang nahmen bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein sage und schreibe 192 Läufer teil, welche insgesamt 2.571,08 km auf dem Rundkurs absolvierten. Weltweit lan-

deten wir mit dieser Leistung auf dem hervorragenden 29. Platz. Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt mit Rollstuhlfahrern, Kindern, Junioren und Senioren. Die weiteste Anreise nahm ein Rollstuhlfahrer aus Verona auf sich. Daheim vor dem Fernseher konnte man die weltweite Fernsehübertragung verfolgen und dabei auch Live Bilder aus Olang sehen.

Kurz zum Sportlichen: Bei den Herren hat der Brunecker Herman Achmüller mit 47,3 km das Rennen für sich entschieden. Danach folgte Lokalmatador Georg Brunner mit 37 km, vor Manfred Feichter mit 33,3 km. Bei den Frauen holte sich Gertraud Tasser mit 26,3 km den Sieg, vor Lisa Stoll mit 22,1 km und Sandra Wieser mit 21,8 km. In der Kategorie Rollstuhl gewann Micheal Stampfer mit 10,5 km, vor Massimo Godi mit 10 km und Hans-Peter Schraffl mit acht Kilometer.

Insgesamt konnten 12.055,74 Euro an Spenden gesammelt werden. Dafür nochmal ein großes Danke an alle Gönner, Sponsoren und Teilnehmer. Weltweit wurden 4,1 Mio. Euro gesammelt. Mit 184.236 registrierten Teilnehmern, aus 195 Ländern, war dies die größte Laufveranstaltung aller Zeiten.



Alt und Jung sammeln fleißig Kilometer

Vielleicht heißt es auch 2022 wieder: Laufen für die, die es nicht können! Wer jetzt schon helfen möchte Querschnittslähmung zu heilen, kann jederzeit auf der Internetseite von Wings for Life eine Spende tätigen!

Hans-Peter Schraffl



Startschuss 13 Uhr mit Handy-App

Live im Einsatz beim Weißen Kreuz

In der Vergangenheit haben sich bereits Hunderte junge Leute für den freiwilligen Zivildienst beim Weißen Kreuz entschieden und damit bewiesen, dass sie bereit sind, sich für die Gesellschaft einzubringen und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Der Landesrettungsverein beschäftigt seit mehr als 15 Jahren freiwillige Zivildienstler und hat mit ihnen sehr gute Erfahrungen gemacht: Denn Jugendliche sind engagiert und motiviert. Sie stellen sich gerne in den Dienst am Nächsten und packen an, wo Hilfe nötig ist. Auch in Zeiten von Corona schrecken sie nicht davor zurück.

Die Zivildienstler beim Weißen Kreuz sind vor allem im Krankentransport tätig. Das bedeutet, dass sie Patienten begleiten und einfache Hilfestellungen geben. Das Schöne dabei ist, dass die begleiteten Menschen sehr dankbar sind und das Gefühl entsteht, etwas Gutes getan zu haben. Neben einer erstklassigen und vom Land Südtirol anerkannten Ausbildung bekommen die Zivildienstler für ihre Mitarbeit im Weißen Kreuz pro Monat eine Spesenvergütung von 430 bis 450 Euro.

Melde Dich

Du willst zeigen, was in dir steckt, bist zwischen 18 und 28 Jahre alt, motiviert und bereit, Menschen zu helfen und sie zu begleiten sowie in einer großen Gemeinschaft mitzuarbeiten? Dann verliere keine Zeit und melde dich beim Weißen Kreuz: Tel. 0471/444382 (zu Bürozeiten, von Montag bis Freitag) www.werde-zivi.jetzt.



Lesesommer der Pustertaler Bibliotheken



It's
BINGO
time!



Lesesommer 2021
der Pustertaler Bibliotheken

Wann: Vom 16.06. - 31.08.2021

Wo: In deiner Bibliothek

Wer darf mitmachen? Alle Kinder von 3 bis 12 Jahren

Mitmachen ist ganz einfach!

- Bingokarte in der Bibliothek abholen
- Bücher, Hörbücher oder Zeitschriften nach Lust und Laune aussuchen.
- Bingoaufgaben erfüllen. Für jede Aufgabe erhältst du einen Stempel auf der Bingokarte.

3 Stempel = 1 x Bingo = 1 Los

Gute Gründe, warum du unbedingt mitmachen solltest:

- In der Bibliothek findest du spannende und lustige Bücher, Zeitschriften und Hörbücher!
- Bei der Anmeldung erhältst du ein Armband als Erkennungszeichen, dass du am Lesesommer 2021 teilnimmst.
- Du kannst tolle Preise gewinnen, wenn du mindestens drei Bücher gelesen und drei Bingoaufgaben erfüllt hast.
- Mit einem Los hast du zweimal die Chance zu gewinnen. Zusätzlich zur Verlosung in der Bibliothek gibt es im Herbst eine große bezirksweite Abschlussverlosung!

Je mehr du liest, umso größer sind deine Chancen zu gewinnen!

Letzte Chance deine Lose abzugeben, ist der 31. August 2021

Viel Spaß beim Lesen und viel Glück bei der Verlosung!



WWissen – die Online- Infostunde



Fernab von Zoom konnten WWissen-Teilnehmer*innen ohne Zugangscode, ohne Installation und ohne speziellem Link direkt über unsere Bibliothekswebseite www.biblio.bz.it/olang zusehen, zuhören und Fragen an den IT-Experten Andreas Bertolin stellen. Besprochen wurde und wird bei WWissen alles, was gerade an Themen aktuell ist: Änderungen beim WhatsApp-Datenschutz und WhatsApp-Alternativen, Wissenswertes und Problematisches zu Apps wie TikTok und Clubhouse, die Crux mit dem 500-Millionen-„Datenleck“ bei Facebook im April, „Smishing“ genannte betrügerische SMS, nützliche Infos zu Cashback und der Lotteria degli Scontrini. Andreas Bertolin erklärt Kompliziertes einfach und informativ für Einsteiger*innen und Fortgeschrittene. Nach der Sommerpause wird es im Herbst mit neuen Themen weitergehen.

Aber damit nicht genug: für jeden zugänglich finden sich zu allen WWissen-Terminen nützliche Infos, Links und Tipps im Veranstaltungsarchiv auf unserer Bibliothekswebseite unter „WWissen zum Nachlesen“, oder direkt hier: www.biblio.bz.it/olang/wwwissen

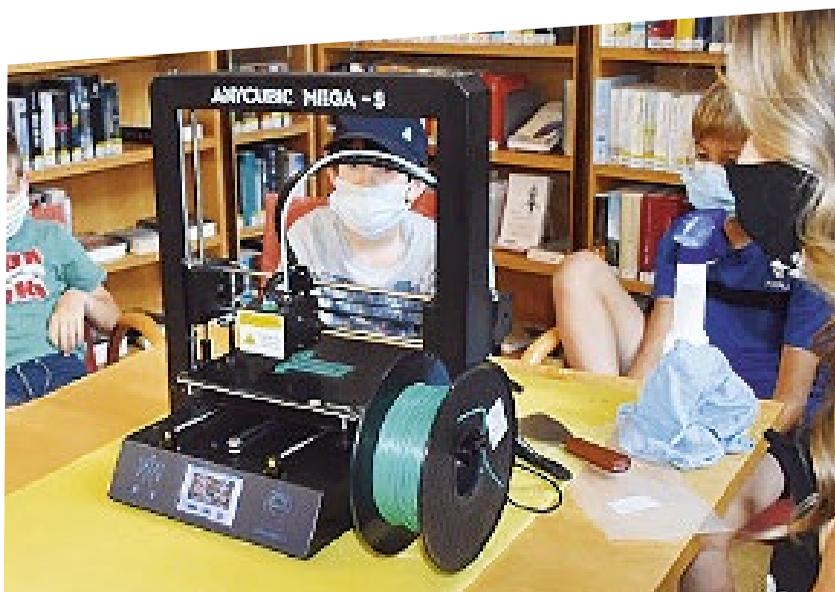
3D-Druck Workshop für Kinder von 8-11 Jahren

In diesem zweistündigen Schnupperkurs lernst du die Welt des 3D-Druck kennen. Gemeinsam erstellen wir ein Projekt am PC, bearbeiten den Gegenstand im 3D-Programm und drucken diesen am 3D-Drucker aus. Jeder kann ein kleines Werkstück aus dem 3D-Drucker mit nach Hause nehmen.

Am 02.08.2021 von 14.00 – 16.00 Uhr

Anmeldung bis Freitag, 30.07.2021 unter 0474 497112 oder bibliothek@olang.net

Begrenzte Teilnehmerzahl!



Termine für die Olinger Bücherbabys am 01.07.2021, 05.08.2021 und 09.09.2021 mit Beginn um 9.00 Uhr in der Bibliothek.

Wir bitten um Anmeldung unter 0474 497112 oder bibliothek@olang.net Begrenzte Teilnehmerzahl!

Urban Gardening

Eine Wahlfachgruppe der Mittelschule David Kofler hat sich dieses Frühjahr ein Ziel gesetzt: sie möchten etwas für die Insekten tun und den Schulhof aufhübschen! Die Idee: „Urban-Gardening“! Beim Urban-Gardening werden Hochbeete bepflanzt und inmitten von Dörfern oder Städten platziert.

Also ran an die Arbeit! Zuerst teilten wir uns in drei Gruppen ein, jede Gruppe war für jeweils ein Hochbeet zuständig. Dann wurden Holzpaletten zusammengeschaubt, sodass sie am Ende Boxen ergaben. Anschließend bemalten die Schüler*innen die Paletten mit weißer Farbe als Grundierung. Damit man Erde in die Hochbeete geben konnte wurden nun dicke Folien in den Kästen befestigt. Siegfried, der Gemeindegärtner übernahm das Befüllen der Beete mit Erde. Dann war es endlich soweit: die Blumen, Kräuter und Erdbeeren konnten gesät bzw. gesetzt werden. An einem Dienstag Nachmittag besuchten wir die Gärtnerei Obojes und durften uns Pflänzchen für die Beete aussuchen. Zu guter Letzt wurden zwei von drei die Boxen bunt gestaltet.

Dank freundlicher Unterstützung der Baumschule Obojes, die Pflanzen und Erde zur Verfügung stellten, der Bibliothek Olang, die uns Blumensamen schenken und den Arbeitern der Gemeinde, die uns Paletten lieferten und Erde brachten können im Pausenhof der Mittelschule Olang nun viele verschiedene Pflanzen sprießen und sich somit viele Lehrpersonen, Schüler*innen und Vorbegehende an der Pflanzenvielfalt erfreuen!

Wir bedanken uns bei Karin Niederwolfsgruber für die Leitung des Projektes!

Wenn sie die Hochbeete auch einmal bewundern möchten, können sie dies gern im Schulhof der Mittelschule Olang tun!

Mitwirkende:

- > Karin Niederwolfsgruber: Projektleitung
- > Sara Treyer: Begleitung zum Obojes
- > Mira Antenhofer, Annalena Stifter, Emily Brunner, Ida Spitaler, Josef Mair, Alessandro Delussu, Matthäus Keim, Ira Elzenbaumer, Kilian Bortolon und Maximilian Reden (Schüler*innen): Bau der Hochbeete und Bepflanzung
- > Ida Spitaler: Fotografie und Bericht
- > Gemeindegärtner Siegfried: Lieferung der Paletten und der Erde



Die Schülerinnen und Schüler bepflanzen die Beete.



Die Arbeit ist fast abgeschlossen



Bauen der Hochbeete aus Paletten



Die Schülerinnen und Schüler dürfen bei der Gärtnerei Obojes Pflanzen aussuchen

Sommer in der Bibliothek

Die Leseaktion „LiL – Lesen im Liegenstuhl / + estate, se leggi!“ möchte auch heuer wieder junge Leute mit tollen Büchern versorgen und zum Lesen in der Freizeit motivieren. Bis Ende Oktober 2021 können alle Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren teilnehmen, Bücher lesen, online bewerten und einen Sach- oder einen Hauptpreis gewinnen.

Aus einer Liste von 40 Jugendbüchern in beiden Landessprachen lesen die Jugendlichen eines oder mehrere Bücher und geben dann auf der Website www.lilestate.bz.it ihre Bewertung zu einem oder zu mehreren Büchern ab. Mit dieser Bewertung nehmen sie an der Verlosung der 100 Sachpreise teil. Die Bücherliste umfasst sowohl erzählende Bücher, wie auch Sachbücher und Comic-Romane. Die Bücher findest du in der Bibliothek.

Für besonders kreative Kids und Jugendliche gibt es bei dieser Sommerleseaktion als Hauptpreise sechs iPad mini zu gewinnen. Um einen dieser Hauptpreise zu gewinnen, müssen die Teilnehmenden entweder ein ein-minütiges Video oder ein Foto zu einem der LiL/estate-Bücher erstellen und hochladen. Nähere Informationen zur Teilnahme und zur Liste der 40 Bücher gibt es unter www.lilestate.bz.it. Wir freuen uns, wenn viele junge Leute mitmachen!

Diese Initiative wird von den Landesämtern für Bibliotheken in der deutschen und italienischen Kulturabteilung in Zusammenarbeit mit dem Verein Aessebi, Bozen organisiert.



Schwimmbadbibliothek in der alten Schwimmbadbar

Jeden Dienstag und Freitag im Juli und August von 14.00 bis 17.30 Uhr



Seelsorger Philipp Peintner Can. Reg. und Monsignore Josef Wieser feiern heuer ihr 60jähriges Priesterjubiläum



Wir laden die Dorfgemeinschaft ganz herzlich zu den Feierlichkeiten mit folgendem Programm ein:

**Samstag, 26. Juni bis
Sonntag 4. Juli 2021**

Novene „Gebet um geistliche Berufe“
Verschiedene Andachten werden an allen Tagen um 18.30 Uhr abwechselnd in der Pfarrkirche und in der Kirche von Mitterolang gefeiert und vom Pfarrgemeinderat, Männer- und Frauenbund, von der Jugend, von den Ministranten und der Jungschar, dem katholischen Familienverband, der Gebetsgruppe und dem KVV gestaltet. Ebenso findet eine Andacht mit den Kleinkindern und anschließendem Kindersegen statt.

Samstag, 3. Juli 2021

Konzerte der Pfarrmusik und der Musikkapelle Peter Sigmayr, Häuserbeleuchtung

Sonntag, 4. Juli 2021

09.00 Uhr – Einzug der Priester, Ministranten und Bläser von der Kirche zum Pavillon von Mitterolang.
Festgottesdienst mit anschließender Gratulation durch den Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates und den Bürgermeister.

Änderungen am Programm können sich aufgrund der Coronasituation ergeben.

Wir gratulieren den beiden Jubilaren zu ihrem Fest, danken ihnen für ihren unermüdlichen und wertvollen Dienst als Priester und Seelsorger und wünschen ihnen viel Gesundheit und noch viele Jahre im Dienste des Herrn.

Für die Pfarrei Nieder- und Mitterolang

Peter Kofler

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

Neue Ministranten aufgenommen

Weil „normal“ momentan noch immer nur ein Wort, aber kein Zustand ist, gab es heuer in der Pfarre Nieder- und Mitterolang keine „normale“ Ministrantenaufnahme. Weil „normal“ aber nicht automatisch auch besser ist, gab es heuer eine alternative Ministrantenaufnahme. Wie gesagt, nicht „normal“, aber durchaus gelungen.

Spät aber doch wurde am zweiten Juni der erste Adventsonntag, an dem die Neuaufnahme normalerweise erfolgt, nachgeholt. Neun Kinder, zwei Jungen und sieben Mädchen, haben sich bereit erklärt, sich „im Dienst am Altar und in den Aufgaben unseres Lebens“, wie es im Ministrantengebet so treffend heißt, einzubringen. Die Ministrantenschar in Nieder- und Mitterolang wächst somit auf nicht ganz 60 Mitglieder.

Der Gottesdienst, der von Pfarrer Philipp Peintner zelebriert wurde, stand unter dem Motto „Du bist von Gott geliebt“. Die Ministranten selber und die Zuständigen für die Ministrantenausbildung hatten Texte ausgewählt und haben diese auch vorgetragen. Walter Innerhofer hat eigens für die Messe einen kleinen Mädchenchor zusammengestellt, der die musikalische Gestaltung übernommen hat.

Die vom Minileiter-Team gut auf ihre Aufgaben vorbereiteten Neo-Ministran-

ten erhielten als Zeichen ihrer neuen Würde ein Kreuz umgehängt. Im selben Gottesdienst wurden auch 6 alt gediente Ministranten verabschiedet. Lukas Mutschlechner war 8 Jahre Diener am Altar Gottes, Aaron Hofer, Elias Stuefer, Michael Oberlechner und Lena Pörnbacher jeweils 7 Jahre, auf 5 Jahre brachte es Katharina Auer. Als Dank erhielten sie eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Neu im Ministrantenteam sind Julia Laner, Sophia Pörnbacher, Sara Dalsass, Tobias Grüner, Silvia Hofer, Jana Steinkasserer, Franziska Innerhofer, Katja Ellemunter und Martin Ellemunter. Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf, lautet ein weises Sprichwort. Um einen Ministranten auszubilden, braucht man ein ganzes Minileiterteam: Herzlichen Dank an Sigrid Wieser, Deborah Nocker, Kathrin Töchterle, Stefan Wieser, Hannes Hintner, Anna Wieser, Melanie Wieser, Alexandra Nocker, Inge Nocker und Veronika Lahner. Die Pfarrgemeinde Nieder-Mitterolang freut sich über so viel jugendlichen Schwung in der Kirche!

Michaela Grüner



In der Pfarre Nieder- und Mitterolang wurden neun Ministrantinnen und Ministranten neu aufgenommen.

Pfarrgemeinderatswahlen 24. Oktober 2021

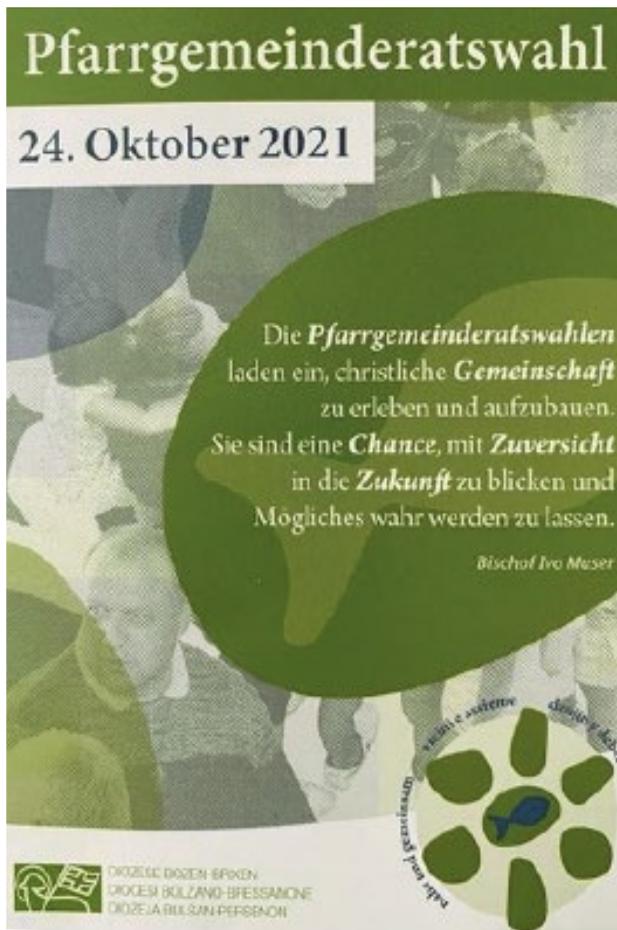
In den Pfarreien der Diözese Bozen-Brixen werden am 24. Oktober 2021 in geheimer Wahl die Pfarrgemeinderäte (PGR) gewählt.

Wahlberechtigt sind alle getauften Mitglieder der Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wählbar ist jedes getaufte Mitglied der Pfarrgemeinde, das am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, ordnungsge-

mäß für die Wahl vorgeschlagen wurde und der Kandidatur zugestimmt hat.

An der Mitarbeit im Pfarrgemeinderat Interessierte werden gebeten sich bei folgenden Personen zu melden:



Pfarrei Nieder- und Mitterolang:

Peter Kofler - Tel. 0345 023 4676

E-Mail: peter.kofler47@gmail.com

Annelies Aichner-Schenk – Tel. 338 465 1638

E-Mail: anneliesschenk@yahoo.de

oder bei einem Pfarrgemeinderatsmitglied

Pfarrei Oberolang:

Pfarrer Rüdiger Weinstrauch – Tel. 0474 496254

E-Mail: olang@s-e-ora.org

Edmund Preindl – Tel. 340 541 4373

E-Mail: preindl.edmund@dnet.it oder bei einem

Pfarrgemeinderatsmitglied

Pfarrei Geiselsberg:

Annelies Hopfgartner-Golser – Tel. 348 913 7317

E-Mail: annelies.hopfgartner@gmail.com

oder bei einem Pfarrgemeinderatsmitglied

Für die Pfarreien - Die Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates

Annelies Hopfgartner – Geiselsberg

Edmund Preindl – Oberolang

Peter Kofler – Nieder- und Mitterolang

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Kandidaten/Innen melden würden, es lohnt sich für unseren Glauben und die christliche Gemeinde zu arbeiten!

WIRLEBENSSPORT

Corona zum Trotz



Die Olinger Bevölkerung ist es gewohnt, im Frühjahr das Olinger Sportblatt ins Haus geliefert zu bekommen. Seit über 20 Jahren ist das eine liebgewonnene Zeitschrift, in der das Sportjahr zusammengefasst wurde. Dem war heuer leider nicht so. Wie in allen Lebensbereichen war auch für uns als Sportclub das vergangene Jahr ein ganz besonderes. Meisterschaften und Rennserien wurden abgebrochen bzw. gar nicht gestartet, die Trainingstätigkeit teilweise auf Null gefahren. Aber trotzdem war es möglich, einiges durchzuführen, natürlich in einem viel bescheideneren Ausmaß als gewohnt. Deswegen haben wir beschlossen, heuer kein Sportblatt herauszugeben. Es gäbe, gemessen am Aufwand, einfach zu wenig Inhalt her.

Wir möchten die Bevölkerung aber trotzdem über das vergangene Jahr informieren und deswegen sind wir der Redaktion der Schwefelquelle sehr dankbar, dass wir in dieser Ausgabe die Möglichkeit dazu bekommen.

Wir haben heuer auch noch keine Vollversammlung gemacht. Wir möchten sie aber im Gegensatz zum letzten Jahr heuer wieder in gewohnter Form im Kongresshaus abhalten. Es gibt nämlich ein

enorm wichtiges Jubiläum zu feiern: vor 50 Jahren, im Jänner 1971 fand in Olang die Weltmeisterschaft im Kunstbahnrodeln statt. Das gehört gewürdigt und gefeiert!

Ein großer Dank an alle

Ich bedanke mich bei den vielen freiwilligen Helfern, Trainern, Sponsoren, Ausschussmitgliedern, Sektionsleitern und vor allem bei den Sportlerinnen und Sportlern, die trotz der schwierigen Situation dazu beigetragen haben, dass wir als Sportclub Olang ein tolles Programm auf die Beine stellen konnten. Vor allem die Trainer und Betreuer mussten einen großen Mehraufwand betreiben. >Ein besonderes Dankeschön gebührt der Vizebürgermeisterin Annelies Pineider, die uns bei den Covid Tests der Trainer eine große Hilfe war.

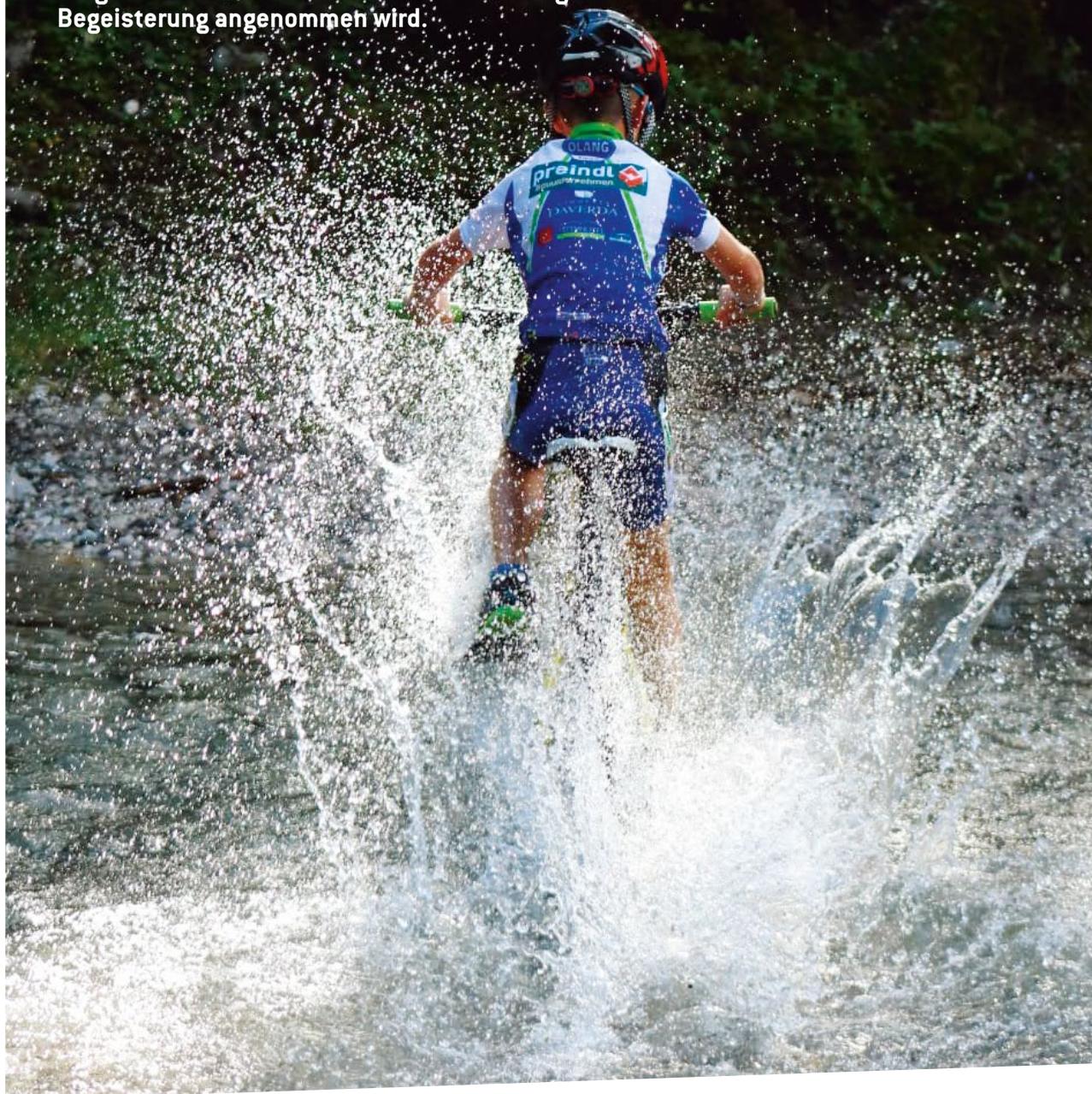
Hoffen wir, dass wir die Pandemie in Griff bekommen und wieder unsere gewohnte Tätigkeit ausüben können. Die Kinder und Jugendlichen werden es uns danken. Die Kinder müssen wieder Sport betreiben, müssen sich messen und um Punkte kämpfen. Wir müssen sie einige Stunden aus der digitalen Welt entführen, raus aus den vier Wänden, hinein in die Sportzonen und in die Natur. Dafür müssen wir aber zusammenhalten und die Regeln einhalten, die eine organisierte Sporttätigkeit voraussetzen. Nur wenn wir das gemeinsam durchziehen, werden wir bald wieder unsere Turnhallen, Sportplätze, Schwimmbäder und Skipisten genießen können.

*Jochen Schenk
ASC Olang*

Das Rad rollt wieder

Von den ersten Fertigkeiten bis hin zu wahren Kunststücken

Nach einem langen Winter gibt es nun endlich auch wieder für alle Kinder zwischen fünf und 12 Jahren ein tolles Angebot. Das Radtraining 2021 hat schon begonnen und es freut uns sehr, dass das Programm von der Sektion Bike des ASC Olang mit viel Begeisterung angenommen wird.





Wir sind sehr dankbar, dass auch im besonderen vergangenen Jahr das Training angeboten werden konnte, wenn auch mit einigen, wenigen Einschränkungen. Nicht nur weil der Sport für unsere Kinder sehr wichtig ist, sondern auch, weil das Training Gemeinschaft, Freundschaft und soziale Kompetenzen fördert. Wir sind stolz darauf, mindestens dies den Kindern ermöglicht zu haben. Das Programm startete zwar einen Monat später als normal, wurde aber besser als andere Jahre besucht.

Von Juni bis September erfreuten sich unsere Nachwuchssportler über das wöchentliche Radtraining „in den Böden“ bei Oberolang. Ein Danke geht an dieser Stelle an die Fraktion Oberolang, die dies ermöglichte.

Guter Andrang

Insgesamt trainierten beinahe 40 Kinder in vier verschiedenen Altersgruppen. Angefangen bei den ersten Fertigkeiten mit dem Rad, wird der Schwerpunkt besonders auf die Geschicklichkeit, das Gleichgewicht und die

Koordination gelegt. Gelernt wurde dabei nicht nur das Fahren mit einer Hand oder das richtige Bremsen, auch Hinderisparcours, das Überqueren verschiedenste Gegenstände, angefangen bei schmalen Brettern, über lange Baumstämme und sogar breiten Bächen stand auf dem Programm. Welche Fertigkeiten unsere jungen Talente beim Training oft zu Tage brachten war wahrlich beeindruckend. Diese würden mit großer Wahrscheinlichkeit nur wenige Erwachsene ihnen nachahmen können.

Können unter Beweis stellen

Während die Jüngeren ihr Training mehr in Oberolang absolvierten, durften die Älteren schon mehr in die Pedale treten und ihr Können beim Kronplatz Trail oder dem Radpark in Antholz unter Beweis stellen. Je nach Alter umfasste das Training 45 Minuten bis 1,5 Stunden.

Spaß beim Radeln hatten dabei aber nicht nur die kleinen Talente, sondern auch ihre Trainer. Neu im Boot der Trainer war Christoph Auer, während Bernhard Burger, Egon Pramstaller, Georg





Trenker, Günther Burger, und Josef Pallhuber schon mehrere Jahre ihre Leidenschaft für diesen Sport an unsere Jungen weitergeben. Ein herzliches Vergeltungsgott für euren Einsatz und euer Engagement.

Wer heuer von den Erwachsenen und natürlich auch den Kindern und Jugendlichen mit dem Trikot vom ASC Olang auf den Radwegen im ganzen Land und darüber hinaus unterwegs sein möchte, kann sich gerne eines der letzten Exemplare dafür sichern.

Informationen und Preisdetails können gerne beim Sektionsleiter Alexander Pineider oder unter per E-Mail (alexander.pineider@gmail.com) nachgefragt werden.

Alexander Pineider

Eine ganz spezielle Saison

SEKTION SNOWBOARD





Wie für uns alle war auch die heurige Saison für uns eine ganz spezielle, am Ende jedoch eine sehr abwechslungsreiche und vor allem erfolgreiche. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Olang konnten wir im Panorama eine kleine Trainingsarea verwirklichen, was uns sehr zu Gute kam.

Unser Maschinenschlosser Nathan Felder hat eigene Rails zusammengeschweißt, zudem konnten wir einen kleinen Kicker bauen. Somit hatten wir uns einen eigenen Trainingsbereich komplett, klein aber fein. Natürlich war das alles für die großen Sprünge etwas klein, aber dennoch konnten wir auf den Rails einiges dazulernen. Da uns kein Skigebiet in Südtirol einen Trainingspark zur

Verfügung stellen konnte, sind wir zu Fuß einige Male auf den Kronplatz hochgegangen und haben dort eine Schanze gebaut.

Training und Rennen trotz Corona
Als Ende Jänner alles besser geregelt war, konnten wir mehrmals zum Trainieren nach Livigno fahren. Dort haben wir unseren ersten Contest bestritten, bei dem David Stuefer in Höchstform war. Den Slopestyle konnte er aufgrund eines kaputten Boards nicht bestritten. Jedoch gab er beim Big Air Contest alles und konnte ihn für sich entscheiden und gewinnen.

Anfang März fuhren wir für fünf Tage nach Livigno um uns auf die Italienmeis-

terschaft vorzubereiten. Unter super Bedingungen haben wir es geschafft, einige Podestplätze einzufahren.

David Stuefer konnte die Judges und den B- Nationaltrainer mit seinem Style und Pop voll begeistern. Alles sah danach aus, als würde er in die Nationalmannschaft aufgenommen werden, doch leider hatte es am Ende knapp nicht gereicht, da er beim Big Air Contest seine Tricks nicht landen konnte.

Mit großer Hoffnung blicken wir nach vorne und hoffen, dass es nächste Saison klappt und wir wieder eine normale Saison auch in unseren Skigebieten erleben dürfen.

Daniel Gruber

„Geköpfte“ Fußballmeisterschaften

Liest man in alten Vereinschroniken, so taten sich im letzten Jahr Parallelen zu den 30er Jahren auf, wenn auch unter gänzlich anderen Umständen. Das Vereinsleben kam zum Erliegen. Nach den abgebrochenen Fußballmeisterschaften im Frühjahr letzten Jahres, konnten sie im Herbst, wenn auch unter den vorgegebenen Covidbestimmungen, wieder wie gewohnt begonnen werden.

Als der organisatorische Mehraufwand mit Temperaturmessung bei Spielern, Betreuern und Zuschauern samt entsprechender Registrierung Routine geworden war, musste die sportliche Tätigkeit im Oktober wieder heruntergefahren werden.

Trotz der Tatsache, dass im Jugendbereich die Tabelle zweitrangig ist oder sein sollte, waren die Erfolge sehr vielversprechend. Sowohl unser U 13 PRO-Team (mit Spielern aus Rasen/Antholz, Olang und Percha), als auch unsere talentierten Jungs der U 10 waren auf dem besten Weg zum Herbstmeistertitel.

Der Neubeginn

Es gab von Seiten des VSS verschiedene Szenarien, wie und in welcher Form die Jugendmeisterschaften im Frühjahr wieder aufgenommen werden könnten. Keine davon erwies sich letztendlich als machbar. Die Meisterschaft der A-Jugend wurde schon früher definitiv abgebrochen. Dennoch nutzten wir die erste sich bietende Möglichkeit mindestens den reinen Trainingsbetrieb unter den vorgesehenen Covidbestimmungen wieder aufzunehmen. Ein aufrichtiges Dankeschön gilt unseren Trainern im Kinder- und Jugendbereich, die alles ta-

ten um unseren Kids Bewegung auf dem Fußballplatz zu ermöglichen, etwas, was viel zu lange nicht möglich war. Dafür nahmen sie zeitweise sogar die intern organisierten Antigentest auf sich, etwas was nicht selbstverständlich ist. Ein Dankeschön auch an die Gemeindefreferentin Golser Annelies, an Kofler Marlies, die uns die Tests kostenlos durchführten, und an unser Ausschussmitglied Agstner Michi für die „logistische Vorbereitung.“





Das Sommerprogramm

Bis Schulende wird weitertrainiert und sobald es möglich ist, werden auch Trainingsspiele organisiert. Im Sommer hoffen wir mit unserer Fußballjugend wieder „normal“ durchstarten zu können.

Im Juli führt der FC Südtirol erstmalig ein Jugendcamp bei uns durch, auf das wir schon gespannt sind. Im August wird wieder die „Blau/Weiße Fußballoffensive - Alperia“ für unse-

re Jüngsten angeboten, sowie erstmals ein Camp für junge Olinger Fußballer der aktuellen U 10 bis zur U 13.

Die Amateurliga

Ähnlich und doch ganz anders stellte sich die Situation in der Amateurliga dar. Obwohl die Mannschaft außer zwei verdienten Spielern die gleiche aus der erfolgreichen, vorigen „Teilsaison“ war, ließ sie bereits in den Vorbereitungsspielen Einsatzbereitschaft, Spielfreude und Selbstvertrauen vermissen.

Das zog sich auch über die Pokalspiele und ersten vier Spiele weiter, sodass wir mit 0 Punkten am Tabellenende standen. Weil in der Mannschaft eine Verunsicherung, mangelnde Struktur und keinerlei Aussicht auf Verbesserung zu erkennen war, musste der Ausschuss reagieren, auch wenn dies vom menschlichen Aspekt her nicht leicht war.

Markus Schwenbacher, der die Mannschaft bereits von früher kannte, war dankenswerterweise bereit den Posten von Mair Franz zu übernehmen, dem wir an dieser Stelle noch einmal für seinen Einsatz danken möchten. Dem neuen „alten“ Trainer gelang es, innerhalb weniger Trainingseinheiten der Mannschaft einen neuen Team- und Kampfgeist einzuhauchen, sodass in drei Spielen sieben Punkte geholt werden konnten. Vor allem das Unentschieden im letzten Spiel

vor dem Abbruch der Meisterschaft gegen den überlegenen Tabellenführer aus Gröden, der bisher keinen Punkt abgegeben hatte, ließ hoffen. Leider kam dann die lange fußballlose Zeit...

Der Ausblick

Es ist uns gelungen, die Mannschaft mehr oder weniger beisammen zu halten und so können wir uns mit dem Trainerteam Markus Schwenbacher, Martin Wisthaler und Luca Danesi auf die nächste Meisterschaft freuen. Martin Wisthaler „Motta“ war bereit, als Co-Trainer und Joker zu fungieren, eine Konstellation die für uns ein zu großer Mehrwert war, um ihn nicht in Anspruch zu nehmen. Im Namen unseres Ausschusses ein großes Dankeschön auch an Stefan Buzzo für seine geleistete Arbeit.

Wir freuen uns schon auf den „Neustart“ im Juli und hoffen, dass wir wieder viele Zuschauer in unserer Sportzone begrüßen können.

Günther Pörnbacher



Ein zusätzliches Sportangebot

In der Sektion Breitensport möchte der ASC Olang der Olinger Bevölkerung ein zusätzliches Sportangebot bieten, abseits von Wettkämpfen und Rennen. Die bestehenden Sportanlagen sollen genutzt werden. Die Tätigkeit konnte auch im „Covid-Jahr“ recht gut aufrechterhalten werden, lediglich die Turnkurse im Winter fielen Corona zum Opfer.

Schwimmkurse und Wassergymnastik

Das Sommerhighlight des ASC Olang konnte auch 2020 wieder organisiert werden: die Schwimmkurse. An die 300 Teilnehmer aus dem ganzen Pustertal wurden im Schwimmbad Olang betreut. Sonja und ihr Team leisteten wie schon die Jahre zuvor hervorragende Arbeit. Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche/Erwachsene sowie die immer beliebte

Wassergymnastik standen auf dem Programm. Eine durchschnittliche Anzahl von 6-7 Teilnehmern bei den Kinderkursen garantierte dabei eine optimale Betreuung. Insgesamt galt es über 30 Kurse zu organisieren/koordinieren. Ein großes Dankeschön an den Tourismusverein sowie den Betreibern der Bar Anni und Raimund für die gute Zusammenarbeit. Die Kurse werden auch im heurigen Sommer wieder durchgeführt.

Beachvolleyball für Kinder und Jugendliche

In Zusammenarbeit mit dem SSV Bruneck wurde im Schwimmbad Olang im Sommer 2020 ein Volleyballtraining organisiert. Beachvolleyball steht für Sommer, Sonne, gute Laune, ist modern und cool. Peter und Isaak Seeber schafften es, die Teilnehmer zu begeistern und hoffentlich auch für eine sportliche Zukunft zu motivieren.

Der beliebte Lauftreff

Der beliebte Lauftreff hat sich mittlerweile etabliert. Er wird auch weiterhin fortgeführt, immer dienstags um 19.00 Uhr in der Sportzone. Ideal für alle motivierten Sportler, die gerne in der Gruppe laufen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Auch geeignet für nicht immer so motivierte Läufer, denn in der Gruppe geht's ja meistens leichter. Die Teilnahme ist kostenlos.

Aktuelle Infos zu den Kursangeboten gibt's auf facebook oder auf Nachfrage bei den Verantwortlichen des ASC Olang.

Michael Schuster

Rückblick auf die Saison 2020/2021

Fast alle Rennen durchgeführt. Trotz der schwierigen Situation konnten im vergangenen Winter nach einigen Verschiebungen fast alle Rennen durchgeführt werden. Die Europameisterschaften in Bach (AUT) mussten aber leider coronabedingt abgesagt werden.

Die Trainingseinheiten in Olang konnten auch nicht immer wie gewohnt abgehalten werden. Auch die Trainingsfahrten auf den anderen Rodelbahnen wurden stark reduziert. Bei den Rennen wurde der übliche Rennablauf – ein Trainingslauf mit anschließendem Wertungslauf – abgeändert, um die Bestimmungen des Verbandes und die gesetzlichen Vorgaben einhalten zu können. So wurden alle Rennen in nur einem Wertungslauf abgewickelt. Dies war eine ungewohnte Situation für Veranstalter und Athleten.

Ausgefüllte Fragebögen von Athleten und Betreuern, Temperaturmessung beim Zugang zum Zielbereich, keine Verpflegung und vieles mehr haben gewährleistet, dass die Rennen „sicher“ abgewickelt wurden.

Nachdem auch es auch Einreise- und Ausreisebeschränkungen gab, nutzten einige unserer Topathleten diesen Winter, sich verstärkt dem Beruf oder dem Studium zu widmen. In der nächsten Saison möchten sie jedenfalls wieder mit vollem Einsatz dabei sein.

Der sportliche Rückblick

Maxi Gräber wurde in die Nationalmannschaft der Rennrodler berufen. Beim Weltcuprennen in Laas erreichte er seine ersten Weltcuppunkte.

In Olang wurden am 7. Februar 2021 auf der Rodelbahn Panorama die eigentlich für den Jänner geplanten Landesmeisterschaften ausgetragen. Obwohl das Wetter nicht mitspielte, konnten wir allen einwandfreie Bahnverhältnisse garantieren.



die Betreuer Arthur Lahner – Stefan Kirchner – Roland Niedermair – Armin Niedermair – Gerd Hofer

Unsere Athleten konnten vier Landesmeistertitel erringen, und zwar:

- > Hannah Tschurtschenthaler – Aaron Hofer – Manfred Gräber – Mannschaftswertung Jugend.
- > Sarah Kirchler erreichte den zweiten Platz und Moritz Kirchler den dritten Platz in seiner Kategorie.
- > Für Greta Ladstätter und Damian Gatta reichte es für Rang 4 und für Tobias Monthaler für Rang 11.
- > In Villnöss kürten sich Aaron Hofer und Manfred Gräber zum Italienmeister. Hannah Tschurtschenthaler erreichte Rang 2 und Moritz Kirchler Rang 3.

Die Südtirolcuprennen fanden in der Saison 2020/2021 in Latzfons, Lüssen und in Gröden statt.

Bei den Italienmeisterschaften in Villnöss wurde schließlich auch noch die Prämierung für die Gesamtwertung der Saison 2019/2020 nachgeholt, nachdem dies im vergangenen Jahr coronabedingt nicht mehr möglich war. Das letzte Rennen musste damals abgesagt werden und es konnte auch heuer nicht mehr nachgeholt werden.

Die Ergebnisse unserer Athleten der letztjährigen Südtirol-Cup-Rennen (2019/2020) können sich sehen lassen:

- 1. Rang und Gesamtwertung Herren - Preindl Maximilian
- 1. Rang - Gräber Maximilian
- 1. Rang - Gräber Manfred
- 1. Rang - Mannschaft Jugendwertung
- 1. Rang - Mannschaftswertung
- 2. Rang - Hofer Aaron
- 2. Rang - Kirchler Sarah
- 3. Rang - Kirchler Moritz
- 3. Rang - Nocker Greta
- 3. Rang - Reichegger Alfred
- 3. Rang - Doppel Preindl Peter / Gatta Damian

- 4. Rang - Tschurtschenthaler Hannah
- 5. Rang - Ladstätter Greta
- 5. Rang - Beikircher Simon
- 6. Rang - Gatta Damian
- 9. Rang - Preindl Peter
- 13. Rang - Reichegger Jonas

Ein aufrichtiges Dankeschön

Damit solche Erfolge möglich sind, ist der Einsatz vieler notwendig. Wir bedanken uns bei unseren Bahnarbeitern, all unseren Mitorganisatoren und den vielen freiwilligen Helfern bei den Rodelveranstaltungen, beim Rennarzt Dr. Martin Vieider, der Bergrettung, der Feuerwehr und der Gemeinde Olang sowie auch bei den Grundbesitzern.

Danke sagen wir auch unseren Sponsoren und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung. Nicht zuletzt danken wir auch dem Sportverein für die Zurverfügungstellung der Vereinsbusse.

Namentlich erwähnen dürfen wir unseren nimmermüden Roland Niedermair, der unzählige Stunden auf der Bahn verbringt und die Rodeln unserer Athleten präpariert. Stefan Kirchler verbringt auch unzählige Stunden auf unserer Bahn und ist immer zur Stelle, wenn er gebraucht wird. Armin Niedermair erledigt alle bürokratischen Angelegenheiten und Arthur Lahner betreut unsere Kleinsten.

Hand angelegt bei der Bahnpräparierung haben auch die Rodler selbst. Auch dafür sei gedankt. Ein großes Dankeschön auch den Eltern unserer Rodler, welche tatkräftig mithalfen.

Mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung konnte auch ein Teil der Bretterwände ersetzt werden. Recht herzlichen Dank.

Armin Niedermair



Prämierung Gesamtwertung Südtirolcup

Erfolgreich und vielfältig

Die Sektion Ski des ASC Olang konnte trotz Corona, unter Einhaltung aller geltenden Sicherheitsmaßnahmen, auch diesen Winter erfolgreich und vielfältig trainieren. Dreimal wöchentlich konnten sich die Kinder auf verschiedenen, ihnen zur Verfügung gestellten Pisten so richtig austoben und Gas geben. Somit hatten sie die Chance, ihre Skikennnisse auszubauen und zu vertiefen. Die Kinder waren stets mit Freude und guter Laune dabei und haben dieses Angebot nur allzu gerne genutzt.

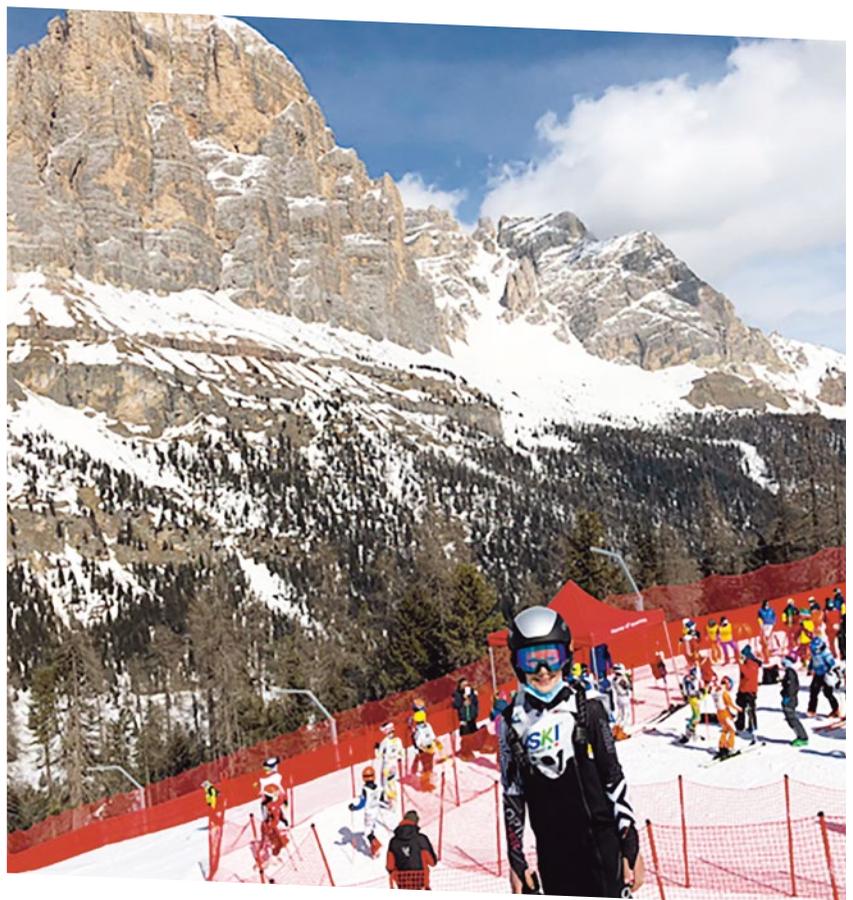
Leider konnten diesen Winter keine Skirennen für U12 ausgetragen werden. Deshalb wurde zum Abschluss der Saison in der Gruppe eine Rennsimulation organisiert, wo sie doch einmal zeigen konnten, was sie im Laufe des Winters gelernt hatten. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut, einmal zu zeigen, was sie können.

Daniel Jud konnte sich durch die Erfolge des letzten Winters für die heurige Italienmeisterschaft in Cortina qualifizieren. Trotz vorherigem einmonatigem Trainingsverbot hat er sich den einundzwanzigsten Platz erkämpft. Bravo Daniel und viel Freude weiterhin beim Skifahren!

Der ASC Olang bedankt sich bei den Eltern, bei den Trainern, beim Ausschuss und bei den Sponsoren für den gelungenen Winter. Danke an alle, die mit Mühe und Einsatz das Training in diesen Winter ermöglicht haben.

Die Sektion Ski freut sich schon auf den nächsten Winter und wünscht allen einen erholsamen Sommer.

Markus Hofer



Juli

04.07.2021	60 jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Philipp und Msgr. Pepi Wieser	
07.07.2021	Olangar Standlschmaus in Mitterolang um 18.00 Uhr	TV
17.07.2021	2 Tages Hochtour Monte Disgrazia	AVS
18.07.2021	2 Tages Hochtour Monte Disgrazia	AVS
23.07.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS
25.07.2021	Unterebenkofel Fam. Gottesdienst um 8.30 Uhr in Oberolang	ABS KFS 00
28.07.2021	Olangar Standlschmaus in Mitterolang um 18.00 Uhr	TV
30.07.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS
31.07.2021	Sommerfest im Park von Mitterolang	FF MO

Weiters im Juli

Sommerleseaktion für KG und GS	B
--------------------------------	---

August

01.08.2021	Sommerfest im Park von Mitterolang	FF MO
04.08.2021	Schultüten basteln im FF-Lokal	KFS 00
05.08.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS
07.08.2021	Geiselsberger Kirchtag von 20.00 – 1.00 Uhr	FF GB
08.08.2021	Geiselsberger Kirchtag von 20.00 – 1.00 Uhr	FF GB
11.08.2021	Familydays im Park von Mitterolang um 15.00 Uhr	TV
13.08.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS
14.08.2021	Sommerfest von 18.00 – 1.00 Uhr Orgelkonzert in der Kirche Oberolang um 21.00 Uhr mit Prof. Marco Fracassi	FF 00 Pfarrei 00
15.08.2021	Gaumenfreuden im Park von Mitterolang um 18.00 Uhr Sommerfest von 9.00 – 1.00 Uhr Maria-Himmelfahrtsprozession in Oberolang um 8.30 Uhr	TV FF 00 Pfarrei 00
18.08.2021	Familydays im Park von Mitterolang um 15.00 Uhr	TV
20.08.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS

21.08.2021	Sonnenuntergang Paternkofel Schützenfest im Park von Mitterolang	AVS Schützen
22.08.2021	Schützenfest im Park von Mitterolang	Schützen
25.08.2021	Olangar Standlschmaus in Mitterolang um 18.00 Uhr	TV
26.08.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS
31.08.2021	Abendkonzert am Pavillon von Mitterolang um 20.45 Uhr	MK PS

Weiters im August

Ein Nachmittag bei der Bergrettung Biwakieren	AVS Jugend AVS Jugend
Familienwoche: Märchenwanderung	Elki
Familienwoche: Kinderwagenrennen	Elki
Kindernotfallkurs von 8.30 – 12.30 Uhr	Elki

September

04.09.2021	Mitterolanger Kirchtag	MK P
05.09.2021	Mitterolanger Kirchtag Schutzengelprozession in Geiselsberg um 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Prozession um 8.30 Uhr in Mitterolang	MK PS Pfarrei GB Pfarrei NO/MO
09.09.2021	Bücherbabys in der Bibliothek um 9.00 Uhr	B Elki
12.09.2021	Klettersteig Arzalpenkopf	AVS
14.09.2021	Si Sa Singemaus von 15.00 – 15.30 Uhr	Elki
16.09.2021	Babytreff Koala von 9.00 – 1.00 Uhr Fit nach der Geburt von 14.30 – 15.30 Uhr	Elki Elki
18.09.2021	Feuer Brot und Erdäpfel -Grillstelle Stocker	KFS 00
23.09.2021	Mit Oma und Opa im Elki von 9.00 – 11.00 Uhr Fit nach der Geburt von 14.30 – 15.30 Uhr	Elki Elki
26.09.2021	Völs Prügerlweg auf den Schlern	AVS
30.09.2021	Fit nach der Geburt von 14.30 – 15.30 Uhr	Elki

Weiters im September

Fahrt mit KVW-Mitgliedern und Interessierten	KVW MO
--	--------



Platz für Tradition.

Zum Beispiel für deine Werte.
Und was ist dir wichtig?

Als Südtiroler Bank sind wir mit der lokalen Kultur und unserem Brauchtum fest verwurzelt. Südtirol ist einzigartig und darum fördern wir seine kulturelle Vielfalt. www.raiffeisen.it



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Bruneck

